



Telefon: 081 758 13 28
Fax: 081 758 13 01
E-Mail: markus.hardegger@lzsg.ch

Bundesamt für Landwirtschaft
Herr Christian Eigenmann
Mattenhofstr. 5
3003 Bern

Salez, 23. Februar 2011



Definitive Abrechnung und Jahresbericht des NAP-Projektes 03- 13 Inventarisierung

Sehr geehrter Herr Eigenmann, geschätzter Christian

In der Beilage erhalten Sie die definitive Abrechnung unseres Projektes NAP 03-13 für das Jahr 2010. Die vertraglich zugesicherte Finanzhilfe für das ganze Projekt betrug Fr. 182'955.—. Sie haben uns für das Jahr 2010 Fr. 21'955.—zugesichert und im Dezember den Restbetrag in der Höhe von Fr. 6'955.—ausbezahlt.

Sie finden in der Beilage auch den Schlussbericht der Projektphase 2007 – 2010.

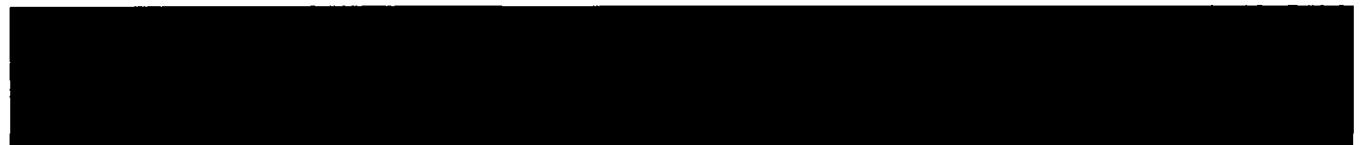
Wir danken Ihnen und dem gesamten Bundesamt für Landwirtschaft ganz herzlich für die finanzielle Unterstützung und die konst

Mit freundlichen Grüssen
IG-Alte Rebsorten
Der Projektleiter:

Markus Hardegger

Beilagen:

- Definitive Abrechnung 2010
- Schlussbericht 2007 - 2010



Das NAP-Projekt 03-13 wird unterstützt von:



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD
Bundesamt für Landwirtschaft BLW

BLW, Bundesamt für Landwirtschaft



SKEK, Schweizerische Kommission für die Erhaltung von Kulturpflanzen



Landwirtschaftliches Zentrum SG, Rheinhof, Salez, Kanton St. Gallen



LBBZ Plantahof, Kanton Graubünden



strickhof

Strickhof, Wülflingen, Kanton Zürich

kantonschwyz



Amt für Landwirtschaft, Pfäffikon, Kanton Schwyz

ST.GALLER WEIN



SG Weinbauverband



Branchenverband Zürcher Wein



RhyTOP GmbH

Inhaltsverzeichnis

1	ZUSAMMENFASSUNG	2
2	ZIELE NAP 03-13	3
3	KOMMUNIKATION	3
3.1	DIE JAHRE 2007-2009	3
3.2	DAS JAHR 2010	3
4	VORGEHENSWEISE.....	4
5	RESULTATE NAP 03-13.....	4
5.1	KANTON ZÜRICH.....	4
5.2	KANTON SCHWYZ.....	6
5.3	KANTON GRAUBÜNDEN	7
5.4	MELDUNGEN AUS DEM KANTON ST. GALLEN UND AUS ÜBRIGEN GEBIETEN	8
5.5	BESTIMMUNGSTAGE	9
5.6	GENANALYSEN	9
6	HERBARIUM.....	10
7	AUSBLICK NAP PGREL PHASE IV.....	10
8	ANHANG	11
8.1	AKZESSIONEN KANTON ZÜRICH 2007-2010	A
8.2	AKZESSIONEN KANTON SCHWYZ 2008-2010	B
8.3	AKZESSIONEN KANTON GRAUBÜNDEN 2009-2010.....	C
8.4	AKZESSIONEN KANTON ST. GALLEN 2007-2010	D
8.5	WEITERE AKZESSIONEN AUS VERSCHIEDENEN GEBIETEN 2007-2010	E
8.6	AMPELOGRAPHISCHE DATENBLÄTTER: 2 AKZESSIONEN „SCHWARZER ERLBACHER“ UND 6 AKZESSIONEN KANTON ZÜRICH 2008	F
8.7	ARTIKEL / PRESSEBERICHTE 2010.....	G
8.8	AM PROJEKT BETEILIGTE PERSONEN 2007-2010.....	H
8.8.1	Projektleitung und -bearbeitung.....	H
8.8.2	An der Inventarisierung des Kantons Zürich beteiligte Personen	H
8.8.3	An der Inventarisierung des Kantons Schwyz beteiligte Personen	H
8.8.4	An der Inventarisierung des Kantons Graubünden beteiligte Personen	I
8.8.5	Ampelographische Bestimmung	I
8.8.6	Access Datenbank zum Erfassen und Verwalten der AkzeSSIONen.....	I

1 Zusammenfassung

Im Jahr 2006 wurden der Interessengemeinschaft IG Erhaltung alter Rebsorten mit Sitz am Landwirtschaftlichen Zentrum SG, Rheinhofstrasse 11 in Salez, die NAP-Projekte 03-13 und 03-83 zur Bearbeitung bewilligt.

Im Rahmen des NAP-Projekts 03-13 wurden in den Jahren 2007 bis 2010 alte Rebsorten in den Kantonen Zürich, Graubünden und Schwyz inventarisiert. Durch Aufrufe in der Fach- und Tagespresse und in Zusammenarbeit mit den kantonalen Rebbaukommissären wurden zahlreiche Meldungen alter Rebstöcke generiert. Beim Verfolgen dieser Meldungen wurden traditionelle Weinbaudörfer systematisch nach alten Rebsorten abgesucht, z.B. im Zürcher Weinland, an den Zürichseeufnern, in der Bündner Herrschaft, dem Domleschg und dem Misox. Den vereinzeltten Meldungen aus dem Kanton St.Gallen, dem Fürstentum Liechtenstein, den Kantonen Luzern, Aargau und Bern wurde individuell nachgegangen.

Im Jahr 2007 wurden 159 Meldungen aus dem nördlichen Teil des Kantons Zürich erfasst, davon wurden 94 Proben bestimmt. Im Jahr 2008 wurden 211 Meldungen vor allem aus den Kantonen Zürich und Schwyz erfasst. Davon wurden 146 in der Akzessionsliste erfasst und 137 Muster bestimmt. Im Jahr 2009 wurde den bisher nicht bestimmbareren Akzessionen und den Nachmeldungen aus der Bevölkerung in den Kantonen Zürich und Schwyz nachgegangen, insgesamt 60 Akzessionen. Dazu wurden neu 77 Akzessionen im Kanton Graubünden erfasst sowie acht Meldungen aus übrigen Gebieten. Total wurden im Jahr 2009 145 Akzessionen bearbeitet. 2010, dem letzten Jahr der NAP Phase III, wurden keine neuen Meldungen aktiv generiert. Behandelt wurden Nachmeldungen und Akzessionen, die bisher nicht eindeutig bestimmt werden konnten. Am Bestimmungstag 2010 wurden daher rund 75 Muster beurteilt. Somit sind nach vier Jahren 530 Akzessionen in der bereinigten Gesamtliste erfasst. Da gewisse Akzessionen in mehr als einem Jahr bearbeitet wurden, bedeutet das, dass im Laufe der NAP-Phase III knapp 600 Meldungen und Standorte erfasst wurden.

In den Jahren 2007 bis 2009 folgten viele Medienschaffende den Einladungen an die Bestimmungstage, was in vielen guten Berichterstattungen in der Tagespresse, den Lokalradios und in Regionalfernsehsendern seinen Niederschlag fand (vgl. Jahresberichte 07/08/09). Die Bevölkerung im Projektgebiet wurde im Jahr 2010 nicht mehr mittels Medienaufrufe in die Suche miteinbezogen, sondern es wurde den bis anhin nicht bestimmbareren oder zu spät gemeldeten Akzessionen nachgegangen. Ebenfalls wurde im Jahr 2010 bewusst auf eine Medienkonferenz verzichtet, da es sich um den Abschluss der Phase handelt und keine neuen Meldungen generiert werden sollten.

Einige spezielle Rebsorten wie z.B. die Rote Babotraube c.f.¹ oder die Blaue Zimmettraube c.f. wurden in die Einführungssammlung aufgenommen. Ein weiteres Ergebnis des Projekts sind zahlreiche Standorte virusfreier, gesunder Rebstöcke der Sorten Räuschling, Elbling, Traminer, Blauburgunder oder Rosenmuskateller.

¹ c.f. lateinisch „cum falsum“ bedeutet, dass die Bestimmung nicht 100%ig sicher ist.

2 Ziele NAP 03-13

Folgende Ziele standen in der NAP-Phase III bei der Inventarisierung im Vordergrund:

Das Generieren möglichst vieler Meldungen aus der Bevölkerung, um die alten Rebstöcke im Projektgebiet zu erfassen und zu bestimmen.

1. Erfassen und Bearbeiten der Meldungen aus den Kantonen Zürich, Schwyz und Graubünden.
2. Ampelographische Beschreibung interessanter Akzessionen.
3. Sensibilisieren der Bevölkerung für die Erhaltung der genetischen Vielfalt des Kulturgutes Rebe.

3 Kommunikation

3.1 Die Jahre 2007-2009

Winzer und Rebleute im Projektgebiet wurden von den jeweiligen Rebbaukommissären persönlich angeschrieben und auf das Projekt und seine Ziele aufmerksam gemacht (vgl. z.B. Anhang 8.6 im Jahresbericht 2009).

Auf Wochenmärkten in allen drei Kantonen wurden mittels des Informationsstandes die Bevölkerung sensibilisiert, Flyer verteilt und Meldungen generiert.

Jeweils im Juni wurden Aufrufe in der Tagespresse veröffentlicht. Dazu kamen Interviews in den Lokalradios etc. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die meisten Meldungen von Standorten alter Rebstöcke durch die Bekanntmachungen und Aufrufe in der Tagespresse generiert werden können.

Zu den Bestimmungstagen im September 2007, 2008 und 2009 wurden die Medien angeschrieben. Das Echo im 2009 war so gross, dass die Fragen und Interviews der Presseleute zeitweise den Ablauf der Bestimmungsarbeit behinderten (vgl. Jahresbericht 2009, Seite 6).

3.2 Das Jahr 2010

Im letzten Jahr der Phase III wurde keine aktive Medienarbeit mehr betrieben, sondern es wurden nur einzelne Anfragen der Presse bearbeitet (Anhang 7.6).

4 Vorgehensweise

Die zeitgerechte und professionelle Medienarbeit der Rebbaukommissäre der jeweiligen Kantone generierte viele Meldungen. In den deutschsprachigen Regionen des Projektgebietes wurden die Standorte einzeln aufgesucht. Währenddessen wurde auch nach auffälligen, alten Rebstöcken Ausschau gehalten und die traditionelle Weindörfer wurden gezielt nach Hausstöcken abgesucht. Europäersorten wurden als Akzession aufgenommen. Vor Ort wurde das Gespräch mit den Rebstockbesitzern gesucht und beurteilt, ob es sich lohnt, ein Muster für den Bestimmungstag zu nehmen. Eindeutig interspezifische Sorten, v.a. die Kuhlmann-Züchtungen Léon Millot und Maréchal Foch, wurden oftmals weder schriftlich erfasst noch beprobt, sondern der Befund wurde den Besitzern an Ort und Stelle mitgeteilt. In den Kantonen Graubünden und Zürich unterstützten uns ortskundige Feldexperten bei der Feldarbeit (Anhang 7.8.).

Im italienischsprachigen Teil des Kantons Graubünden, dem Miso, wurden während mehrerer Tage in den Jahren 2009 und 2010 die Weinbaudörfer aktiv abgesucht. Es wurden nur wenige Muster der unzähligen uralten Rebstöcke aus der Isabellagruppe zur Verifizierung gesammelt. Dasselbe gilt für die alten Rebstöcke der Sorte Merlot. Einige Akzessionen wurden ProSpecieRara zur weiteren Bearbeitung übergeben.

5 Resultate NAP 03-13

5.1 Kanton Zürich

In den vier Jahren der NAP-Phase III wurden mehr als 350 Standorte von alten Rebstöcken erfasst und abgeklärt (Anhang 7.1.). Interessant ist die Affinität der Bevölkerung zu weissen Rebsorten, was sich in den Akzessionen der alten Rebstöcke niederschlägt. Bereinigt und in der Datenbank erfasst sind 312 Akzessionen. Die wichtigsten davon sind in der untenstehenden Tabelle zusammengestellt.



Abb. 1
Holzhausen, ZH: Einer dieser Rebstöcke ist vermutlich die 'Rote Babotraube' c.f., die bisher als ausgestorben galt und nur aus der Literatur bekannt ist.

Tabelle 1: Die wichtigsten alten Rebsorten im Kanton Zürich

Sorte	Anzahl	Bemerkungen
Räuschlinge (v.a. weisse)	36	einige sehr schöne erhaltenswerte Klone
Elblinge (v.a. weisse)	18	einige sehr schöne erhaltenswerte Klone
Chasselas/Gutedel	35	etwa die Hälfte der Hausstöcke sind rot
Müller Thurgau	9	als weisse Sorte auch als Hausstock beliebt
Madeleine Royale	8	
Pinot noir	6	
Trollinger	12	
Rosenmuskateller	4	
Kulmann-Kreuzungen u.ä.	39	Vor allem Léon Millot, Maréchal Foch, dazu ein paar Triumph von Elsass und Oberlin-Züchtungen
Verschiedene Sorten	33	Kommen je nur 1x vor

Ampelographische Beschreibung interessanter Akzessionen

Im Jahr 2008 sind im Kanton Zürich sechs interessante Akzessionen ampelographisch beschrieben worden. Es sind dies: ZH Berg 07/1, ZH Dinhard 07/1, ZH Gündlikon 07/2, ZH Rorbas 07/1, ZH Rorbas 07/2, ZH Rorbas 07/4. Das bedeutet, dass die Akzession drei Mal im Jahr aufgesucht und beschrieben wurde (Anhang 7.6.).

Schwarzer Erlenbacher

Wie schon im Jahresbericht 2009 beschrieben, wurden zwei verschiedene Akzessionen der kulturhistorisch und rebgeschichtlich interessanten Sorte Schwarzer Erlenbacher während zweier Jahre beschrieben. Die ampelographische Beurteilung ist nicht schlüssig. Genauere Resultate könnte eine Genanalyse bringen (Anhang 7.6.).


Abb. 2

Begutachtung einer ausgewilderten Rebe und Zuordnung vor Ort.

5.2 Kanton Schwyz

Im Kanton Schwyz wurden während der NAP-Phase III 71 Standorte alter Rebstöcke aufgesucht (Anhang 7.2.). Dabei wurden viele zusätzlich beobachtete Direktträger nicht als Akzession erfasst. Leider gelang es nicht, im Flecken Schwyz die alten Herrschaftshäuser systematisch abzusuchen, um noch eventuelle Sorten aus der Reisläuferzeit zu finden.



Abb. 3
Interessante alte Pinotstöcke sind an diesem Haus in Altendorf zu finden.



Abb. 4
Wunderschöne uralte Maréchal Foch-Rebe in Feusisberg.

Bereinigt und in der Datenbank erfasst sind 57 Akzessionen. Die wichtigsten davon sind in der untenstehenden Tabelle zusammengestellt.

Tabelle 2: Die wichtigsten alten Rebsorten im Kanton Schwyz

Sorte	Anzahl	Bemerkungen
Räuschling	12	Vor allem aus den Gemeinden rund um den Zürichsee und den Obersee
Kulmann-Kreuzungen u.ä.	12	Vor allem Léon Millot, Maréchal Foch, dazu ein paar Triumph von Elsass und Oberlin-Züchtungen
Müller Thurgau	4	
Pinot noir	3	
Verschiedene Sorten, die nur 1x vorkommen	12	

5.3 Kanton Graubünden

Im Kanton Graubünden wurden in der NAP-Phase III gut 100 Akzessionen bearbeitet. Wegen kultureller und sprachlicher Gegebenheiten sind im Kanton GR noch gut 20 Akzessionen zur Weiterbearbeitung vorgemerkt. Die interessantesten Akzessionen werden im 2011 noch einmal bearbeitet und abgeklärt. In der bereinigten Liste sind 98 Akzessionen erfasst (Anhang 7.3.). Von Merlot, Bondola und Isabella wurden nur ganz wenige alte Rebstöcke als Akzessionen erfasst. Es sind noch sehr viele uralte Rebstöcke dieser Sorten vorhanden. Alle zu erfassen, hätte den Rahmen des Budgets gesprengt.



Abb. 5
Die Feldspezialisten begutachten gemeinsam mit dem Besitzer einen verwilderten Rebstock in einem ehemaligen Rebberg in Scharans.

Im Misox stehen unzählige z.T. bis hundertjährige Rebstöcke der Isabella- resp. *Vitis labrusca*-Gruppe. Von diesen wurden nur wenige Muster gesammelt. Lokal werden sie als 'Americano' bezeichnet. Ebenso gibt es viele Rebstöcke der alten Sorte Clinton, die für die Herstellung von Grappa oder Federweiss verwendet wird. Auch von Clinton wurden nur wenige Proben genommen.

Abb. 6
Rebberge in Roveredo im Morgenlicht.



Tabelle 3: Die wichtigsten alten Rebsorten im Kanton Graubünden

Sorte	Anzahl	Bemerkungen
Rosenmuskateller	4	
Pinot noir	4	
Traminer	3	
Muscat à pts. grains	2	
Aus Italien stammende Sorten	10	Barbera, Bonarda, Nebbiolo, Rossara, Neretto, Teroldego c.f.
Kulmann u.ä.	6	Triumph von Elsass und Maréchal Foch, nur 1 Léon Millot
Bondola	1	
Isabella / Merlot / Bondola	viele	es gibt eine Vielzahl sehr alter Stöcke



Abb. 7
Gespräch mit einem Rebstockbesitzer im Misox.

5.4 Meldungen aus dem Kanton St. Gallen und aus übrigen Gebieten

Im Kanton St. Gallen ist die Bevölkerung seit acht Jahren über die NAP-Projekte informiert. Da hier die meisten persönlichen Kontakte gepflegt werden und die interessiertesten Journalisten zu Hause sind, erhielt das Projekt auch in der NAP-Phase III noch einzelne Meldungen aus dem Kanton SG und den angrenzenden Gebieten. So erscheinen in der bereinigten Liste aus der aktuellen Projektphase noch 44 Akzessionen (Anhang 7.4).

Neben den Meldungen wie sie im Jahresbericht 2009 beschrieben wurden, gingen im 2010 nur noch wenige neue Meldungen ein. Insgesamt zählt die Liste der Akzessionen aus anderen Gebieten 16 Rebstöcke von Meldungen und drei Proben aus der Einführungssammlung, die am Bestimmungstag beurteilt worden sind. Die Meldungen aus den Deutschschweizer Kantonen werden in das 04-NAP-P61 übernommen (Anhang 7.5.).

5.5 Bestimmungstage

Jedes Jahr fand Mitte September ein Bestimmungstag statt: 2007 am Strickhof in Wülflingen ZH, 2008 im Weinbaumuseum in Au ZH, 2009 am Plantahof, Landquart GR und 2010 im Staatswingert Frumsen SG. Gesamthaft wurden 426 Proben ampelographisch beurteilt. Als Experten fungierten Andreas Jung aus Lustadt (D), Felix Indermaur, Rebschulist aus Berneck und lokale Experten aus den Kantonen. Die umfangreiche Bibliothek der IG Erhaltung alter Rebsorten, das Herbar mit über 280 Rebsorten und -klonen, das Bildarchiv von Andreas Jung und via Internet zugängliche Abbildungen erwiesen sich als essentiell für die Bestimmungsarbeit. Einzelne interessante Funde konnten aufgrund des schlechten Zustands der Probe (Oidium oder Peronospora) nicht bestimmt werden. Diese wurden im darauffolgenden Jahr wiederholt, andere Akzessionen wurden in die Einführungssammlung aufgenommen (vgl. Jahresberichte NAP 03-83). Im Jahr 2007 war es noch möglich, Genanalysen machen zu lassen, was die Arbeit sehr erleichterte (vgl. Jahresbericht 2007), vor allem, weil gewisse Standorte nicht ein zweites oder gar ein drittes Mal aufgesucht werden mussten.

Abb. 8
Die Ampelographen diskutieren
die Merkmale einer alten Traubensorte.



Parallel dazu hielten in den ersten drei Jahren am Bestimmungstag der jeweilige Rebbaukommissär und der Projektverantwortliche, Markus Hardegger, Presseorientierungen ab. Im Jahr 2010 wurde darauf verzichtet, Medienschaffende einzuladen. Zwei Journalisten griffen das Thema auf und veröffentlichten im Tages Anzeiger, resp. im St. Galler Tagblatt je einen Artikel (vgl. Anhang 7.7).

5.6 Genanalysen

Im Jahr 2007 konnten 82 Genanalysen durchgeführt werden. Sie betrafen alte Rebstöcke aus dem Kanton Zürich (vgl. Jahresbericht 2007). Im Jahr 2008 wurden acht und im Jahr 2009 vier Genanalysen mit Eigenmitteln finanziert werden. Im Jahr 2010 wurden keine Genanalysen durchgeführt, da diese auf die Phase IV verschoben wurden (04-NAP-P62) und weil die Finanzierung nicht mehr sichergestellt werden.

6 Herbarium

Im Herbarium befinden sich nun 268 Sorten und Herkünfte. Neben Zeichnungen in ampelographischen Werken aus dem 19. Jahrhundert, Fotos in Sortenbüchern, im Internet oder im Privatbesitz von A. Jung dient das Herbarium als wichtige Bestimmungshilfe. Es ist deshalb transportabel in Ordnern aufgebaut.

Abb. 9
Das Herbarium
als Bestimmungshilfe
am Bestimmungstag
2007 am Strickhof
in Wülflingen.



7 Ausblick NAP PGREL Phase IV

Das BLW hat am 22. Dezember 2010 das Anschlussprojekt 04-NAP-P61 mit Einschränkungen bewilligt. Es wird dadurch möglich sein, die Inventarisierung der Deutschschweiz bis Ende 2013 abzuschliessen. Dabei wird vermehrt auf die Eigenleistung der Kantone und die Mithilfe der Bevölkerung gebaut. Deshalb wird vorgesehen, mittels gezielter und zeitgerechter Medienarbeit möglichst viele Meldungen zu generieren.

8 Anhang

- 8.1. Akzessionen Kanton Zürich 2007-2010**
- 8.2. Akzessionen Kanton Schwyz 2008-2010**
- 8.3. Akzessionen Kanton Graubünden 2009-2010**
- 8.4. Akzessionen Kanton St. Gallen 2007-2010**
- 8.5. Weitere Akzessionen aus verschiedenen Gebieten 2007-2010**
- 8.6. Ampelographische Datenblätter**
2 Akzessionen „Schwarzer Erlenbacher“ und 6 Akzessionen Kanton Zürich 2008
- 8.7. Artikel / Presseberichte 2010**
- 8.8. Am Projekt beteiligte Personen 2007-2010**

8.1 Akzessionen Kanton Zürich 2007-2010

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
ZH Winterthur 09/1	Wehrli Hanspeter Walkestrasse 2 8400 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	war noch klein, keine Trauben	im Topf		1	im 2011 Muster holen		
ZH Meilen 08/2 08 5	Weber Markus Gruebstrasse 54 8706 Meilen	Blatt: 10.09.08 Frucht: 10.09.08 für GA:		Schulhausstrasse 33 östlich	starker echter Mehltau	1	im 2009 nochmals Muster für Bestimmungstag holen		
ZH Hettlingen 08/46 08	Herter Walter alte Schaffhauserstrasse 110 8442 Hettlingen	Blatt: Frucht: für GA:		Wand am Haus ost und süd		3	Blatt und Trauben holen. Siehe Notizen HPW		
ZH Rüschlikon 08/23 08 / 2	Rapold Verena Tobelstrasse 2 8962 Bergdietikon	Blatt: Frucht: für GA:	Traube locker, beere mittel bis gross, leicht muskat, eher foxton	östlich Haus, Garage		1	keine	americano	
								americano	12.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Küsnacht 08/15 08 /1	Flick Barbara Riedhofstrasse 62 8408 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:		Rest. Fährlibrunnem Seestrasse 105, Küsnacht Gartenwirtschaft	gesund americano	1	keine	Americano	kein Muster genommen
								americano	02.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Hombrechtikon 08/29 08 2	Krause Barbara Badstrasse 24 8634 Hombrechtikon	Blatt: Frucht: für GA:		Ortsmuseum, Langriedstrasse 6 südlich Hauswand	gesund	1		Americano	nicht interessant
									16.09.08 FI
ZH Erlenbach 08/18 08	Müller Johannes Islergasse 1 8703 Erlenbach	Blatt: Frucht: für GA:	kann ohne Tel. besichtigt werden.	Terrasse süd	gesund	2	keine	Americano, rote americano	keine Muster geholt, es gibt 2 Fotos 15.08.08 Hanspeter Wehrli
ZH Hettlingen 08/47 08 /1	Mändli Beat Heimenstein (Gärtli) 8442 Hettlingen	Blatt: Frucht: für GA:	versch. Tafeltrauben, Americanos	Rebberg Hettlingen Gärtli Rebhaus süd- südwest			keine Proben holen	Americanos americano	26.08.08 Hanspeter Wehrli
ZH Stäfa 08/21 08	Rothenhäusler Verena Kirchbühlstrasse 14 8712 Stäfa	Blatt: Frucht: für GA:	Unterlage Americano	Bahngelise	gesund Unterlage	1		Ampelopsis Vitaceen	16.09.08 FI, AJ
ZH Rorbas 07/2	Dünki Nanette alte Brücke 3 8427 Rorbas	Blatt: Frucht: für GA:	ev. Arbois	Hauswand süd	gesund, gesprüht	1	weiterverfolgen, Genmuster	Arbois, c.f.	ja Jung
ZH Holzhausen 08/5	Hombberger Urs Holzhausen 8627 Grüningen	Blatt: Frucht: für GA:		an Stallwand süd	Mehltau	1	keine	Äugstler, weisser europäer	Beschriftung der Rebschule noch vorhanden 12.09.08 B. Oppliger
ZH Holzhausen 08/3	siehe Holzhausen 1	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08	Beerenfarbe wegen starken Mehltaus nicht eindeutig feststellbar		stark Mehltau	1	Genanalyse machen, könnte etwas Besonderes sein, je nach Befund der	Babotraube, rote, c.f. europäer	Geschmack wie Roter Gutedel, aber behaarte Blätter, Nach Babo und Metzger 1836 16.09.08 A. Jung
ZH Wädenswil 10/1	wie Wädenswil 09/1 Haab	Blatt: Frucht: für GA:	geschmacklich liegen die sehr süssen Beeren zwischen Pinot noir und				A. Jung möchte Holz davon haben, evt. in EF aufnehmen.	Beau noir c.f. nach Galet europäer	im 2009 als Mondeuse noir bestimmt, ist aber etwas anderes, virusfrei, sehr guter Geschmack 21.09.10 A. Jung / Indermaur
ZH Erlenbach 10/2	HP Wehrli	Blatt: Frucht: für GA:		Turmgut Markus Weber			A. Jung wird abklären, Januar 2011	Bonda c.f. europäer	alte, sehr seltene walliser Sorte, laut Rovasenda Syn: Prié rosso / rouze 21.09.10 A. Jung
ZH Küsnacht 08/15 08 /2	Flick Barbara Riedhofstrasse 62 8408 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	Beeren mittel bis gross, leichter Foxton, lockerbeerige Traube	bei Restaurant Steinburg, Küsnacht ZH		1	keine	Buffalo americano	keine Muster genommen 02.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Pfaffhausen 08/1	Bachmann R. In der rehweid 6 8118 Pfaffhausen	Blatt: Frucht: für GA:	mittlere bis grosse Traube, Foxton	in Hausecke, vgl. Skizze süd-südost	gesund, etwas echter Mehltau			Buffalo o.ä. americano	keine Proben geholt 10.09.08 Hanspeter Wehrli

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
ZH Teufen 07/3 Lienhard 1	Lienhard Rosina Oberteufenerstrasse 7 8428 Teufen	Blatt: Frucht: für GA:	Calebestraube? Vassal	Hauswand ost	echter Mehltau	1		Calebestraube, c.f.	ja Jung, Frei
ZH Seuzach 07/4b	Schärer Jörg Ohringerstrasse 124 8472 Seuzach	Blatt: Frucht: für GA:	Calebestraube oder 20237?	Hauswand süd	gesund	1		Calebestraube, c.f. oder 20237 c.f.	ja Indermaur, Jung
ZH Andelfingen 07/1	Rüeger Gottlieb Oberdorfstrasse 12 8196 W i l	Blatt: Frucht: für GA:	Cascade, (Seibel 5455 Au)	Pergola im Schiterberg süd	gesund, nicht gespritzt	1		Cascade, (Seibel 5455 Au)	ja Indermaur, Jung, Frei
ZH Erlenbach 08/24 08	Martin Stiftung Im Bindschädler 10 8703 Erlenbach	Blatt: Frucht: für GA:		Pergola Südhang	gesund	1		Chambourcin	16.09.08 FI
ZH Männedorf 08/16 08 1	Heller A. Regula Kugelgasse 20 8708 Männedorf	Blatt: Frucht: für GA:	siehe Beilage	Wochenendhaus Oberberg, Hombrechtikon süd	gesund, gespritzt	1		Chardonnay,	untypische Blätter 16.09.08 AJ, FI
ZH Dorf 07/1	Aellig Hugo Hofmattstrasse 4 8458 Dorf	Blatt: Frucht: für GA:	Chasselas	Hauswand süd	Mehltau	1		Chasselas	ja Indermaur, Frei
ZH Dorf 07/2	Frei Fritz Buolistrasse 1 8458 Dorf	Blatt: Frucht: für GA:	Chasselas	Hauswand süd	schlecht	1		Chasselas	ja Jung, Frei
ZH Stadel b. Niederglatt 07/3	Rätz Lisa Bühlweg 14 8174 Stadel bei Niederglatt	Blatt: Frucht: für GA:	Chasselas	Hauswand, Turmweg 2 west	gesund	1		Chasselas	ja Frei, Jung
ZH Dachsen 07/1	Eggli Emma Harnischgasse 5 8447 Dachsen	Blatt: Frucht: für GA:	Chasselas	Rebberg süd	gesund, gespritzt	1		Chasselas	ja Frei
ZH Zürich 07/1 Burenweg	Blaser Hanna Burenweg 26 8053 Zürich	Blatt: 09.09.08 Frucht: 09.09.08 für GA:		Hauswand süd	mehltau		Besitzer Bescheid geben, keine	Chasselas europäer	schon im 2007 als c.f. Chasselas identifiziert 16.09.08 a. Jung / F. Indermaur
ZH Winterthur 07/ Lindberg 1	Görner Adrian Schickstrasse 10 8400 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	Chasselas	Hauswand süd	echter Mehltau	1		Chasselas	ja Baur, Jung, Frei
ZH Ottikon 07/3a	Obrist Hans Fuchsritstrasse 98 8626 Ottikon	Blatt: Frucht: für GA:	Chasselas	Hauswand, Vordach ost	gesund	1		Chasselas	ja Jung
ZH Humlikon 08/1	Steiger Heinz Poststrasse 10 8457 Humlikon	Blatt: Frucht: für GA:		am Rossstall südwest	gut, junge Triebe krank	1		Chasselas	sehr typisch und gesund 16.09.08 FI, AJ
ZH Zürich 08/1 Burenweg, Zürich 1	Blaser Hanna Burenweg 26 8053 Zürich	Blatt: Frucht: für GA:	Chasselas	Hauswand südost	biologisch gespritzt	1	weiterverfolgen	Chasselas	ja Jung
ZH Alten 07/1	Löthi Marcel Marthalerstrasse 21 8453 Alten	Blatt: Frucht: für GA:	Chasselas	Hausecke süd	gesund	1		Chasselas	ja Jung, Baur, Indermaur
ZH Winkel 08/1	Meier Walter Dorfstrasse 16 8185 Winkel	Blatt: Frucht: für GA:	Chasselas	Hauswand süd	gesund, gespritzt	1		Chasselas	ja Indermaur, Jung, Baur

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Experte
ZH Winkel 07/1 (Im 2007 = Winkel 1)	Meier Walter Dorfstrasse 16 8185 Winkel	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08		siehe Handskizze Schopf	vgl. Erfassungsblatt		wäre für eine Sammlung geeignet, keine Genanalyse nötig,	Chasselas europäer	sehr schönes Exemplar 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
ZH Steinmaur 09/1	Schmid Markus Sägestrasse 7 8162 Steinmaur	Blatt: Frucht: für GA:	sehr schön	Bauernhaus süd	gesund	1	Besitz Bescheid geben	Chasselas / Gutedel, weisser	sehr schön 15.09.09 Jung/Indermaur
ZH Erlenbach 10/3	Zweifel Novantino AG Unt. Herlisbachstrasse 63 8703 Erlenbach	Blatt: Frucht: für GA:		hinter dem haus Hauswand	gesund	2		Chasselas rose royale europäer	virusfrei 21.09.10 A. Jung
ZH Attikon-Bachmann 08/1	Bachmann Heinrich Hintereggstr. 7 8544 Attikon	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08	Lokalname: "die Braunen", es stehe eine Gleiche im Rebberg, vgl.	Südwand des Hauses wallikerstr 10 Stock mit Bündel (1) bezei	gut, gepflegt	2	Genanalyse wäre wünschenswert, falls Roter Gutedel:	Chasselas rose, c.f. europäer	sehr schöner, wüchsiger Klon, ähnelt rotem Portugieser 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
ZH Attikon-Bachmann 08/1a	Bachmann Heinrich Hintereggstrasse 7 8544 Attikon	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08	gut gepflegt	Südecke Haus Wallikerstr.10, vgl. Skizze süd	gepflegt	1	Genanalyse hat Chasselas ergeben, es ist ein besonders schöner,	Chasselas rose, c.f. europäer	Blätter borstig, falls Chasselas, besonders schöner Klon 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
ZH Erlenbach 08/12 08	Arani Marianne Lerchenhalde 22 8703 Erlenbach	Blatt: Frucht: für GA:		Schifflande 11, Meilen 4 08 / 1 + 2		2		Chasselas rose= Meilen 4 08 3 Räuschling= Meilen 4 08 4	16.09.08 AJ, FI
ZH Oerlikon 42 08	Grolimund Käthi Immenweg 31 8050 Oerlikon	Blatt: Frucht: für GA:	wünscht Anruf ev. Beantworter	Fassade Süd	nie gespritzt, nicht gesund	1		Chasselas rouge	16.09.08 AJ, FI
ZH Horgen 08/34 08 1	Schulthess Hans Georg Seegartenstrasse 55 8810 Horgen	Blatt: Frucht: für GA:		Villa, als Bogen gezogen südwest	gesund, eher nie gespritzt			Chasselas rouge	16.09.08 AJ, FI
ZH Schlieren 09/1	Gütlin Ursula Maienweg 2a 8952 Schlieren	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand südlich	gesund	1	Besitzerin Bescheid geben	Chasselas rouge / Gutedel, roter europäer	viruskrank, Genanalyse gemacht 15.09.09 Jung/Indermaur
ZH Steinmaur 09/2	Schmid Markus Sägestrasse 7 8162 Steinmaur	Blatt: Frucht: für GA:		Bauernhaus süd	gesund	1	Besitzer Bescheid geben	Chasselas rouge / Gutedel, roter	15.09.09 Jung/Indermaur
ZH Ottikon 07/3b	Obrist Hans Fuchsrütistrasse 98 8626 Ottikon	Blatt: Frucht: für GA:	Roter Gutedel,	Hauswand, Vordach ost	gesund	1	weiterverfolgen	Chasselas rouge / Gutedel, roter	Besitzer
ZH Winterthur 07/Rychenberg 1	Kägi Walter Rychenbergstrasse 174 8400 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	Roter Gutedel,	Hauswand süd	gesund, gespritzt	1		Chasselas rouge / Gutedel, roter	ja Jung
ZH Marthalen-Berg 07/2a	Kramer Albert Berg 1 8460 Marthalen	Blatt: Frucht: für GA:	Roter Gutedel,	Schopfwand süd	gesund	1		Chasselas rouge / Gutedel, roter	ja Jung, Baur
ZH Berg 07/3 Schwarz 1	Schwarz Ruth Webergasse 12 8415 Berg a.l.	Blatt: Frucht: für GA:	Roter Gutedel,	Hauswand Nr. 22 ost	gesund	1		Chasselas rouge / Gutedel,roter	ja Jung
ZH Attikon-Bachmann 08/7	Bachmann Heinrich Hintereggstrasse 7 5844 Attikon	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA:	es ist dieselbe Rebe wie Attikon-Bachmann 1	in Rebberg Wiesendangen, Foto, rot-	gesund, gepflegt	1	keine	Chasselas rouge, Gutedel roter europäer	16.09.08 A. Jung / F. Indermaur / B. O.
ZH Ottikon 07/4	Obrist Hans Fuchsrütistrasse 98 8626 Ottikon	Blatt: Frucht: für GA:	Chasselas royal	Hauswand, Vordach ost	gesund	1		Chasselas royal	ja Jung, Indermaur,

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
ZH Winterthur 08/11 Wülflingen 1	Strickhof	Blatt: Frucht: für GA:	Chasselas royal	Waldrand	gesund	1		Chasselas royal	ja
	8408 Winterthur			süd					Jung, Indermaur,
ZH Gräslikon 07/1 Am 1	Am Sophie Wilerstrasse 43	Blatt: Frucht: für GA:	Chasselas royal	im Garten				Chasselas royal	ja
	8415 Gräslikon								Jung, Indermaur,
ZH Winterthur 07/ Wülflingen 1	Strickhof	Blatt: Frucht: für GA:	Chasselas royal	Waldrand	gesund	1		Chasselas royal	ja
	8408 Winterthur			süd					Jung, Indermaur,
ZH Winkel 08/1 Niderrüti 1		Blatt: 09.09.08 Frucht: 09.10.08 für GA: 09.10.08		an schopf	schlecht	1	evtl. Genanalyse machen, im 2009 nochmals Muster holen, Besitzer ausfindig	Chasselas, früher weisser c.f. europäer	kann nicht Madeleine Royale sein, da Borstenhaare vorhanden 16.09.08 A. Jung, F. Indermaur
	8185 Winkel ZH			Ecke süd-west					
ZH Flaach 08/1	Frei Otto Worbigstrasse 5	Blatt: Frucht: für GA:		hinter Haus	gesund	1		Chasselas, Gutedel roter	
	8416 Flaach			ost					16.09.08 FI, AJ
ZH Meilen 08/2 08 3	Weber Markus Gruebstrasse 54	Blatt: Frucht: für GA:		Schiffände 11	gesund	1		Chasselas, Gutedel, ev. Früher	Viruskrank
	8706 Meilen			östlich, Hauswand					16.09.08 FI
ZH Winkel 2008 1	Thalmann Xavier Zürcherstrasse 27	Blatt: Frucht: für GA:	kleine Blätter	zw. Kloten u. Bülach	schlecht, MT	1		Chasselas, weisser Gutedel	virös, Geschmack Chasselas
	8185 Winkel			am Haus, süd					16.09.08 AJ, FI
ZH Erlenbach 08/01	Dedial Vreni Pflugsteinstrasse 40	Blatt: Frucht: für GA:		südlich Haus	Mehltau, Pockenmilbe	1		Chasselas, weisser Gutedel	
	8703 Erlenbach			Steilhang					16.09.08 FI
ZH Birmensdorf 08/27 08 3	Hirschi Rosmarie Luzernerstrasse 8	Blatt: Frucht: für GA:	im Bodenbereich Mehltau, oben nicht	Lielistrasse 14, Scheunenwand	gesund, Mehltau	1		Cinsault, c.f.	sehr wahrscheinlich, franz. Tafeltraube
	8903 Birmensdorf			süd					16.09.08 AJ, FI
ZH Seuzach 07/5b		Blatt: Frucht: für GA:	Douce noir	Unterohringen	gesund	1	weiterverfolgen	Douce noir	ja
	8472 Seuzach			süd					Frei
ZH Seuzach 08/y	Eichmann Bretscher Simon Tama Ohringerstrasse 126	Blatt: Frucht: für GA:		vor Haus Nr 126	mehltau	1	an Bestimmungstag gesagt, das es für Schaugarten oder	Douce noir, c.f.	F. Indermaur bestimmte diese 1m 18.9.07 als Douce noir
	Seuzach Ohringen)			östl von Seuzach y, näher				europäer	16.09.08 F. Indermaur
ZH Wiesendangen 07/1	Kindhauser Johann Rebhof	Blatt: Frucht: für GA:	Richtung Dunkelfelder	Rebberg	gesund	1		Dunkelfelder, c.f.	ja
	8542 Wiesendangen			süd					Indermaur, Jung, Baur
ZH Holzhausen 10/3b	vgl. ZH Holzhausen 08/1	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand			Sollte die ursprüngliche ZH Holzhausen 08/3 sein, es liegt eine	Dureza c.f. Europäer	sollte die "echte" Dureza nach Galet, Tome II, sein, wäre Elternteil von Syrah 21.09.10 A. Jung
ZH Erlenbach 10/1	Hp Wehrl	Blatt: Frucht: für GA:	laut A. Jung entspricht diese Akzession der Hitzkircher in der				A. Jung recherchiert im 2011	Dureza nach Viala europäer	Dureza in Viala und Galet sind nicht dasselbe 21.09.10 A. Jung
ZH Wiesendangen 07/2	Peter Heinrich Dorfstrasse 1	Blatt: Frucht: für GA:	Eibling	Hauswand	gesund	1		Eibling	ja
	8542 Wiesendangen			süd					Jung, Frei
ZH Rafz 07/1	Schweizer Sophie Schluchebärg 880	Blatt: Frucht: für GA:	Eibling blau	Garagenwand	gesund, nicht gespritzt	1	weiterverfolgen	Eibling blau	ja
	8197 Rafz			süd	Europäer				Frei,

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Experte
ZH Knonau 07/3	Frick Brigitte Stiegenbühl 8934 Knonau	Blatt: Frucht: für GA:	Elbling blau, Ruländer	Hauswand ost/süd	gesund, gespritzt	2	weiterverfolgen	Elbling blau, Ruländer	ja Frei
ZH Flurlingen 07/2	Hertli Heiner Dorstrasse 28 8247 Flurlingen	Blatt: Frucht: für GA:	Elbling, blaue Seidentraube	Rebberg west	gesund, gespritzt Osterfingen	4	weiterverfolgen	Elbling c.f., blaue Seidentraube c.f.	ja Besitzer, Frei, Jung
ZH Tollhausen 08/2	Güttinger Heinrich Schlattstrasse 7 8352 Elsau	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08		südwand Riegelhaus süd	gut	1	keine	Elbling, weiss europäer	sehr schön ausgeprägt 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
ZH Stadel b. Niederglatt 07/1	Räz Lisa Büelweg 14 8174 Stadel bei Niederglatt	Blatt: Frucht: für GA:	Elbling	Hauswand, Turmweg 2 west	gesund	1		Elbling, weiss	ja Frei, Jung
ZH Teufen 07/1 Brack 1	Brack Hugo Oberteufenerstrasse 10 8428 Teufen	Blatt: Frucht: für GA:	Elbling	Rebberg süd	gesund, gespritzt			Elbling, weiss	ja Jung, Baur, Indermaur
ZH Stadel b. Niederglatt 07/2	Räz Lisa Büelweg 14 8174 Stadel bei Niederglatt	Blatt: Frucht: für GA:	Elbling	Hauswand, Turmweg 2 süd	gesund	1		Elbling, weiss	ja
ZH Freudwil 07/1	Müller Julius Schwendstrasse 1209 8615 Freudwil	Blatt: Frucht: für GA:	Elbling	südl. Hausmauer süd	gesund, gespritzt	1		Elbling, weiss europäer	ja
ZH Bachenbülach 07/1	Gaffuri Walter Zürichstrasse 27 8184 Bachenbülach	Blatt: Frucht: für GA:	Elbling	Hauswand süd	schlecht	1		Elbling, weiss	ja Indermaur, Jung
ZH Henggart 07/1	Ruf Adolf Dorfstrasse 22 8444 Henggart	Blatt: Frucht: für GA:	Elbling	vor Haus süd	gesund, gespritzt	1		Elbling, weiss europäer	ja Jung, Frei
ZH Knonau 07/1	Weibel Willi Baaregg 22 8934 Knonau	Blatt: Frucht: für GA:	Elbling	Hausmauer süd	gesund Nachbarhaus	1		Elbling, weiss europäer	ja Jung, Frei
ZH Au 09/4	Hauser-Liechti Armin Haldenhof 8804 Au-Wädenswil	Blatt: Frucht: für GA:	wurde immer ganz zurückgeschnitten, keine Trauben	Haus östlich	gesund	1	Besitzer Bescheid sagen Winter 10/11	Elbling, weiss europäer	typischer Adventivschoss 21.09.10 a.Jung
ZH Rudolfingen 07/1	Müller Christian Dorfstrasse 39 8465 Rudolfingen	Blatt: Frucht: für GA:		Hausecke s	nie gespritzt, Mangelernährt unbekannt	1		Elbling, weiss europäer	ja Frei
ZH Männedorf 08/16 08 2	Heller A. Regula Kugelgasse 20 8708 Männedorf	Blatt: Frucht: für GA:	siehe Beilage	Wochenendhaus Oberberg, Hombrechtikon süd	gesund, gespritzt	1		Elbling, weiss	 16.09.08 AJ, FI
ZH Bachenbülach 07/2	Gaffuri Walter Zürichstrasse 27 8184 Bachenbülach	Blatt: Frucht: für GA:	Elbling	Hauswand süd	gesund	1		Elbling, weiss	ja Frei
ZH Volken 07/ 1 Blapp 1	Blapp Hanna Glemettenstrasse 22 8459 Volken	Blatt: Frucht: für GA:	Elbling	Hauswand süd	leicht Mehltau	1		Elbling, weiss	ja Jung, Baur, Indermaur
ZH Oberstammheim 07/1	Menzi Hans Bergtrotte 408 8477 Oberstammheim	Blatt: Frucht: für GA:	Pinot blanc, Elbling?	Rebberg süd	gesund, gespritzt	1		Elbling, weiss c.f. europäer	ampelographische bestimmung unsicher, Genanalyse bestätigt Elbling Indermaur, Frei

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum ExpertIn
ZH Erlenbach 08/9/06	Fierz Eduard Winkelstrasse 2 8703 Erlenbach	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		Rebhaus Handskizze				Erlenbacher, schwarzer europäer	 16.09.08 A. Jung/F. Indermaur/HP Wehrli
ZH Erlenbach 08/9/05	Fierz Eduard Winkelstrasse 2 8703 Erlenbach	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		Rebhaus Handskizze				Erlenbacher, schwarzer 	 16.09.08 A. Jung/F. Indermaur/HP Wehrli
ZH Erlenbach 08/9/02	Fierz Eduard Winkelstrasse 2 8703 Erlenbach	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		Rebhaus Handskizze				Erlenbacher, schwarzer 	 16.09.08 A. Jung/F. Indermaur/HP Wehrli
ZH Erlenbach 08/9/04	Fierz Eduard Winkelstrasse 2 8703 Erlenbach	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		Rebhaus Handskizze				Erlenbacher, schwarzer europäer	 16.09.08 A. Jung/F. Indermaur/HP Wehrli
ZH Erlenbach 08/9/10	Fierz Eduard Winkelstrasse 2 8703 Erlenbach	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		Rebhaus Handskizze				Erlenbacher, schwarzer europäer	 16.09.08 A. Jung/F. Indermaur/HP Wehrli
ZH Erlenbach 08/9/03	Fierz Eduard Winkelstrasse 2 8703 Erlenbach	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		Rebhaus Handskizze				Erlenbacher, schwarzer 	 16.09.08 A. Jung/F. Indermaur/HP Wehrli
ZH Erlenbach 08/9/09	Fierz Eduard Winkelstrasse 2 8703 Erlenbach	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		Rebhaus Handskizze				Erlenbacher, schwarzer europäer	 16.09.08 A. Jung/F. Indermaur/HP Wehrli
ZH Egg 09/2	Kunz Willi Mönchaltorferstrasse 401 8132 Egg	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand südost	echter Mehltau	1	noch einmal Muster holen im 2010	Erlenbacher, schwarzer europäer	Hitzkircher, schwarzer Erlenbacher 15.09.09 HP. Wehrli
ZH Erlenbach 08/9/07	Fierz Eduard Winkelstrasse 2 8703 Erlenbach	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		Rebhaus Handskizze				Erlenbacher, schwarzer europäer	 16.09.08 A. Jung/F. Indermaur/HP Wehrli
ZH Erlenbach 08/9/08	Fierz Eduard Winkelstrasse 2 8703 Erlenbach	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		Rebhaus Handskizze				Erlenbacher, schwarzer europäer	 16.09.08 A. Jung/F. Indermaur/HP Wehrli
ZH Erlenbach 08/9/01	Fierz Eduard Winkelstrasse 2 8703 Erlenbach	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		Rebhaus Handskizze		3	als Standort schwarzer Erlenbacher wichtig für zukünftige Abklärungen	Erlenbacher, schwarzer europäer	 16.09.08 A. Jung/F. Indermaur/HP Wehrli
ZH Uetikon 09/1	tanner Urs Kreuzsteinstrasse 35 8707 Uetikon	Blatt: Frucht: für GA:	widerstandsfähiger als andere Reben, im 2009 nur 6x gespritzt	Eingang von oberhalb Bahn, nach Osten, 2	gut	2	im 2010 noch einmal ampelographisch erfassen	Erlenbacher, schwarzer 1 europäer	ist Mutterpflanze der Schwarzen Erlenbacher, Turmgut, m. Weber Tanner/Wehrli
ZH Steinmaur 09/3	Bühler Ernst Burgweg 11 8162 Steinmaur	Blatt: Frucht: für GA:		süd, Pergola	mehltau	1	Besitzer Bescheid geben	Excelsior interspezifisch	 15.09.09 Jung/Indermaur
ZH Marthalen-Berg 07/3	Kramer Albert Berg 1 8460 Marthalen	Blatt: Frucht: für GA:	Frankentaler	Schopfwand süd	gesund	1	In Sammlung ersetzen	Frankentaler 	 Besitzer
ZH Marthalen-Berg 07/2	Kramer Albert Berg 1 8460 Marthalen	Blatt: Frucht: für GA:	Frankentaler ?	Schopfwand süd	gesund	1		Frankentaler c.f. 	 Besitzer
ZH Rorbas 07/1	Dünki Nanette alte Brücke 3 8427 Rorbas	Blatt: Frucht: für GA:	Fütterer	Hauswand süd	gesund, gespritzt	1	weiterverfolgen	Fütterer 	ja Jung

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Experte
ZH Ottikon 07/1	Kunz Walter Fuchsrütistrasse 52 8626 Ottikon	Blatt: Frucht: für GA:	Fütterer	Hauswand süd	gesund	1		Fütterer, c.f.	genanalytisch als Räuschling bestimmt Jung
ZH Ottikon 07/2	Kunz Walter Fuchsrütistrasse 52 8626 Ottikon	Blatt: Frucht: für GA:	Fütterer	Hauswand südost	gesund, nicht gespritzt	1	weiterverfolgen	Fütterer, cf	genanalytisch als Räuschling bestimmt Jung
ZH Attikon-Bachmann 08/4	bachmann Heinrich Hintereggstrasse 7 8544 Attikon	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08		Wallingerstrasse 10, siehe handskizze, mit südward	gepflegt	1	Genanalyse nötig, Sorte erhaltenswert, Holz für Einführungssammlung	Gamay (genanaltisch) europäer	ampelographisch als echte Madeleine violette, erhaltenswert 16.09.08 Andreas Jung
ZH Gräslikon 07/3 Arn 3	Am Sophie Wilerstrasse 43 8415 Gräslikon	Blatt: Frucht: für GA:	Humagne blanc	im Garten				Humagne blanc	ja Jung, Baur, Oppliger
ZH Winkel 07/3	Meier Walter Dorfstrasse 16 8185 Winkel	Blatt: Frucht: für GA:	Hybrid	Schopfward süd	gesund	1		Hybrid	ja Jung
ZH Küsnacht 08/6 08	Vochezer Walter Zürichstrasse 148 8700 Küsnacht	Blatt: Frucht: für GA:	nicht gespritzt	Spalierrebe, Südl. v. Haus	gesund			Hybrid	 16.09.08 FI
ZH Männedorf 08/40 08 1	Käser Hansueli Tötzliweg 8 8708 Männedorf	Blatt: Frucht: für GA:	ohne Trauben	am Chäsrain südseite Haus	gesund Hybrid	1		Hybrid	 16.09.08 FI
ZH Winkel 08/3 (im 2007 = Winkel 1)	Meier Walter Dorfstrasse 16 8185 Winkel	Blatt: Frucht: für GA:	Hybrid	Schopfward süd	gesund	1		Hybrid europäer	ja Jung
ZH Winterthur 08/01 Gygax 2008 1	Gygax Rolf Kurlistrasse 56 8404 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:		Garten Süd	Mehltau	1		Hybrid 20.2.37	 16.09.08 FI
ZH Männedorf 08/40 08	Käser Hansueli Tötzliweg 8 8708 Männedorf	Blatt: Frucht: für GA:	wünscht Kontakt. Montag nicht, Fussweg Chäsrain	obere Allenbergstrasse 44 altes Bauernhaus, Ostfass	gesund	1		Hybrid rot	spätreif 16.09.08 FI
ZH Horgen 08/34 08 2	Schulthess Hans Georg Seegartenstrasse 55 8810 Horgen	Blatt: Frucht: für GA:		Villa als Pergola südwest				Hybrid, Americano	 16.09.08 FI
ZH Feldbach 08/20 08/ 4	Guyer Werner Gutsbetrieb Rosenberg 8714 Feldbach	Blatt: Frucht: für GA:	Kat. Risi 6464 an Strassenmauer	süd	gesund	1		Hybride	grosse kompakte Trauben 16.09.08 F. Indermaur
ZH Feldbach 08/20 08 2	Guyer Werner Gutsbetrieb Rosenberg 8714 Feldbach	Blatt: Frucht: für GA:	Kat. Risi 6464 an Strassenmauer	süd	gesund	1		Hybride	 16.09.08 FI
ZH AttikonWiesendange	Bachmann Hansheiri Hintereggstrasse 7 8544 Attikon	Blatt: Frucht: für GA:		Hühnerhof Attikon- Bachmann				Hybride, evtl. Kulmann Hybride	uninteressant 12.09.08 B. Oppliger
ZH Erlenbach 08/48 08	Saur Siegfried Lerchenbergstrasse 20 8703 Erlenbach	Blatt: Frucht: für GA:	Reiser genommen vor etlichen Jahren	sonnig	gespritzt, gesund Reiser	1		Isabella Maglisano	 16.09.08 AJ
ZH Zürich 08/5 Obstgartenstrasse 16	Liegenschaftsverwaltung Stadt Zü 8057 Zürich	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA: 05.09.08	vgl Foto	Obstgartenstrasse 16 vor Balkon	gut	3	keine, Besitzer der Liegenschaft ist die Stadt Zürich	Isabella nera Isabellagruppe	auch Himbeertraube genannt 16.09.08

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum ExpertIn
ZH Trüllikon 07/1	Minder Gisela Spardiklerstrasse 5 8466 Trüllikon	Blatt: Frucht: für GA:	Isabella nera	Hausmauer s	gesund,, nie gespritzt	1		Isabella nera	ja Frei
ZH Knonau 07/3 (ursprünglich 2007)	Frick Brigitte Stiegenbühl 8934 Knonau ZH	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 16.09.08	die Trauben faulen gerne, die Beeren sind blau, rund, süsslich	Hauswand (Schopf) Südseite	muss gespritzt werden		Genvergleichsprofil vom 2007 an A. Jung senden, damit er die	kein Schwarzelbling !! europäer	im 2007 ampelographisch als Ruländer bestimmt, Genanalyse ergab Schwarzelbling (in CH Elbling blau) 16.09.08 Andreas Jung
ZH Uerikon 08/4 Sternenhalde 4	Bertschinger Oskar und Hedi Ritterhausstrasse 12 8713 Uerikon	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08		in Sternenhalde, Stäfa, oberste Reihe südwest	gepflegt	4	Genanalyse könnte interessant sein, bringt aber im Falle von	Klävner (Grossklävner) europäer	A.J.: könnte evtl St. Laurent sein? 16.09.08 F. Indermaur
ZH Meilen 08/2 08 1	Weber Markus Gruebstrasse 54 8706 Meilen	Blatt: Frucht: für GA:		Dorfstrasse 21, östlich	echter Mehltau	1		Krachgutedel	
ZH Herrliberg 08/5 08	Zillioli Martin Im Rütibühl 8704 Herrliberg	Blatt: Frucht: für GA:	in der Nähe vom Heim Rütibühl, 1583 Kataster	Hauswand,Pergola süd	links gesund, rechts schwach	4	keine	Kulmann hybride	keine Proben geholt 15.08.08 Hanspeter Wehrli
ZH Weiningen 08/13 08	Bühler Martin Haslemstrasse 28, Rest. Winzerh 8104 Weiningen	Blatt: Frucht: für GA:		Gartelaube, an Mauer Süd		1	keine	Kulmann hybride	 11.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Männedorf 08/19 08	Zaugg Richard Ackerstrasse 27 8708 Männedorf	Blatt: Frucht: für GA:	wurde in Buchenhecke gefunden. Enge Beeren, roter Stiel, vor dem Haus	Haus nw	gesund			Kulmann hybrid	keine Muster geholt, Trauben mit grünen kleinen Beeren 01.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Dietikon 21 08	Mühl Ernst und Marie Haldenstrasse 5 8953 Dietikon	Blatt: Frucht: für GA:		an Hauswand hinter dem Haus südost / süd	kleine Beeren, gesund		keine	Kulmann hybride	 11.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Zürich ETH 08/1 rot	ETH Zürich (Irchel) Viktor haus TI	Blatt: Frucht: für GA:		alte Verwaltungstrakt Strickhof, vgl Skizze südwest	sehr schlecht, Mehltau Kulmann?		keine	Kulmann	 H.P. Wehrli
ZH Erlenbach 10/08	Stutz Erwin Neue Allmendstrasse 7 8703 Erlenbach	Blatt: Frucht: für GA:	kleine kompakte Trauben, kleine Beeren	Bogenstrasse 38, Küsnach südl. östl. im Freien als He	gesund		keine	Kulmann hybride	keine Proben geholt 15.08.08 Hanspeter Wehrli
ZH Rüschlikon 23 08 / 1	Rapold Verena Tobelstrasse 2 8962 Bergdietikon	Blatt: Frucht: für GA:		Pergola östlich Haus, Garage	gesund, nie gespritzt	1	keine	Kulmann hybrid	 12.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Winterthur Brühlberg 08/2	unbekannt unbekannt	Blatt: Frucht: für GA:	Kulmann	695.300/261.500 s	gesund	5		Kulmann	 Wehrli
ZH Männedorf 08/28 08	Stahel Urs Dorfgrasse 27 8708 Männedorf	Blatt: Frucht: für GA:		Pergola südost	kleinbeerig, gesund	1	keine	Kulmann hybride	keine Proben geholt 01.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Freienstein 07/0	Bolli/Kern Irchelstrasse 53 8427 Freienstein	Blatt: Frucht: für GA:	Kulmann	Rebberg s	gesund			Kulmann	nein Wehrli
ZH Winterthur Chlimberg 07/2		Blatt: Frucht: für GA:	Kulmann	Waldrand s	gesund	1		Kulmann	nein Wehrli
ZH Winterthur Chlimberg 2		Blatt: Frucht: für GA:	Kulmann	Waldrand s	gesund	1		Kulmann	nein Wehrli

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
ZH Winterthur 07/2 Brühlberg 2	unbekannt unbekannt	Blatt: Frucht: für GA:	Kulmann	695.300/261.500 s	gesund	5		Kulmann	Wehrli
ZH Frelenstein 08/1a	Wernli Iwan Königshof 3 8427 Freienstein	Blatt: Frucht: für GA:	Kulmann	am Schopf s	gesund	1		Kulmann	Wehrli
ZH Chlimberg 08/2		Blatt: Frucht: für GA:	Kulmann	Waldrand s	gesund	1		Kulmann	nein Wehrli
ZH Frelenstein 08/2	Bolli/Kern Irchelstrasse 53 8427 Freienstein	Blatt: Frucht: für GA:	Kulmann	Rebberg s	gesund			Kulmann	nein Wehrli
ZH Freienstein 07/1	Wernli Iwan Königshof 3 8427 Freienstein	Blatt: Frucht: für GA:	Kulmann	am Schopf s	gesund	1		Kulmann	Wehrli
ZH Kilchberg 09/1	Knöpfel Kurt Schwandenstrasse 23 8802 Kilchberg	Blatt: Frucht: für GA:		beim Haus, östlich Pergola	gesund	1	keine	Kulmann - Sorte interspezifisch	HPW vor Ort 02.09.09 HPW
ZH Schlatt 09/1	Peter Elisabeth Räterschenstrasse 26 8418 Schlatt	Blatt: Frucht: für GA:		Wohnhaus, Südfassade	gesund	1	keine	Kulmann - Sorte	HPW vor Ort. 29.08.09 HPW
ZH Meilen 09/1	Aubort Raderschall Sibylle Burgstrasse 65 8706 Meilen	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand süd	gesund	1		Kulmann - Sorte interspezifisch	vor Ort HPW 02.09.09 HPW
ZH Kloten 09/2	Altorfer Christian Allenmoosstrasse 124 8057 Zürich	Blatt: Frucht: für GA:		beim Haus, Pergola südlich	gesund	1	keine	Kulmann - Sorte interspezifisch	vor Ort, HPW 02.09.09 HPW
ZH Uerikon 08/35 08	Pünter Arnold R PF 70, Seestrasse 254 8713 Uerikon	Blatt: Frucht: für GA:	fast keine Trauben von den Vögeln geholt, Fotos vorhanden	Spalier ost	gesund	1	keine	Kulmann, c.f. hybride	keine Muster genommen, siehe Fotos 09.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Birmensdorf 08/27 08 1	Hirschi Rosmarie Luzernerstrasse 8 8903 Birmensdorf	Blatt: Frucht: für GA:		Pergola	gesund, süss		keine, Besitzer informieren	Kulmann, Tessinertraube Hybride oder Americano	25.09.08 H.P. Wehrli
ZH Urdorf 08 / 38 3	Lüchinger Elisabeth Uetikonweg 17 8902 Urdorf	Blatt: Frucht: für GA:		Uetikonweg 13 Pergola		1	kein Muster genommen, keine weiteren Schritte nötig	Kulmannzüchtung interspez	12.09.08 HP Wehrli
ZH Urdorf 08/38 08 / 3	Lüchinger Elisabeth Uetikonweg 17 8902 Urdorf	Blatt: Frucht: für GA:		Uetikonweg 13 Pergola		1	kein Muster genommen, keine weiteren Schritte nötig	Kulmannzüchtung interspez	12.09.08 HP Wehrli
ZH Ossingen 07/1	Girsberger Ernst Zehntenweg 4 8475 Ossingen	Blatt: Frucht: für GA:	Lemberger, Zimttraube	Hauswand südwest	gesund	1	Einführungssammlung	Lemberger, Zimttraube	ja Frei
ZH Winterthur 08/07 Mötteli 1	Mötteli Gertrud Sulzbergstrasse 6 8400 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	Léon Millot	am Beerweg 150, Pünt Sparrer offen	gesund	1		Léon Millot	ja Frei
ZH Winterthur 07/ Mötteli 1	Mötteli Gertrud Sulzbergstrasse 6 8400 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	Léon Millot	am Beerweg 150, Pünt Sparrer offen	gesund	1		Léon Millot	ja Frei

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum ExpertIn
ZH Winterthur 08/12 Wülflingen 2	Gämperle Ernst Wülflingerstrasse 96 8400 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	Leon Millot	an Hauswand S	 gepflanzt	1		Léon Millot Kulmann	ja Indermaur
ZH Winterthur 07/Wülflingen 2	Gämperle Ernst Wülflingerstrasse 96 8400 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	Leon Millot	an Hauswand S	 gepflanzt	1		Léon Millot Kulmann	ja Indermaur
ZH Meilen 08/22 08	Wunderli Werner Auf der Burg 23, beim Rest. Burg 8706 Meilen	Blatt: Frucht: für GA:	süss	Pergola südl. restaurant	gesund	2	keine	Léon Millot / Maréchal Foch Kulmann	es sind zwei Stöcke: anfangs: Kulmann, hinten Américo mit leihctem Foxton, keine Muster 01.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Horgenberg 08/33 08	Restaurant Wiesenthal Wührenbach 8815 Horgenberg	Blatt: Frucht: für GA:	süss	Gartenwirtschaft Spalier	gesund, nicht gespritzt		keine	Léon Millot / Maréchal Foch hybride (Kulmann)	lockere Trauebn, kleine grüne Beeren, kleine Beeren, keine Muster genommen 01.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Winterthur 2008 2	Trottmann Franz Stadlerstrasse 57 8404 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:			gut, wenig MT			Léon Millot/Maréchal Foch Kulmann	Lokalname: Tessinertraube
ZH Uerikon 08/3 Sternenhalde 3	wie Sternenhalde 1	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08		im Rebberg, Anfang Reihe	gesund, gepflegt	1	wie Sternenhalde 1	Madeleine Angevine europäer	sehr schöne Blätter 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
ZH Uerikon 08/1 Sternenhalde 1	Bertschinger Oskar und Hedi Ritterhausstrasse 12 8713 Uerikon	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08	Besitzer sind Winzer, steht in Rebberg mit Pinot noir (Mariafeld)	an Gerätehäuschen West	gepflegt	1	keine Genanalyse nötig, Besitzern Bescheid sagen, sehr schönes	Madeleine Angevine europäer	grosse beeren, starke Waffelung 16.09.08 F. Indermaur / A. Jung
ZH Uerikon 08/2 Sternenhalde 2	Bertschinger Hedi und Oskar Ritterhausstrasse 12 8713 Uerikon	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08	wie Sternenhalde 1	in rebbegr Sternenhalde, in Stäfa süd	gepflegt	1	wie Sternenhalde 1	Madeleine Angevine europäer	wie Sternenhalde 1 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
ZH Küsnacht 09/1 (Landolt)	Landolt Caroline Felseneggstrasse 14 8700 Küsnacht	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand ost	wenig Mehltau	1	Genanalyse, im 2010 nochmals Muster holen	Madeleine angevine oberlin c.f.	verwandt mit Perle von Csaba 15.09.09 Jung
ZH Küsnacht 10/1 (Landolt)		Blatt: Frucht: für GA:					Besitzern bescheid sagen, Winter 10/11	Madeleine princeps (Galet)	Madeleine de Jacques nach Pulliat = Mjaoumet nach Galet, Tafeltraube 21.09.10 A.Jung
ZH Oberstammheim 07/2	Moser Werner St. Annahof 302 8477 Oberstammheim 2	Blatt: Frucht: für GA:	Madeleine Royal	Hauswand ost	gesund	1		Madeleine Royale	ja Indermaur, Jung, Frei
ZH Truttikon 07/2		Blatt: Frucht: für GA:	Madeleine royal					Madeleine royale	ja Frei
	8467 Truttikon								
ZH Truttikon 07/5	Bay Ruth Hinterdorfstrasse 19 8467 Truttikon	Blatt: Frucht: für GA:	Madeleine Royal	Treppe Hauswand s	Mehltau, gespritzt			Madeleine Royale	 Besitzer
ZH Winterthur 07/Türmli 1	Weber Hans Obergasse 2 8400 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	Madeleine royal	Hauswand, Technikumstrasse süd	Mehltau	1		Madeleine royale	ja Jung, Indermaur,
ZH Rorbas 07/3	Dünki Nanette alte Brücke 3 8427 Rorbas	Blatt: Frucht: für GA:	Madeleine Royal	Hauswand süd	gesund, gespritzt	1	nicht weiterverfolgen	Madeleine Royale	ja Jung
ZH Attikon Wiesendangen 08/5	Bachmann Hansheiri Hintereggstrasse 7 8544 Attikon	Blatt: Frucht: für GA:						Madeleine Royale	gesund 16.09.08 AJ, FI

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
ZH Marthalen-Berg 07/1	Kramer Albert Berg 1 8460 Marthalen	Blatt: Frucht: für GA:	Madeleine Royal ?	Schopfwand süd	gesund	1		Madeleine Royale c.f.	ja Jung, Indermaur,
ZH Attikon-Bachmann 08/4a	Bachmann Heinrich Hinteresggstrasse 7 8544 Attikon	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08		Wallikerstrasse 10 süd	gesund, gepflegt	1	Genanalyse wiederholen. A. Jung wäre an Holz interessiert. Sehr schöner	Madeleine violette, echte europäer	16.09.08 A. Jung
ZH Wädenswil 08/36 08	Horisberger Bianca untere Weidstrasse 21 8820 Wädenswil	Blatt: Frucht: für GA:	macht Gelée daraus.	Pergola Osten	nicht gespritzt, gesund	3		Maréchal Foch	16.09.08 F. Indermaur
ZH Volken 07/1	Erb Hermann Ankackerstrasse 16 8459 Volken	Blatt: Frucht: für GA:	Maréchal Foch	Beim Haus s	gesund	1		Maréchal Foch	ja Frei
ZH Schönenberg 08/41 08	Humm Elisabeth Bubheini 8824 Schönenberg	Blatt: Frucht: für GA:	Nähe Rest. Schützenmatt, 720 Meter über Meer	 Hausecke	nie gespritzt, gesund	1	keine	Marechal Foch 186-4	16.09.08 AJ, FI
ZH Winterthur Strickhof 10/1	Wirth Andreas Riethofstrasse 64 8408 Wintetthur	Blatt: Frucht: für GA:					keine	Merlot europäer	21.09.10 A. Jung
ZH Wädenswil 09/1	Haab Kaspar Burstel 8820 Wädenswil	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand süd	gesund	1	virusfrei, Genanalyse wäre gut, Holz für Andreas Jung	Mondeuse noir	Blattunterseite glänzt bei jungen Blätter sehr 15.09.09
ZH Gündlikon 07/1	Greuter Ernst Gündlikon 9 8353 Elgg	Blatt: Frucht: für GA:	MT	Hauswand süd	gesund	1		Müller Thurgau europäer	ja Jung
ZH Samstagern 09/1	Wickli Ruth Im Holz 2 8833 Samstagern	Blatt: Frucht: für GA:		Stallwand, südost	mehltau	1	Besitzern Bescheid sagen	Müller Thurgau europäer	im 09 bestimmung wegen Mehltaus unmöglich 21.09.10 Jung/Indermaur
ZH Fehr 08/1	Nähe A. Keller Berg a.l.	Blatt: Frucht: für GA:	Müller Thurgau	Schopf südw.	gesund	1		Müller Thurgau europäer	ja Frei
ZH Stadel 07/1b	8404 Stadel	Blatt: Frucht: für GA:	MT	Trottenwand süd	gesund, gespritzt	1		Müller Thurgau europäer	ja Jung, Indermaur,
ZH Berg 07/1 Fehr 1	Nähe A. Keller Berg a.l.	Blatt: Frucht: für GA:	MT	Schopf südw.	gesund	1		Müller Thurgau europäer	ja Frei
ZH Seuzach 07/2	Schärer Jürg Ohringerstrasse 124 8472 Seuzach	Blatt: Frucht: für GA:	MT	Hauswand süd	gesund, nicht gespritzt	1		Müller Thurgau europäer	ja Indermaur, Jung, Baur
ZH Winterthur 07/ Stocken 1	Reich Marianne Stockenerstrasse 41 8405 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	MT	Hauswand süd	wenig Mehltau	1		Müller Thurgau	ja Olma
ZH Attikon Wiesendangen 08/6	Bachmann Hansheiri Hinteresggstrasse 7 8544 Attikon	Blatt: Frucht: für GA:						Müller Thurgau europäer	sehr schön, gesund 16.09.08 AJ, FI
ZH Winterthur 08/04 (Stocken 1)	Reich Marianne Stockenerstrasse 41 8405 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	MT	Hauswand süd	wenig Mehltau	1		Müller Thurgau europäer	ja Olma

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum ExpertIn
ZH Stäfa 09/1	Wieberleit Thomas und Sabine Dorfstrasse 16 8712 Stäfa	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand süd	gesund	1	keine	Muscat bleu	vor Ort HPW
								interspezifisch	02.09.09 HPW
ZH Winterthur 07/3 Leimenegg 1	Gehring Hans Leimeneggstrasse 35 8400 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	Muscat bleu?	Bahnbord s	gesund,, nie gespritzt	1		Muscat bleu c.f.	ja Wehrli
ZH Zollikon 08/14 08	Oblatka Helen Zollikerstrasse 2 8702 Zollikon	Blatt: Frucht: für GA:	nie gespritzt	Hauswand Süd	gesund	1		Nero,c.f. Hybride	 16.09.08 AJ, FI
ZH Herrliberg 08/8 08	Johnson Monica Harzerstrasse 23 8704 Herrliberg	Blatt: Frucht: für GA:		Trafotrum östlich	gesund	1		Oberlinzüchtung Abkömmling Riparia	 16.09.08 AJ, FI
ZH Zürich 08/2 Burenweg, Zürich 2	Blaser Hanna Burenweg 26 8053 Zürich	Blatt: Frucht: für GA:	Oberlin-Züchtung	Hauswand südost	gesund, nicht gespritzt	1	weiterverfolgen	Oberlin-Züchtung	ja Jung
ZH Rikon 09/1 aus 2007	Werren Heidi Oberlangenhard 8486 Rikon	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand süd	wenig Mehltau	1	Besitzerin Bescheid geben	Pannonia Kincse	Ungarische Tafeltraube, gezüchtet 1942 15.09.09 Jung
ZH Wiesendangen 2008 1	Tobler Marlies Falkenstrasse 10 9430 St. Margrethen	Blatt: Frucht: für GA:		Steineggstrasse 9, Wiesendangen unter Bahnlinie	vgl Foto		Besitzer Bescheid geben	PD	uninteressant, keine Muster genommen 11.09.08 B. Oppliger
ZH Kloten 08/1	Ammann Willy Säntisstrasse 11 8302 Kloten	Blatt: Frucht: für GA:		südost Haus	gut	1		PD interspezifisch	kann nicht bestimmt werden, unbekannt 16.09.08 AJ FI
ZH Henggart 08/44 08	Bichsel Hans Hagbühl 8444 Henggart	Blatt: Frucht: für GA:		vor Haus, Pergola süd,	gesund	1	weisse = Blätter und Trauben holen	PD weiss	 16.09.08 FI
ZH Flurlingen 07/1	Hertli Heiner Dorfstrasse 30 8247 Flurlingen	Blatt: Frucht: für GA:	Pinot gris AF 11	Rebberg Steinhölzli s	gesund	1		Pinot gris AF 11	ja Besitzer/Frei
ZH Gündlikon 07/3	Greuter Ernst Gündlikon 9 8353 Elgg	Blatt: Frucht: für GA:	Frühburgunder	Hauswand	wenig Mehltau	1		Pinot noir	ampelographisch als Frühburgunder identifiziert Indermaur, Jung
ZH Gündlikon 07/2	Greuter Ernst Gündlikon 9 8353 Elgg	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand süd	gesund	1	keine (im 2007 genanalytisch als Pinot noir identifiziert, im 2008	Pinot noir europäer	im 2007 als Frühburgunder bestimmt 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
ZH Oberrieden 09/2	Suter Manfred Fachstrasse 12 8942 Oberrieden	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand süd	krank	1	keine	Pinot noir	HPW vor Ort 02.09.09 HPW
ZH Tollhausen 08/6	Güttinger Heinrich Schlatterstrasse 7 8352 Elsau	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08		Südwand Riegelhaus			keine	Pinot noir	oder ein Sämling davon 16.09.08 AJ
ZH Tollhausen 08/7	Güttinger Heinrich Schlatterstrasse 7 8352 Elsau	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08		Südwand Riegelhaus	gesund		keine	Pinot noir	 16.09.08 AJ
ZH Herrliberg 09/1	Lamprecht Lotti Pfarrgasse 48 8704 Herrliberg	Blatt: Frucht: für GA:	BB nicht interessant	Hauswand süd	mehltau	1	Besitzerin Bescheid geben	Pinot noir europäer	

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	Bemerkungen Datum Expertin
Sorte Zugehörigkeit									
ZH Tollhausen 08/1	Güttinger Heinrich Schlatterstrasse 7 8352 Elsau	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08		Südwand Riegelhaus			keine, Besitzer Bescheid geben	Pinot noir (Meunier)	Rollkrank 16.09.08 AJ
ZH Neftenbach 07/1 Stadttrotte 1	8413 Neftenbach	Blatt: Frucht: für GA:	Pinot noir MA	Trottenwand süd	gesund, gespritzt	1		Pinot noir MA	ja
ZH Tollhausen 08/3 und 5	Güttinger Heinrich Schlatterstrasse 7 8352 Elsau	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08	der Vater des über siebzigjährigen Herrn Güttinger hat mit Obst-	Südwand Riegelhaus (1 westlich, 7 östlich) süd	Blätter wollig, Beeren verformt vom Vater	1	keine	Pinot noir, c.f. oder Sämling Europäer	F. Indermaur ist überzeugt, dass es kein Pinot sei 16.09.08 A. Jung
ZH Hettlingen 08/3/46	Gemeindeverwaltung Walter Hert 8442 Hettlingen	Blatt: 12.09.08 Frucht: für GA:	wirkt wie Kuhlmannzüchtung	vgl Handskizze, Unterdorfstr. 3, vis-à-vis südseite, Hauswandmitte	echter Mehltau	1	für den Bestimmungstag 2009 noch einmal ein Muster holen, Ende	Pinot précoce c.f. Europäer	Frühburgunder c.f. 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
ZH Erlenbach 08/2	Dedial Vreni Pflugsteinstrasse 40 8703 Erlenbach	Blatt: Frucht: für GA:		südl. Haus Steilhang	Gesund	1		Pirovano	16.09.08 F. Indermaur
ZH Winterthur 08/02 Gygax 2008 2	Gygax Rolf Kurlistrasse 56 8404 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:		Garten süd	wenig Mehltau	1		Pirovano 15	16.09.08 FI
ZH Dinhard 1 aus 2007	Frei Hugo Ebnetstrasse 45 8474 Dinhard	Blatt: Frucht: für GA:		Westseite des Hauses west	gut Steckling aus alter Rebe	1	im 2007 unique génotype, A. Jung wird das Genprofil mit seiner Datenbank	Pirovano Gruppe ((c.f.) 15)	16.09.08 HP Wehrli, A. Jung
ZH Dinhard 08/1 aus 2007	Frei Hugo Ebnetstrasse 45 8474 Dinhard	Blatt: Frucht: für GA:		Westseite des Hauses west	gut Steckling aus alter Rebe	1	im 2007 unique génotype, A. Jung wird das Genprofil mit seiner Datenbank	Pirovano Gruppe ((c.f.) 15)	Genalyse im 2007 ergab kein Resultat, da kein vergleichsprofil 16.09.08 HP Wehrli, A. Jung
ZH Berg 07/2	Keller Alfred Winkel 21 8415 Berg a.l.	Blatt: Frucht: für GA:	Pirovano, blaue Seidentraube Aeberhard	Spalier v. Nachbar	Herbizidschäden			Pirovano, blaue Seidentraube Aeberhard	ja Indermaur, Jung, Frei
ZH Tollhausen 08/4	Güttinger- Senn Heinrich Schlatterstrasse Tollhausen 8352 Elsau	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08	Vater des fast 85jährigen Herrn Güttinger war Apfelsortenhobbyzüchter	vgl Tollhausen 1 mit rot-weissem Plastikban		1	Genanalyse könnte interessant sein, lohnt sich evtl nicht, da es	Portugieser x ? Europäer	kein Trollinger, Zahn in Blattbucht, sogar Blattstiel borstig 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
ZH Tollhausen 08/4a	Güttinger Heinrich Schlatterstrasse 7 8352 Elsau	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08	Vater experimentierfreudiger Obst- und Reben"züchter"	Südwand Riegelhaus süd	von Vater		keine	Portugieser x ?? europäer	Zahn in Blattbucht, sehr borstig, sogar Stil 16.09.08 a.Jung / F. Indermaur
ZH Winterthur 08/10b Irchelstrasse	Fuhrer Christine Irchelstrasse 12 8400 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:		am Haus, südseite	gut, gespritzt	1		Portugieser, blauer	16.09.08 AJ, FI
ZH Teufen 07/2 Brack 2	Brack Hugo Oberteufenerstrasse 10 8428 Teufen	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	Rebberg süd	gesund, gespritzt			Räuschling	ja Jung, Baur, Indermaur
ZH Eglisau 07/1	Schneider Gottfried Rhihaldenstrasse 1 8193 Eglisau	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	Hauswand süd	gesund	1		Räuschling	ja Jung, Baur, Indermaur
ZH Au 07/3	Haab Ernst Steinacher 8804 Au	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	Hauswand süd	echter Mehltau	1		Räuschling	ja Frei
ZH Dachsen 07/2	Dachsen	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	am Rebberg s	gut	2		Räuschling	ja Jung, Baur, Indermaur

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
ZH Hirzel 09/1	Bär Hans im Erni 8816 Hirzel	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand Südwest	gesund, am Ende gespritzt		keine	Räuschling europäer	 02.09.09 H.P. Wehrli
ZH Urdorf 08 / 38 1	Lüchinger Elisabeth Uetikonweg 17 8902 Urdorf	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08		Uetikonweg 13, wand Bauernhaus ostseite	echter Mehltau	1	Virustest empfohlen, evtl. in Sammlung Au,	Räuschling europäer	Trauben = Samensprung (Bem. HP Wehrli) 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
ZH Urdorf 08 / 38 2	Lüchinger Elisabeth Uetikonweg 17 8902 Urdorf	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		Bauernhauswand, Uetikonweg 13 (Frau)	wenig echter Mehltau	1	keine Genanalyse nötig, der Besitzerin Bescheid geben, keine weiteren	Räuschling europäer	 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
ZH Holzhausen 08/1	Hombberger Urs Holzhausen 8627 Grüningen	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08		Stallwand süd	gespritzt	1		Räuschling europäer	rosé 16.09.08 FI
ZH Holzhausen 08/2	wie Holzhausen 1	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08		an Hauswand (an der Strasse) süd	Mehltau	1	keine genanalyse nötig, dem Besitzer Bescheid geben, keine weiteren	Räuschling europäer	sehr virös 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
ZH Benken 07/2	Kopp Fritz Schwerzstrasse 4 8708 Männedorf	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	Landstrasse 25, Benken s, aber Ostseite v. Haus	gesund, gespritzt	10		Räuschling	 Besitzer
ZH Buchs 08/2008 1	Schlatter Ruedi Unterdorfstrasse 8 8107 Buchs ZH	Blatt: Frucht: für GA:		Waschhaus süd	gesund	1		Räuschling	 16.09.08 FI
ZH Buchs 2008 1	Schlatter Ruedi Unterdorfstrasse 8 8107 Buchs ZH	Blatt: Frucht: für GA:		Waschhaus süd	gesund	1		Räuschling	 16.09.08 FI
ZH Au 07/2	Haab Ernst Steinacher 8804 Au	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	Hauswand süd	echter Mehltau	1		Räuschling	ja Jung, Frei
ZH Bertschikon 07/1	Altörfer Willi Usterstrasse 41 8614 Bertschikon	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	Hauswand süd	gesund	1		Räuschling	ja Indermaur, Jung
ZH Seuzach 07/3	Schärer Jörg Ohringerstrasse 124 8472 Seuzach	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	Hauswand süd	gesund	1		Räuschling	ja Jung
ZH Ottikon 2 (aus 07)	Kunz Walter Fuchsrußstrasse 52 8626 Ottikon	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08		Hauswand südost	gesund, nicht gespritzt	1	keine, Genanalyse im 2007 ergab Räuschling	Räuschling europäer	im 07 als Fütterer bestimmt, im 08 Muster + vor Ort angeschaut 16.09.08 A. Jung
ZH Birmensdorf 08/27 08 2	Hirschi Rosmarie Luzernerstrasse 8 8903 Birmensdorf	Blatt: Frucht: für GA:	Im Bodenbereich echter Mehltau, in der Höhe nicht	Lielistrasse 14, Scheunenwand süd	gesund	1		Räuschling	 16.09.08 FI, AJ
ZH Ottikon 07/5	Böhler Heidi Gsteinstrasse 2 8626 Ottikon	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	Hauswand süd	gesund	1		Räuschling	ja Indermaur, Jung, Baur
ZH Birmensdorf 08/3	Hämmerli Peter Lielistrasse 12 8903 Birmensdorf	Blatt: Frucht: für GA:		Lielistrasse 26 südost	nicht gespritzt, Mehltau	1		Räuschling	 16.09.08 FI
ZH Bubikon 07/1	Albrecht Fritz Fuchsbühlstrasse 4 8608 Bubikon	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	Pergola süd	gesund	1		Räuschling	ja Jung, Baur, Indermaur

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum ExperteIn
ZH Küsnacht 08/14 08	Peter Felix Seestrasse 118 8700 Küsnacht	Blatt: 10.09.08 Frucht: 10.09.08 für GA:	Mutter Rosmarie ev. kontaktieren. Nummer oben	b. Haus südl.	Mehltau			Räuschling europäer	interessanter Klon 16.09.08 F. Indemaur / A. Jung
ZH Steinmaur 09/4	Bühler Ernst Burgweg 13 8162 Steinmaur	Blatt: Frucht: für GA:		südost, Hauswand	gesund	1	Besitzer Bescheid geben	Räuschling	15.09.09 Jung/Indemaur
ZH Urdorf 08/38 08 / 2	Lüchinger Elisabeth Uetikonweg 17 8902 Urdorf	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		Bauernhauswand, Uetikonweg 13 (Frau)	wenig echter Mehltau	1	keine Genanalyse nötig, der Besitzerin Bescheid geben, keine weiteren	Räuschling europäer	16.09.08 A. Jung / F. Indemaur
ZH Feldbach 08/11 08	Bühler Albert Seestrasse 4 8714 Feldbach	Blatt: Frucht: für GA:	mehr Angaben noch erfrage, da per Fax Eingang	vor dem Haus süd, als Spalier	gesund, nie gespritzt Räuschling	1	keine	Räuschling europäer	ganz schwacher Wuchs, nur 20-30 cm lange Triebe 01.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Urdorf 08/38 08 / 1	Lüchinger Elisabeth Uetikonweg 17 8902 Urdorf	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08		Uetikonweg 13, wand Bauernhaus ostseite	echter Mehltau	1	Virustest empfohlen, evtl. in Sammlung Au,	Räuschling europäer	Trauben = Samensprung (Bern. HP Wehrli) 16.09.08 A. Jung / F. Indemaur
ZH Wil 07/1	Kieliger Alex Lirenhofstrasse 2 8196 Wil	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	Hauswand süd	gesund	1		Räuschling	ja Jung
ZH Hettlingen 08 /1/46	Gemeindeverwaltung Walter Hert 8442 Hettlingen	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		Ostseite, vgl Skizze Aufnahmeblatt ost - süd	echter Mehltau, etwas Pockenmilben Europäer	1	Besitzer Bescheid geben, keine Genanalyse nötig, nicht weiterverfolgen	Räuschling Europäer	viruskrank 16.09.08 A. Jung / F. Indemaur
ZH Meilen 08/2 08 4	Weber Markus Gruebstrasse 54 8706 Meilen	Blatt: Frucht: für GA:		Schiffände 11 östlich Hauswand	gesund	1		Räuschling	16.09.08 FI
ZH Truttikon 07/4	Müller Ernst Hauptstrasse 19 8467 Truttikon	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	Hauswand süd	schlecht	1		Räuschling	ja Frei
ZH Rafz 07/2	Sigrist Werner Dorfstrasse 20 8197 Rafz	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling r od. w.	Südfassade s	viel Mehltau	1		Räuschling r od. w.	ja Frei
ZH Oberrieden 08/26 08	Junker Ursula Alte Landstrasse 67 8942 Oberrieden	Blatt: Frucht: für GA:	Rebe steht im Freien, ein Teil steht unter Dach/Vorbau	Garten in Wollishofen,	gesund	1		Räuschling roter	16.09.08 Aj, FI
ZH Truttikon 07/3	Schär Ernst Bucherweg 6 8467 Truttikon	Blatt: Frucht: für GA:	Roter Räuschling	Hauswand süd	schlecht	1		Räuschling, roter	ja Frei
ZH Wallisellen 07/1	Glättli Hansrudolf Rotackerstrasse 29 8304 Wallisellen	Blatt: Frucht: für GA:	Roter Räuschling	Hauswand süd	echter Mehltau	1		Räuschling, roter europäer	ja Jung, Indemaur,
ZH Flurlingen 07/4	Hertli Heiner Dorfstrasse 28 8247 Flurlingen	Blatt: Frucht: für GA:	Roter Räuschling	Rebberg west	gesund	5		Räuschling, roter	ja Jung, Baur
ZH Marthalen 07/1	Schäppi Walter Obstgartenstrasse 4 8450 Andelfingen	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	Scheune Zinggenstrasse 9, Marthalen süd	gesund	1		Räuschling, weiss europäer	ja Indemaur, Hardegger
ZH Uerikon 08 /1	Bertschinger Oskar Ritterhausstrasse 12 8713 Uerikon	Blatt: Frucht: für GA:	es waren Räuschlinge und Hybriden, keine Muster genommen, da nichts	Hauswand	gut, gepflegt		Bescheid geben wegen Stemenhaide 1-4	Räuschlinge, nichts Neues europäer und Hybriden	Besitzer sind Winzer 12.09.08 B. Oppliger

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum ExperteIn
ZH Horgen 08/3108 2	Schmid Emil Glärnischstrasse 80 8810 Horgen	Blatt: Frucht: für GA:		Spalier oberhalb Haus süd, südwest	gesund	1		Regent	1993 als Sorte anerkannt, Züchtung des Geilweilerhofes, D 16.09.08 FI. AJ
ZH Horgen 08/1	Koller Emil und Ruth Neudorfstrasse 34 8810 Horgen	Blatt: Frucht: für GA:		Süden hinter dem Haus	gesund	1		Regent	1993 als Sorte anerkannt, Züchtung des Geilweilerhofes, D 16.09.08 HPW
ZH Zürich 07/2 Burenweg	Blaser Hanna Burenweg 26 8053 Zürich	Blatt: 09.09.08 Frucht: 09.09.08 für GA:		Pergola im Garten von Nr 24	gesund	2	keine Besitzer Bescheid geben	Riparia Unterlage Riparia	im 07 als eventuell Oberlin-Züchtung bestimmt 16.09.08 F. Indermaur
ZH Bubikon 09/32 (32 08)	Honegger Werner Wihaldenstrasse 18b 8608 Bubikon	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand süd	Mehltau	1	Besitzer Bescheid geben	Rosenmuskateller	 15.09.09 Jung/Indermaur
ZH Seuzach 08/x (Nachverfolgung aus	Eichmann + Brätscher Simon + T Ohringerstrasse 126 Seuzach	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand, Vorgarten, westlicher Stock süd	mehltau	1	für Einführungssammlung oder Schaugarten interessant	Rosenmuskateller europäer	(nach a. Calò, Vitigni d'Italia) 16.09.08 F. Indermaur / A. Jung
ZH Buchs 08/1 08	Schlatter Ruedi Unterdorfstr. 8 8107 Buchs ZH	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA:	die jetzige Rebe ist ein Ableger der ursprünglichen Rebe,	Südseite Wohnhaus, Stock wächst im		1	Besitzer Bescheid geben, keinen	Rosenmuskateller	 16.09.08 AJ/FI
ZH Bubikon 32 08 / 2	Honegger Werner Wihaldenstrasse 18b	Blatt: 09.09.08 Frucht: 09.09.08 für GA:		Hauswand, süd, westlicher Stock	gesund	1	Besitzer Bescheid geben, evtl. im 2009 nochmals ein Muster holen	Rosenmuskateller, c.f. europäer	Blatt doppelt gesägt, Unterseite leicht wollig, Zahn in Stilbucht 16.09.08 F. Indermaur
ZH Winkel 08/2		Blatt: Frucht: für GA:	Sämling von Gutedel	Schopfwand s	gut	1	Genanalyse machen	Sämling von Gutedel	ja Jung, Baur, Indermaur
ZH Winkel 07/2		Blatt: Frucht: für GA:	Sämling von Gutedel	Schopfwand s	gut	1	Genanalyse machen	Sämling von Gutedel	ja Jung, Baur, Indermaur
ZH Männedorf 08/16 08 3	Heller A. Regula Kugelmassstrasse 20 8708 Männedorf	Blatt: Frucht: für GA:	siehe Beilage	Wochenendhaus Oberberg, Hombrechtikon süd	gesund, gespritzt	1		Schiava gentile	(Kind des Trollingers, sehr ähnlich, aber kleinere Beeren) 16.09.08 AJ, FI
ZH Truttikon 07/1	Kramer Rudolf Basadingerstrasse 2 8467 Truttikon	Blatt: Frucht: für GA:	Seibel 13053	Hauswand süd	gesund	1		Seibel 13053	ja Jung
ZH Winterthur 07/1 Brühlberg 1	Meier Bruno Turmhaldenstrasse	Blatt: Frucht: für GA:	franz. Hybride, Seibel 5455 Au	Strassenrand west	Mehltau, Pockenmilbe	1		Seibel 5455 französischer Hybride	ja 18.09.07 Indermaur, Jung, Frei
ZH Ossingen 07/3/4	Wäspi Hans Orenbergstrasse 4 8475 Ossingen	Blatt: Frucht: für GA:	Seibel 5455 Au	Andelfingerstrasse 1, Ossingen süd-ost	gut, wüchsig	1		Seibel 5455 Au	ja Frei
ZH Benken 07/1	Strasser Elisabeth Rollenbergstrasse 2 8463 Benken	Blatt: Frucht: für GA:		am Gartenzaun, westl. am Haus s	schlecht aus dem Rebberg	1		Seidentraube, blaue wie M. Aeberhardt	 Frei
ZH Flurlingen 07/3	Hertli Heiner Dorstrasse 28 8247 Flurlingen	Blatt: Frucht: für GA:	Seidentraube Aeberhard (Czismazia-Züchtung)	Schöpfli/Pergola süd-west		1	in EF	Seidentraube, blaue c.f. Czismazia-Züchtung	Genanalyse bestätigt = Aeberhard
ZH Horgen 08/31 08 1	Schmid Emil Glärnischstrasse 80 8810 Horgen	Blatt: Frucht: für GA:	nie gespritzt	Spalier, oberhalb Haus Südwest	gesund, werden aber faul			Seyval blanc	 16.09.08 AJ, FI

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum ExperteIn
ZH Feldbach 08/20 08 3	Guyer Werner Gutsbetrieb Rosenberg 8714 Feldbach	Blatt: Frucht: für GA:	Kat. Risi 6464 an Strassenmauer	süd	gesund	1		Seyval blanc interspezifisch	 16.09.08
ZH Schottikon 08/1	Furrer-Specker Hugo Alte St. Gallerstrasse 13 8352 Elsau	Blatt: Frucht: für GA:		am Haus Südseite	gut	1	keine	Seyve-Villard 5-276 Hybride	 16.09.08 AJ, FI
ZH Eschlikon 07/1	Gross Christina Steigacher 8311 Brütten	Blatt: Frucht: für GA:	Siegertraube	Rebberg Eschlikon süd	echter Mehltau	1		Siegertraube	ja Jung
ZH Egg 10/2 (=09/2)	Kunz Willi Mönchaldorfstrasse 401 Egg	Blatt: Frucht: für GA:					Bestimmung 09 / 10 vergleichen, falls Schwarzer Erlenbacher	Syrah, c.f europäer	im 2009 als schwarzer Erlenbacher bestimmt, Geschmack u. Blätter wie Syrah, Beeren etwas zu 21.09.10 A.Jung
ZH Seuzach 07/4a	Schärer Jürg Ohringerstrasse 124 8472 Seuzach	Blatt: Frucht: für GA:	Tafeltraube	Hauswand süd	gesund	1		Tafeltraube	
ZH Seuzach 07/6b	Schärer Jürg Ohringerstrasse 124 8472 Seuzach	Blatt: Frucht: für GA:	Tafeltraube muscat	Hauswand süd	gesund Europäer	1		Tafeltraube muscat c.f,	Muscatgeschmack
ZH Seuzach 07/7	Steinmann Max Ohringerstrasse 117 8472 Seuzach	Blatt: Frucht: für GA:	Triumph v. Elsass	Südseite süd	gesund	1		Triumph v. Elsass	ja Hardegger
ZH Tollhausen 08/8	Güttinger Heinrich Schlattestrasse 7 8352 Elsau	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08		Südwand Riegelhaus	gesund		keine	Triumph von Elsass	 16.09.08 AJ
ZH Bülach 08/2	Dietiker Rolf und Vreni Lärchenstrasse 9 8180 Bülach	Blatt: Frucht: für GA:		Schleufenbergstrasse, Ende Teerstrasse, kleiner südwest	2007 gut, 2008 Mehltau	5		Triumph von Elsass	ev. Trollinger 16.09.08 FI
ZH Richterswil 15 08	Baggenstoss Portmann Andreas Erlenstrasse 52 8805 Richterswil	Blatt: Frucht: für GA:	Rebe steht im Garten von Tochter (s.Beilage mail)	an Veranda südost Ecke	gut	1		Trollinger	 16.09.08 FI, AJ
ZH Meilen 08/2 08 2	Weber Markus Gruebstrasse 54 8706 Meilen	Blatt: Frucht: für GA:		Dorfstrasse 21, östlich	echter Mehltau in Bodennähe	1		Trollinger	 16.09.08 FI
ZH Herrliberg 08/7 08	Vontobel Marlies im Dorf 6 8704 Herrliberg	Blatt: Frucht: für GA:	wurde nicht gespritzt, ist altes Weinbauernhaus unter Schutz	Haus südl.	reift unregelmässig	2		Trollinger	Viruskrank 16.09.08 FI
ZH Rickenbach 07/2	Peter Daniel Dorfstrasse 4 8545 Rickenbach	Blatt: Frucht: für GA:	Trollinger	Hauswand/Pergola süd	gesund, gespritzt	1		Trollinger	ja Jung
ZH Männedorf 08/16 08 4	Heller A. Regula Kugelgasse 20 8708 Männedorf	Blatt: Frucht: für GA:		Chalet, Nachbar Familie Bachmann süd	gesund, ungespritzt	1		Trollinger blauer	 16.09.08 AJ, FI
ZH Winterthur 07/ Lindberg 2	Gömer Adrian Schickstrasse 10 8400 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	Blauer Trollinger	Hauswand süd	echter Mehltau	1		Trollinger, blauer europäer	ja Jung
ZH Attikon- Bachmann 08/3	Bachmann Heinrich Hintereggstrasse 7 8544 Attikon	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08		Südwand des Hauses Wallikerstr. 10, mit Bänderl süd	gut, gepflegt	1	wäre für Sammlung geeignet (in dem Fall Genanalyse)	Trollinger, blauer europäer	sehr schönes Exemplar, gesund 16.09.08 A. Jung

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
ZH Rudolfingen 07/2	Bopp Beat Dorfstrasse 31 8465 Rudolfingen	Blatt: Frucht: für GA:		Süden Pergola s	Ernährungsmangel	1		Trollinger, Frankenthal u.A. europäer	Frei
ZH Rudolfingen 07/3	Herrmann Wilfried Dorfstrasse 28 8465 Rudolfingen	Blatt: Frucht: für GA:		Südecke s	schlecht			Trollinger, Frankenthal u.a. europäer	ja A. Frei
ZH Rorbas 07/4	Dünki Nanette alte Brücke 3 8427 Rorbas	Blatt: Frucht: für GA:	Kleinbeerige Trollinger	Hauswand süd	gesund, gespritzt	1	weiterverfolgen	Trollinger, kleinbeerige	ja Jung
ZH Hettlingen 08 12/46	Gemeindeverwaltung Walter Hert 8442 Hettlingen	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:	Blatt behaart, rundlich, wenig eingebuchtet	Unterdorfstr 3, vgl Handskizze	echter Mehltau americano?	1	Besitzer Bescheid geben, keine Genanalyse nötig, nicht weiter verfolgen	unbestimmbar interspezif	Traube lockerbeerig 12.09.08 Hanspeter wehrli
ZH Au 07/1	Haab Ernst Steinacher 8804 Au	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand s	Mehltau	1	weiterverfolgen, in Einführungssammlung aufnehmen	unbestimmbar	ja Frei
ZH Kloten 09/1	Meier Willy und Heidi Weiherstrasse 14 8302 Kloten	Blatt: Frucht: für GA:		Gerlisbergstrasse, oberhalb Trafostation,	gesund	1	Besitzer Bescheid geben	unbestimmbar interspezifisch	15.09.09 Jung, Indermaur
ZH Winterthur 07/1, Irchelstrasse 1	Fuhrer Christine Irchelstrasse 12 8400 Winterthur	Blatt: Frucht: für GA:	kein Resultat	Südwest s	Mehltau	1		unbestimmbar	per Genanalyse als Blauer Portugieser /Blauer Twanner bestimmt Frei
ZH Holzhausen 08/4	Homburger Urs Holzhausen 8627 Grüningen	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08		Hausecke süd		1	keine, Besitzer Bescheid geben	unbestimmbar hybride c.f.	Mehltautolerant, Cabernet-Geschmack 16.09.08 a. Jung / F. Indermaur
ZH Rafz 08/1 (aus 2007)	Schweizer Sophie Schluchebärg 880 8197 Rafz	Blatt: Frucht: für GA: 16.09.08	Wolle auf Blattunterseite, mit echtem Mehltau befallen	Garagenwand süd	gesund, nicht gespritzt (07) europäer	1	keine	unbestimmbar	mangels Finanzierung keine neue Genanalyse im 08 gemacht 16.09.08
ZH Volken 07/3	Erb Hermann Ankackerstrasse 16 8459 Volken	Blatt: Frucht: für GA:	kein Resultat	Beim Haus s	gesund Steckling FAW	1		unbestimmbar interspezifisch c.f.	ja Frei
ZH Gattikon 09/1	Sprenger Hermann Sihlhaldenstrasse 56 8136 Gattikon	Blatt: Frucht: für GA:		Böschung beim Haus südlich	gesund wächst wild	1	keine	unbestimmbar interspezifisch	HPW vor Ort 02.09.09
ZH Seuzach 07/6a	Schärer Jürg Ohringerstrasse 124 8472 Seuzach	Blatt: Frucht: für GA:	Muscatgeschmack	Hauswand süd	gesund	1		unbestimmbar	Muscatgeschmack
ZH Volken 07/2	Erb Hermann Ankackerstrasse 16 8459 Volken	Blatt: Frucht: für GA:	kein Resultat	Beim Haus s	gesund Steckling FAW	1		unbestimmbar interspez. C.f.	ja Frei
ZH Dinhard 07/1	Frei Hugo Ebnetstrasse 45 8474 Dinhard	Blatt: Frucht: für GA:		Westseite v. Haus west	gut	1	keine	unbestimmbar interspezifisch c.f.	Genanalyse ergab noch kein Resultat
ZH Freudwil 07/2	Müller Julius Schwendstrasse 1209 8615 Freudwil	Blatt: Frucht: für GA:		südl. Hausmauer s	echter Mehltau	2		unbestimmbar Europäer	nein
ZH Berg 07/4 Schwarz 2	Berg a.l.	Blatt: Frucht: für GA:		Baum, Ebersberg s	gesund	1		unbestimmt	A. Jung

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
ZH Chlausen 09/1	Sigrist M. + E. Bergstrasse 151 8815 Horgenberg	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand Süd	gesund	1	Besitzer Bescheid geben	unbestimmt interspezifisch	 15.09.09 Jung/Indermaur
ZH Elsau 09/2	Witzig Alfons alte St. Gallerstrasse 9 8352 Elsau	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand süd	gesund	1	keine	unbestimmt interspezifisch	vor Ort, HPW 29.08.09 HPW
ZH Elsau 09/1	Furrer Hugo alte St.Gallerstrasse 13 8352 Elsau	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand süd	gesund	1	keine	unbestimmt interspezifisch	HPW vor Ort 29.08.09 HPW
ZH Seuzach 07/5a	Schärer Jürg Ohringerstrasse 124 8472 Seuzach	Blatt: Frucht: für GA:		Hauswand süd	gesund Europäer	1		unbestimmt	evtl. interspezifisch A. frei
ZH Zürich 08/4 Peters 2	Peters Doris Talchemsteig 1 8049 Zürich	Blatt: Frucht: für GA:				1	im 2009 bestimmen	unbestimmt	
ZH Niederhasli 09/1	Vogel Ernst Dorfstrasse 23 8155 Niederhasli	Blatt: Frucht: für GA:		bei EFH, südseits, Dorfstrasse 21	gesund, ungespritzt		im 2011 Muster holen	unbestimmt	
ZH Zürich 08/3 Peters 1	Peters Doris Talchemsteig 1 8094 Zürich	Blatt: Frucht: für GA:				1	im 2009 bestimmen	unbestimmt	
ZH Zürich ETH 08/1 weiss	ETH Zürich (Irchel) Viktor Haus (	Blatt: Frucht: für GA:		alt Verwaltungstrakt, ehemals Strickhof südwest		1	keine	unbestimmt Europäer	 H.P. Wehrli
ZH Rikon 07/1	Werren Hedi Oberlangenhard 8486 Rikon	Blatt: Frucht: für GA:	Ungarische Tafelraube	Hauswand s	gesund, nicht gespritzt	1	weiterverfolgen	Ungarische Tafelraube	ja Frei, Jung
ZH Würenlos 08/17 08	Lamprecht Heini Landstrasse 80 5436 Würenlos	Blatt: Frucht: für GA:	Diverse, wünscht Kontakt, siehe Fotos, Trauben lockerbeerig, kleine	anfangs Dorf von Würenlos her, links Oetwil a.d.L.	gesund Unterlagenholz		keine	Unterlage	es gibt 2 Fotos 11.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Humlikon 08/2	Zindel Peter Poststrasse 8 8457 Humlikon	Blatt: Frucht: für GA:		alter Rebberg östlich vom Dorf	gesund	1		Unterlagen	 16.09.08 HP. Wehrli
ZH Hettlingen 08/47 08 /2	Mändli Beat Heimenstein 8442 Hettlingen	Blatt: Frucht: für GA:		Rewbberg hettlingen Gärtli Rebhaus süd - südwest	Unterlage	1	keine	Unterlagesrebe	 26.08.08 Hanspeter Wehrli
ZH Hombrechtikon 08/29 08 1	Krause Barbara Badstrasse 24 8634 Hombrechtikon	Blatt: Frucht: für GA:		Koordinate 699455/235210 siehe mail am Bach	gesund	1		Untertagsrebe	 16.09.08 F. Indermaur
ZH Kleinandelfingen 07/1	Geissberg Hermann Marthalerstrasse 13 8453 Alten	Blatt: Frucht: für GA:	Frühroter Veltliner	Kanzleistrasse 1, Kleinandelfingen süd		1		Veltliner, frühroter	ja 16.09.08 Baur,
ZH Horgen 08/25 08	Buser Helga Claridenstrasse 4 8810 Horgen	Blatt: Frucht: für GA:	nie gespritzt	Spalier Ost	gesund	1	keine	Verdelet	keine Muster genommen, weitere Trauben = Sämlinge von Verdelet 01.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Rikon 08/01 (2007)	Werren Hedi Oberlängenhard 8486 Rikon	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08	laut Besitzerin nicht veredelt	an Hauswand süd	gesund Sämling der Gartenwirtsch	1	im 2008 vom falschen Stock Muster genommen>> noch	Verdelet interspez	 16.09.08 F. Indermaur

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Zürich
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum ExpertIn
ZH Rikon 07/1 (2007)	Werren Hedi Obernagenhard 8486 Rikon	Blatt: 12.09.08	laut Besitzerin nicht veredelt	an Hauswand	gesund	1	im 2008 vom falschen Stock Muster genommen>> noch	Verdelet	
		Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08		süd	Sämling der Gartenwirtsch			interspez	16.09.08 F. Indermaur
ZH Bubikon 32 08 / 1	Honegger Werner Wihaldenstrasse 18 b 8608 Bubikon	Blatt:		süd, östlicher Stock (bei Ecke)	gesund	1	keine	Verdelet	
		Frucht: für GA:						hybride	H.P. Wehrli
ZH Feldbach 08/20 08 1	Guyer Werner Gutsbetrieb Rosenberg 8714 Feldbach	Blatt:	Kat. Risi 6464 an Strassenmauer	süd	gesund	1		Verdelet = Seibel 9110	
		Frucht: für GA:						interspezif.	16.09.08 FI
ZH Weiningen 08/43 08	Persano Bruno Gemeindeschreiber 8104 Weiningen	Blatt:	bitte Herrn Gemeindeschreiber kontaktieren	3 Orte: Waldstück Richtung Oetwil,		3	eventuell im 2009 nochmals aufsuchen	verschiedene	keine gesunden Blätter mehr, keine Proben geholt
		Frucht: für GA:						auch Blauburgunder?	11.09.08 Hanspeter Wehrli
ZH Oberrieden 08/39 08	Zimmermann Peter Haldenstrasse 21 8942 Oberrieden	Blatt:	15 verschiedene Sorten, Wünscht tel. Kontakt. Will dabei sein, hat Pflanzplan	Haldenstrasse 21		15	2009 Muster holen, es selen auch Europäersorten dabei	verschiednen	keine Muster genommen
		Frucht: für GA:						hybriden	11.09.08 B. Oppliger
ZH Egg 09/1	Kunz Willi Mönchaltorferstrasse 401 8132 Egg	Blatt:		Hauswand südost	viel Mehltau	1	Besitzer Bescheid geben Winter 10/11, in Einführungssammlung	Welschriesling, wolliger c.f.	im 2009 unbestimmbar, da zu viel Mehltau, virusfrei, Holz holen interessant
		Frucht: für GA:							21.09.10 a. Jung
ZH Neftenbach 08/2 Stadttrotte 2	Wartguetstrasse 8413 Neftenbach	Blatt:	Zalagyöngye Frürsen	Trottenwand	gesund, gespritzt	1		Zalagyöngye	ja
		Frucht: für GA:		süd				europäer	16.09.08 Frei, Jung
ZH Ossingen 1 (aus 07)	Girsberger Ernst Zehntenweg 4 8475 Ossingen ZH	Blatt:	"Trüeterrebe"	Hauswand, Mitteldorfstrasse süd	vital, nie gespritzt	1	Holz holen, 2009 in Einführungssammlung	Zimttraube c.f.	für Einführungssammlung
		Frucht: für GA: 04.09.07						europäer	18.09.07 a. Jung / F. Indermaur

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Schwyz
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
SZ Oberarth 08/1a	Kammer-Kurmann Josef Gothardstrasse 69 6414 Oberarth	Blatt: 02.09.08 Frucht: 02.09.08 für GA: 02.09.08	östlicher Stock gesünder als westlicher Stock	Hausecke, Gartenzaun	starker Mehltau	2	Besitzer informieren, keine Genanalyse nötig, evtl. für	Black Hamburg	wird auch hamburger Muskat genannt, Tafeltraube 16.09.08 F. Indermaur / A. Jung
SZ Oberarth 08/1b	Kammer-Kurmann Josef Gothardstrasse 69 6414 Oberarth	Blatt: 02.09.08 Frucht: 02.09.08 für GA: 02.09.08	weniger Mehltau als 1a,	Südfassade 480 m ü M	Mehltau		Genanalyse wäre interessant, A. Jung hat das Genprofil	Black Hamburg	Galet unterscheidet nicht zwischen Hamburger Muskat und Black Hamburg 16.10.08 F. Indermaur, A. Jung
SZ Siebnen 09 / 3	Kessler Franz Bühlhof /Eisenburgstrasse 29 8845 Siebnen	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA: 05.09.09	nie gespritzt, im 09 weniger egund als in anderen Jahren	Haustürtreppe süd		1	Besitzer Bescheid sagen	Bondola europäer	 15.09.09 A. Jung
SZ Schwyz 09/3	Marty Ruedi Hirschi 6430 Schwyz	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 01.09.09		am Wohnhaus	gepflegt		Besitzern Bescheid geben	Bondola europäer	 15.09.09 F. Indermaur / A. Jung
SZ Schwyz 09 / 1	Studer Rosmarie Bahnhofstrasse 19 6430 Schwyz	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 01.09.09	Stecklinge von dieser Rebe selber vermehrt und im Garten an	Herrschaftsthaus, Gartenhaus	wo gedeckt, recht gesund	1	Besitzerin Bescheid geben, ist sehr interessiert	Chasselas rose europäer	 15.09.09 a. Jung / F. Indermaur
SZ Reichenburg 08/2	Kistler Kantonsstrasse 45 8864 Reichenburg	Blatt: 01.09.08 Frucht: 01.09.08 für GA: 01.09.08		südfassade Ostecke, estl. davon hat es in der Mitte süd	kein Mehltau	1	keine weiteren Schritte nötig. Holz für Sorten / oder Schaugarten, da es	Chasselas rose royal europäer	gesund! 16.09.08 A. Jung, F. Indermaur
SZ Pfäffikon SZ 08/2	Marty Elvira Bahnhofstrasse 1 8808 Pfäffikon SZ	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA: 12.09.08	Haus soll bald abgerissen werden	Ecke Churerstr. / Bahnhofstr. Südwand		1	keine Genanalyse nötig, Besitzerin informieren, Holz im Winter 08 / 09	Collection Malègue Direkträger	interessant, da kein Labrusca-Geschmack, kein Fremdgeschmack, kann sich gegen Mehltau wehren 16.09.08 F. Indermaur
SZ Buttikon 09/3	keine bei I. Kessler, vgl. Buttikon Schufelistrasse 8863 Buttikon	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA:		altes Haus, das im Winter 09/10 abgerissenw erden	ungepflegt, Mehltau		keine	Elbling, weiss europäer	 15.09.09 A. Jung / F. Indermaur
SZ Pfäffikon SZ 09 / 4	Chieregato Gian-Paolo Seeblick 2 8808 Pfäffikon SZ	Blatt: 14.09.09 Frucht: 14.09.09 für GA:		Hauswand süd			Besitzer Bescheid geben	Isabellagruppe americano	 15.09.09 U. Zdralek
SZ Wilen 09 / 5	Ade René Bergweg 10 8832 Wilen	Blatt: 14.04.09 Frucht: für GA:		Ostseite Haus frei			Besitzer Bescheid sagen	Isabellagruppe vitis Labrusca	Foxton 15.09.09 U. Zdralek
SZ Wilen 08/3	Müller Wilenstrasse 110 8835 Wilen b. Wollerau	Blatt: Frucht: für GA:		Südwand des Hauses			keine	Klevner europäer	kein Muster genommen, da Herr Müller Fachperson ist 05.09.08 Herr Müller
SZ Goldau 08/1	Schilter Franz und Hedi Schindelbach 6410 Goldau	Blatt: Frucht: für GA: 02.09.08		an Schopf (Foto) südexponiert	gesund		keine	Kulmannzüchtung interspez.	keine Muster genommen 02.09.08 B. Oppliger
SZ Frelenbach SZ 08/1	Bäckerei Stocker Kirchstrasse 3 (5) 8807 Frelenbach	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA: 05.09.08	mehr echter Mehltau am Holz als auf den Blättern	Zw. Bäckerei und Rest. Sonne, Stock links des südwand	Mehltau	1	information des Besitzers, keine Genanalyse nötig,	Landal Direkträger	 16.09.08 Felix Indermaur
SZ Tuggen 08/1	Huber Herrmann Herrengasse 5 8856 Tuggen	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA: 05.09.08	Beeren pulpös	Südwestecke des Wohnhauses (Foto) Süd / west	gesund	1	Besitzer informieren, keine Genanalyse nötig	Landot 244, c.f. interspez.	 16.09.08 a. Jung / F. Indermaur
SZ Pfäffikon SZ 09 / 5	Ochsner Adi Churerstrasse 55 8808 Pfäffikon SZ	Blatt: Frucht: für GA:	kleine Beeren	Stallwand süd	wucherungen, gut	2	keine	Léon Millot interspez.	 10.09.09 K. Gmünder
SZ Pfäffikon SZ 08/1	restaurant Sternen Churerstrasse 34 8808 Pfäffikon	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA: 05.09.08		über dem Haupteingang	etwas Mehltau	1	Besitzer informieren, keine Genanalyse nötig	Léon Millot interspez.	 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Schwyz
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
SZ Wilen 09 / 4	Lacher Angela Hungerstrasse 8 8832 Wilen	Blatt: Frucht: für GA:					keine	Léon Millot interspezifisch	 21.09.08 K. Gmünder
SZ Siebnen 08/3	Landolt Josy Büelstrasse 51 8854 Siebnen	Blatt: 15.09.08 Frucht: für GA:	alle Beeren durch Mehltau zerstört	Hausecke süd / ost	Laub gesund	1	keine Genanalyse nötig	Léon Millot interspezifische	 16.09.08 Felix Indermaur
SZ Tuggen 08/2	Huber Herrmann Herrengasse 5 8856 Tuggen	Blatt: Frucht: für GA:	kein Muster genommen	Südostecke Südwand und Gartenzaun	gesund	1	keine	Léon Millot / Maréchal Foch interspez	 05.09.08 B. Oppliger
SZ Buttikon 09 / 2	Kessler Irmgard wie Buttikon 09/1	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA: 05.09.09		westlicher Stock schattig	mehltau	1	Besitzerin Bescheid geben	Madeleine Royale europäer	 15.09.09 F. Indermaur / A. Jung
SZ Oberarth 08/2	Eichhorn Anna Gotthardstrasse 66 6414 Oberarth	Blatt: 02.09.08 Frucht: 02.09.08 für GA: 02.09.08	vor 60 - 70 Jahren von Gast aus Italien gebracht	an Pergola bei Kompost, auf dem Felsen beschattet durch Bäume	gesund Italien (laut Besitzerin)		Besitzerin informieren, keine Genanalyse nötig, nicht weiterverfolgen	Magliasina Isabella - gruppe	 16.09.08 F. Indermaur
SZ Feusisberg 09/2	Höfliger Beda Rest. Ried, Riedstrasse 8835 Feusisberg	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA:		beim Gädeli (vgl. Fotos)			keine	Maréchal Foch interspezifisch	 01.09.09 B. Oppliger / F. Indermaur
SZ Steinen 08/1	Beffa Elisabeth Räbengasse 1 6422 Steinen	Blatt: Frucht: für GA:	Muster von K. Gmünder geholt	C. Bürgler, Austrasse 2, 6422 Steinen			benachrichtigen, keine Genanalyse nötig, nicht weiterverfolgen	Müller Thurgau europäer	 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
SZ Schübelbach 08/1	Bruhin Josef + ursula Kantonsstrasse 35 8862 Schübelbach	Blatt: 01.09.08 Frucht: 01.09.08 für GA: 01.09.08		Südfassade, Westecke süd	starker Mehltau	1	Besitzer informieren, keine Genanalyse nötig, nicht weiterverfolgen	Müller Thurgau europäer	 16.09.08 a. Jung / F. Indermaur
SZ Pfäffikon SZ 09 / 6	Ochsner Adi Churerstrasse 54 8808 Pfäffikon	Blatt: 10.09.09 Frucht: für GA:		Südwand, rechts vom Hintereingang schattig (Sträucher)	falscher +echter Mehltau, stark befallen	1	Besitzer Bescheid sagen	Müller Thurgau europäer	 bestätigt am 15.9.09 durch F. Indermaur und A. Jung 10.09.09 K. Gmünder
SZ Wilen 08/2	Ternes Peter Wilenstrasse 103 8832 Wilen bei Wollerau	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA: 05.09.08	Probe von Stock 2 genommen, vgl. Handskizze Wilen 1	südl. hauswand, Stöcke 2, 3, 4 westl. von Stock 1 Südwand	starker Mehltau	3	Bescheid geben, nicht weiter verfolgen, keine Genanalyse nötig	Müller Thurgau (RxS) europäer	 stark rollkrank 16.09.08 Felix Indermaur
SZ Pfäffikon SZ 08/3	Churerstrasse 32 8808 Pfäffikon	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA: 05.09.08	Muster vom nördl. Stock genommen	hinter dem haus Dolce Vita Muster vom nörd. Stock	Blätter gross u. dunkelgrün	2	keine Genanalyse nötig	Noah oder Clinton interspez.	 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
SZ Reichenburg 08/1	Rast Hanspeter + Priska zur Käseerei 5 8864 Reichenburg	Blatt: 01.09.08 Frucht: 01.09.08 für GA: 01.09.08		ums Schaufenster Nähatelier südwest	braune Flecken, kein Mehltau	1	Besitzer informieren, keine Genanalyse nötig, nicht weiterverfolgen	PD, alte Direkträger	 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
SZ Wilen 08/1	Ternes Peter Wilerstrasse 103 8832 Wilen bei Wollerau	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA: 05.09.08		südl. Hauswand, strassenseitig, Südwand	mehltau	1	Bescheid geben, nicht weiterverfolgen, keine Genanalyse nötig	Pinot noir europäer	 16.09.08 A. Jung
SZ Altendorf 09 / 4	Mynall Heidi	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA: 05.09.09		östlichster Stock an Hauswand südwand	Mehltau (wo regenexponiert)	1	aussergewöhnlicher Pinot Klon, Abklären, ob Aufnahme in	Pinot noir	ungewöhnlich grosse Beeren, dort wo Pflanze von Dach geschützt
SZ Altendorf 09 / 2	Mynall Heidi Ebnet 8852 Altendorf	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA: 05.09.09		Hauswand süd		1	Besitzerin Bescheid geben	Pinot noir europäer	 15.09.09 A. Jung / F. Indermaur
SZ Feusisberg 09/1	Mächler-Imstepf Josef Riedstrasse 32 8835 Feusisberg	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA:		beim Schöpfli süd	gesund, nie gespritzt	1	Besitzer Bescheid sagen	Plantet / Seibel 5455 Hybride	 15.09.09 F. Indermaur

8.2 Akzessionen Kanton Schwyz 2008-2010

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Schwyz
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
SZ Wangen 08/1	Lochgasse, bei Restaurant Wein 8855 Wangen SZ	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA: 05.09.08		nörtl. ecke Schopf	Blätter abgedorrt	1	keine Genanalyse nötig, nicht weiterverfolgen	Räuschling europäer	16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
SZ Siebnen 08/6	Schnellmann - Landolt Emil Althof 8854 Siebnen	Blatt: 01.09.08 Frucht: 02.09.08 für GA: 01.09.08	Frucht stark verrieselt, etwas Pockenmilben	Vordach Scheune, an Pfofen gegen süd	Mehltau	1	evtl. Genanalyse machen	Räuschling	zu süß, untypisch 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
SZ Altendorf 09 / 1	Mynall Heidi Ebnet / Litschstrasse 8852 Altendorf	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA: 05.09.09	sehr alt, >200 J?., viele jungferfrüchtige Beerlein, die befruchteten Beeren	Wohnhaus Südwall, 1.Stock von We	Mehltau	1	Besitzerin Bescheid geben	Räuschling europäer	nicht erhaltenswert, untypisch 16.09.09 A. Jung
SZ Wangen 08/2	Vogt Wendelin Rotmbaumerhof 8855 Wangen	Blatt: 12.09.08 Frucht: für GA:	Stock letztes Jahr stark zurückgeschnitten, neuer Wuchs stark und gesund,	beim Stall, südwest Ecke	gesund	1	Besitzer informieren, keine Genanalyse nötig	Räuschling europäer	sehr variable Blätter 16.09.08 F. Indermaur / A. Jung
SZ Siebnen 08/4	Landolt Josy Büelstrasse 51 8854 Siebnen	Blatt: Frucht: für GA:	die trauben sollen süßer sein, als diejenigen beim Haus (Frau Landolt)	Stallwand (Foto) Ostwand	recht gut	1	keine Genanalyse nötig	Räuschling europäer	schönster Stock von allen 3 Räuschlingen) 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
SZ Siebnen 08/2	Landolt Josy Büelstr. 51 8854 Siebnen	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:		nörtl. von Siebnen 1, Mitte der Treppe	Laub etwas weniger Mehltau als Siebnen 1	1	keine Genanalyse nötig	Räuschling europäer	weniger schönes Exemplar als Siebnen 4 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
SZ Siebnen 08/1	Landolt Josy Büelstrasse 51 8854 Siebnen	Blatt: 12.09.08 Frucht: 12.09.08 für GA:	Muster von K. Gmünder geholt	Ende Treppenbödeli, Hausmitte (Foto)	Mehltau	1	keine, keine Genanalyse nötig	Räuschling europäer	16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
SZ Altendorf 09 / 3	Mynall	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA: 05.09.09	wie Altendorf 09 / 1	Hauswand süd		1	wie Altendorf 09 / 1	Räuschling	wie Altendorf 09 / 1
SZ Siebnen 6	Schnellmann-Landolt Emil Äussere bahnhofstr. Althof 8854 Siebnen	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA: 05.09.09		Vordach Schopf, an Pfofen gegen äussere	vernachlässigt, Mehltau		keine, Material für Genanalyse wäre vorhanden	Räuschling c.f. europäer	16.9.08 : Räuschling c.f. / 15.9.09: Traminer x Heunisch / am 16.9.09 Räuschling (A. Jung) 15.09.09
SZ Bäch 08/1	Beglinger Andrea + Andreas Seestrasse 222 8806 Bäch	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA: 05.09.08	Lokalname "Chatzeseicherli"	hinter Riegelhaus, am Sitzplatz, westlicher Stock südexponiert, weitere Stöc	recht gut	4	Besitzer informieren, keine Genanalyse nötig, nicht weiterverfolgen	Räuschling c.f.	ungewöhnlich rote Blattstiele, amorphe Blätter, dünne Traubenstiele, (N- Mangel?), Borsten auf den Adern 16.09.08 F. Indermaur / A. Jung
SZ Wilen 08/4	Müller Wilerstrasse 110 8832 Wilen b. Wollerau	Blatt: Frucht: für GA:		Südwall	gut		keine	Räuschling, alter europäer	kein Muster genommen, da Herr Müller Fachperson ist 05.09.08 Herr Müller
SZ Bäch 08/2	Beglinger Andrea + Andreas Seestrasse 222 8806 Bäch	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA: 05.09.08		Handskizze süd	mehltau		Genanalyse wäre interessant, da interessanter Räuschling-	Räuschling-Abkömmling europäer	Geschmack: weniger Säure als Räuschling, amorphe Blätter, Beere weniger knackig 16.09.08 F. Indermaur, K. Gmünder
SZ Wilen 09 / 6	Steiner Josef Breitenstrasse 90 8832 Wilen	Blatt: 14.09.09 Frucht: 14.09.09 für GA:		Gewächshäuschen, Lichtmangel (Dach ohne	gesund		Besitzer Bescheid sagen	Riparia Riparia, Hybrid	15.09.09 F. Indermaur
SZ Schwyz 09 / 2	Schuler-Meyer Toni + Béatrice Hirschstrasse 11 6430 Schwyz	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA:	Steckling ?	an Stützmauer, in Garten	gesund	3	Besitzern Bescheid geben	Triumph v. Elsass interspez.	15.09.09 A. Jung / F. Indermaur
SZ Tuggen 09 / 1	Näf-Barnert Bollenbergstrasse 10 8855 Tuggen	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA:	Frau Näf sagt: vor über 40 Jahren als Steckling von alter Rebe erhalten,	Gartenlaube	gesund	1	Besitzerin Bescheid sagen	Triumph v. Elsass interspez	15.09.09 F. Indermaur
SZ Reichenburg 09/3	Mettler Markus Mühleweg 7 8864 Reichenburg	Blatt: Frucht: für GA:	Muster vom östlichen Stock genommen 8sei dasselbe, wie der	altes Haus Südwall		2	Besitzer Bescheid sagen	Triumph v. Elsass interspezifisch	15.09.09 F. Indermaur / A. Jung

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Kanton Schwyz
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
SZ Siebnen 09/1 (aus 08)	Düggelin Toni und Cili Kreuzstrasse 23 8854 Siebnen	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA:		Gartenzaun süd	gepflegt	2	keine	Triumph v. Elsass Hybride	 15.09.09 F. Indermaur /B. Oppliger
SZ Wilen 09 / 7	Bachmann Hans Wilenstrasse 159 8832 Wilen b. Wollerau	Blatt: 09.09.09 Frucht: für GA:		Hausmauer süd		1	Besitzer Bescheid sagen	unbestimmbar hybrid	 15.09.09 F. Indermaur / A. Jung
SZ Hurden 09/1	Morger Thomas Bäckerstrasse 50 8806 Bäch	Blatt: 05.09.09 Frucht: für GA: 05.09.09	Ranken, die wieder wurzeln, klettert auf verschiedene Bäume,	Rosshorn, Hurden in Wald, Schilf, Gestrüpp	gesund		Fundort als Kuriosität interessant, Fundmelder Bescheid geben	unbestimmbar Unterlage?	keine Früchte 15.09.09 F. Indermaur
SZ Siebnen 08/5	Düggelin Toni + Cilli Kreuzstrasse 23 8854 Siebnen	Blatt: Frucht: für GA: 01.09.08	nur Muster für Genanalyse genommen	Hausecke (Garten), Foto vorhanden	sehr starker Mehltau	1	im 2009 nochmals vorbeigehen, mit Besitzer Kontakt aufnehmen (ist	unbestimmbar	
SZ Ibach 09 /1	Löönd - Wigger (Alois) Rita Salach 6438 Ibach	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 01.09.09	als Steckling von alter Villa, die abgebrochen worden ist (ca. im Jahr	bei Remise süd-ost Ecke	wuchernd	1	ungewöhnliche Beerenform, für Schaugarten geeignet,	unbestimmbar Hybrid	ungewöhnlicher Hybrid 15.09.09 F. Indermaur / A. Jung
SZ Lachen 09 /1	Bruhin Egon 8853 Lachen	Blatt: Frucht: für GA:	grosse beeren	Gartenstrasse 21			keine	unbestimmbar Hybride	fürs Projekt uninteressant, Haus Herbst 09 abgerissen 23.09.08 K. Gmünder
SZ Tuggen 09/2	Näf-Bamert Bollenbergstr.10 8855 Tuggen SZ	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA: 05.09.09	Steckling stammte von einem uralten Stock	vor dem haus süd	gesund vor 40 jahren Steckling	1	Besitzer benachrichtigen	unbestimmbar interspez.	 15.09.09 F. Indermaur
SZ Steinen 09 / 1a	Schuler Rudolf Rotacher 6415 Arth	Blatt: 05.09.09 Frucht: für GA: 05.09.09	im 08 schon Muster geholt	Wiily+Cornelia Bürgler- Beeler, Austrasse 2, 6422 Schopfswand (gehört E. Bef	sehr viel Mehltau		Fam. Bürgler Bescheid geben	unbestimmbar wegen Mehltau europäer	im 2008 als Müller Thurgau bestimmt 15.09.09 A. Jung / F. Indermaur
SZ Buttikon 09 /1	Kessler Irmgard Schufelistrasse 3a 8863 Buttikon	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA: 05.09.09		östlicher Stock (näher Hauseingang) schattig	gepflegt	1	Besitzerin Bescheid geben	Verdelet interspez	 15.09.09 F. Indermaur

**NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Graubünden
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten**

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
		Blatt: Frucht: für GA:						Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
GR Rothenbrunnen 10/3	vgl Rothenbrunnen 10/1	Blatt: Frucht: für GA:		Terrassengarten, 2.unterste Reihe, ob			2011 nochmals abklären		
GR Chur 10/3	Künzler Rudolf Sils i.D.	Blatt: Frucht: für GA:		Halde, Südseite Kathedrale in Chur, 1	gepflegt	1	im 2011 Muster holen		
GR Rothenbrunnen 10/2	siehe Rothenbrunnen 10/1	Blatt: Frucht: für GA:		Terrassengarten, 2.unterste Reihe, letzte			im 2011 nochmals abklären		
GR Schiers 10/1 Obrecht	Obrecht Christian 7307 Jenins	Blatt: Frucht: für GA:	anfällig für echten Mehltau, eher früh reif	Schiers-Maria, Stall Plavischolis		1	im 2011 Muster holen		
GR Cazis 09/1 Messmer	Messmer Josef (Sohn) Oberdorf 7408 Cazis	Blatt: Frucht: für GA:	laut Rudolf Künzler nicht zu kontrollieren.	Wohnhaus von Herr Messmers Mutter Südlage			abklären mit Rudolf Künzler im 2010		
GR Rothenbrunnen 10/5	vgl. Rothenbrunnen 10/1	Blatt: Frucht: für GA:		oberste Reihe beim Treibbeet			im 2011 nochmals abklären		
GR Rothenbrunnen 10/6	vgl Rothenbrunnen 10/1	Blatt: Frucht: für GA:		beim Treibbeet, letzte Rebe			im 2011 nochmals abklären		
GR Rothenbrunnen 10/7	vgl Rothenbrunnen 10/1	Blatt: Frucht: für GA:		Türmli, 7. Rebe			im 2011 nochmals abklären		
GR Rothenbrunnen 10/8	vgl Rothenbrunnen 10/1	Blatt: Frucht: für GA:		unterste Reihe Türmli, 3. Rebe			im 2011 nochmals abklären		
GR Mastrils 09/1 Kirche 1		Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09	gesund und kräftig ohne Pflanzenschutz	Einzelstock bei der Treppe			im 2010 nochmals abklären		
GR Rothenbrunnen 10/1	Familien Linder Lukas E und Ursu Schloss Ortenstein 7045 Rothenbrunnen	Blatt: Frucht: für GA:		Burggraben links, Eingang Ost			2011 noch einmal abklären		
GR Paspels 09/2 von Planta 2	von Planta Rolf Canova 7417 Paspels	Blatt: Frucht: für GA:	sehr alter Stock, eher Altersbeschwerden	Rebe rechts gegen Wohnhaus			dem Besitzer Bescheid sagen	Americano vitis labrusca	15.09.09 AJ, FI
GR Nadro 10/1 (=09/1)	Boldini Joseph Nadro (Misox)	Blatt: Frucht: für GA:						Barbera europäer	im 2009 als Nebbiolo c.f. bestimmt 21.09.10 A. Jung
GR Nadro 10/3	Boldini Joseph	Blatt: Frucht: für GA:		Stock bei schöpflein, neben Rosmainbusch markiert mit Bändel				Barbera europäer	Evt. Rollkrank 21.09.10 A.Jung
GR Nadro 09/1	Nadro bei Grono	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09		rebbegr unterhalb des reservoirs an der Strasse oberste Reihe, 1. Stock	wuchernd		in diesem alten Rebbegr hätte es eventuell noch weitere interessante alte	Bonarda Piemontese europäer	gleichet Nebbiolo, Nebbiolo ist sehr variabel, (Vitigni die Piemonte) 15.09.09 a. Jung/ F. Indermaur
GR Malans 09/02 Wegelin 2	Wegelin Peter Bothmarweg 4 7208 Malans	Blatt: Frucht: für GA:	im 2009 nicht bestimmt, im 2010 noch einmal Muster geholt	Spiger, entlang Wingertmauer, siehe Plan			virusfrei, Genanalyse erwünscht, Holz für AJ,	Bonarda piemontese c.f. europäer	interessant, virusfrei, gleicht Merlot 21.09.10 Jung

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Graubünden
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum ExpertIn
GR Roveredo 09/2F	Pretta Orietta	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09	sei eine Bondola rosa	Hausgarten			an Pro SpecieRara zur Weiterbearbeitung übergeben, 2010	Bondola c.f. / Nebbiolo? europäer	auffällig amorphe Blätter 15.09.09 F. Indermaur / A. Jung
GR Ganva 09/2	Ostini Lorenzo Via selvetta 4 6517 Arbedo	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09	vermutlich Trebbiano?	im Rebberg Ganva	gepflegt	2	dem Besitzer Bescheid geben	Chardonnay europäer	sehr schöner Klon 15.09.09 A. Jung / F. Indermaur
GR Roveredo 09/2G	Pretta Orietta	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09		Hausgarten	gepflegt		Besitzerin Bescheid geben	Chasselas europäer	 15.09.09 A. Jung / F. Indermaur
GR Rothenbrunnen 10/4	vgl. Rothenbrunnen 10/1	Blatt: Frucht: für GA:		Terrassengarten, unterste Türmlreihe, 1. Stock			keine, Besitzer informieren	Chasselas europäer	 20.09.10 A. Jung
GR Maienfeld 09/6 Vinothek	Vinothek beim Eggorkel Kruseckgasse 3 7304 Maienfeld	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 14.07.09	ohne Meldung, evt. Chasselas rose royale	am Haus entlang gezogen	gesund, wüchsig		dem Besitzer Bescheid geben	Chasselas Rose-royal europäer	 15.09.09 AJ, FI
GR Malans 09/07 Senti	Senti Karl Lehengasse 2 7208 Malans	Blatt: 08.09.09 Frucht: 08.09.09 für GA: 08.09.09	mehitauresistent, guter Wuchs; grosse, rosa Trauben	an der Ostwand vom Schopf Osten		1	dem Besitzer Bescheid geben	Chasselas rouge / Gutedel, roter europäer	sehr schön, virusfrei 15.09.09 AJ, FI
GR Malans 09/09 Kurth 2	Kurth Johann Ulrich Gärtnerei 7208 Malans	Blatt: Frucht: für GA:		Schopf			Besitzer Bescheid sagen	Chaunac 9.549, c.f. französischer Hybride	im 2009 unbestimmbar 21.09.10 A. Jung
GR Schliers 10/1	Obrecht Christian	Blatt: Frucht: für GA:	ganz dunkles Holz	Schiers, Maria, hauswand 900 m.ü. M.				Completer europäer	A. Jung ist nicht ganz siche,r ob es ein Completer sei. 21.09.10 Indermaur
GR Rhäzüns 09/1 Durisch 1	Durisch-Vieli Judith und Jakob Saluferstrasse 34 7000 Chur	Blatt: Frucht: für GA:	mehrere Stöcke, Pergola, gesundes und schönes Laub, grosse, dichte	Hausfassade Via Casti 2, Rhäzüns, (Haus 1845 Südseite Fassade	gut		dem Besitzer Bescheid sagen	Dirju Campbell early Hybride	 15.09.09 A. Jung /F. Indermaur
GR Maienfeld 09/3 Lüthi 2	Lüthi Werner und Elisabeth Spitalgasse 5 7304 Maienfeld	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 01.09.09	wenig Trauben	oberer Badrus/Steigstr./Plan Maienfeld	gepflegt		den Besitzern Bescheid geben	Elbling weiss europäer	 15.09.09 AJ, FI
GR Malans 09/10 Kurth 3	Kurth Johann Ulrich Gärtnerei 7208 Malans	Blatt: Frucht: für GA:		Ecke Keller (Haus)			dem Besitzer Bescheid geben	Elbling, weisser europäer	 15.09.09 AJ, FI
GR Jenins 09/1 Ruof	Ruof Albert Mühleweg 3 7307 Jenins	Blatt: Frucht: für GA:		Jenins, einziger weisser Stock in der Reihe, Weinbauvereintorkel, im F		5	dem Besitzer Bescheid geben	Elbling, weisser europäer	 15.09.09 AJ, FI
GR Malenfeld 09/2 Lüthi 1	Lüthi Werner und Elisabeth Spitalgasse 5 7304 Maienfeld	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 14.07.09	kleine Blätter, grosse Trauben (nur zwei)	oberer Badrus / Steigstrasse / Plan 13 / Maienfeld	gepflegt, wenig wüchsig	3	den Besitzern Bescheid geben	Grec rose (Barbaroux) europäer	Syn. Calebstraube 15.09.09 AJ, FI
GR Tomils 09/1 Künzler	Künzler Rudolf Dorfplatz 43 7411 Sils i. D.	Blatt: 24.08.09 Frucht: für GA:	vermutlich weisse Traubensorte, spätreif; zwei Triebe am 24.8.2009	Kirchhügel ehemaliger Rebberg		1	im 2011 nochmals Muster holen	Heunisch, weisser europäer	atypisch 15.09.09 A. J. unsicher, /F. I. sicher
GR Tamins 09/1 Joos	Joos Hans Peter Bündte 12 7015 Tamins	Blatt: Frucht: für GA:	europäische, weisse Sorte, spätreif, Befall von Falschem Mehltau, laut	Crestis ehemalige Reblage		1	im 2011 nochmals Muster nehmen, im 2010 waren für den Bestimmungstag	Heunisch, weisser (stimmt nicht!) europäer	Weisser Heunisch, kann nicht stimmen, es liegt eine Verwechslung vor 15.09.09 AJ, FI
GR Fürstenaubruck 10/1	Hardegger Markus Rheinhofstrasse 11 9465 Salez	Blatt: Frucht: für GA:					Besitzer Bescheid sagen	Hybrid, französischer	

8.3 Akzessionen Kanton Graubünden 2009-2010

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Graubünden
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
GR Landquart 09/2 Castellazzi 1	Castellazzi Hermann Rhätikonstrasse 21 7302 Landquart	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 01.09.09	Rebstock mit grossen, blauen Trauben, gute Qualität, schönes Laub	an der Fassade Richtung Mastrils (Südseite)	gesund	1	dem Besitzer Bescheid sagen, nicht weiterverfolgen	Hybride mit Muscat-Anteil hybride	ähnlich Muscat bleu 15.09.09 F. Indermaur / A. Jung
GR Reichenau 09/3 von Tscharnier 5	von Tscharnier Gian-Battista Schloss Reichenau 7015 Reichenau	Blatt: Frucht: für GA:	im 2009 unbestimmbar	Reichenau Kellereingang			Besitzer Bescheid sagen	Hybride, fanzösische interspezifisch	Direktträger 21.09.10 Indermaur
GR Landquart 09/3 Castellazzi 2	Castellazzi Hermann Rhätikonstrasse 21 7302 Landquart	Blatt: Frucht: für GA:	kleine, blaue Trauben, im 2009 nicht bestimmbar, im 2010 noch einmal	Hausfassade Südseite		1	Besitzer Bescheid sagen	Hybride, moderne interspezifisch	evt. Italienische Züchtung, leicht pulpös, ähnlich Muscat bleu 21.09.10 Jung
GR San Vittore 09/1	keine Kontaktperson	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09		Strasse zum "Flugplatz" in einer Reihe mit isabellas	gepflegt	1	keine	Ideal = Uva Italia Pirovano-Züchtung	 15.09.09 F. Indermaur
GR Paspels 09/1 von Planta 1	von Planta Rolf Canova 7417 Paspels	Blatt: Frucht: für GA:	sehr alter Stock, immer noch lebensfroh	Rebe links gegen Ruine			dem Besitzer Bescheid sagen	Isabella, Himbeertraube americano	 15.09.09 AJ, FI
GR Grösch 09/2 Walser	Walser Leni Arelenweg 425 7214 Grösch	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA:	sehr robuste Rebe mit eher kleinen, schmackhaften Beeren.	Hausgarten, Arelenweg 429, Grösch		1	Besitzer Bescheid geben, nicht weiter verfolgen, stark verrieselt, kein Léon	Kulmann-Züchtung interspezifisch	 15.09.09 AJ, FI
GR Zizers 09/2 Derungs	Derungs Heinrich Schlundstrasse 13 7205 Zizers	Blatt: 09.09.09 Frucht: 09.09.09 für GA: 09.09.09		Hausgarten	gesund, wüchsig	1	dem Besitzer Bescheid geben	Leon Millot c.f. interspezifisch	 15.09.09 AJ, FI
GR Chur 09/2 von Tscharnier 1	von Tscharnier Gian-Battista Schloss Reichenau 7015 Reichenau	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09	"Poperolle"	Chur Wingerthütte	starker Wuchs		Besitzer Bescheid geben	Madeleine Royale Europäer	 15.09.09 AJ, FI
GR Malans 09/03 Wegelin 3	Wegelin Peter Bothmarweg 4 7208 Malans	Blatt: Frucht: für GA:	Muskatgeschmack, abgeplattete beeren, im 2009 Madeleine Royale	Siger, entlang Wingertmauer, siehe Plan			Genanalyse erwünscht, in EF aufnehmen	Madeleine Royale europäer	virusfrei, evtl. Sämling von Madeleine Royale 21.09.10 AJ, FI
GR Schiers 10/3	Honegger Heidi Ottenacker Schiers-Montania	Blatt: Frucht: für GA:						Maréchal Foch Kulmann	 21.09.10 Indermaur/ Jung
GR Waltensburg 09/1 Pfister	Pfister Florian Unterdorf 5a 7158 Waltensburg	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA: 05.09.09	1 Stock am Haus, 1 Stock an der Mauer; speziell: 950 m.Ü.M.	Spalier am Haus, wurde versetzt auf Mauer unter Südhang, Haus Westseite	gesund, sehr guter Wuchs	2	dem Besitzer Bescheid geben	Maréchal Foch interspezifisch	 15.09.09 AJ, FI
GR Rueun 09/1 Gross und Koch 1	Gross und Koch Hubert und Sand Vegna 20 7156 Rueun	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA: 05.09.09		Haus und Umgebung Zufahrt	gesund		dem Besitzer Bescheid geben	Maréchal Foch interspez	Riparia-Geschmack 15.09.09 AJ, FI
GR Luzeln 09/1 Willi	Willi Peter Calenna 202 7224 Putz	Blatt: 14.09.09 Frucht: 14.09.09 für GA:	stammt ursprünglich von Schiers, Farbumschlag hat jetzt begonnen	Stallwand 1'100 m.Ü.M.		1	dem Besitzer Bescheid sagen	Maréchal Foch interspezifisch	 15.09.09 AJ, FI
GR Roveredo 09/2E	Pretta Orietta	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09		Hausgarten	gepflegt		Besitzerin Bescheid geben	Merlot europäer	 15.09.09 A. Jung
GR Lostallo 09/1	keine Kontaktperson	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09		nörd. Friedhof San Giorgio 1. Stock, unterste Reihe (b	gepflegt		keine	Merlot europäer	 15.09.09 F. Indermaur / A. J. / U.Z.
GR Roveredo 09/2D	Pretta Orietta	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09		Hausgarten	gepflegt		an ProSepcieRara zur Weiterverfolgung übergeben	Montepulciano europäer	Vespolina c.f.am best. Tag, später nach der Foto nachbeurteilt 15.09.09 A. Jung

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Graubünden
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum ExpertIn
GR Roveredo 09/1	Bochese Romano Via san Gottardo 11a Bellinzona	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09	lokalname: "Uva di Firenze", mit Band gekennzeichnet	im Rebberg	sehr gepflegt		dem Besitzer Bescheid geben	Moscato nero d'Aqui c.f. Europäer	Bestimmung nicht sicher 15.09.09 F. Indermaur
GR Maienfeld 09/5 Möhr	Möhr-Niggli Forti Spitalgasse 17 7304 Maienfeld	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 14.07.09	ohne Meldung	Maienfeld, Parz. 2079, Rebe am Torbogen	echter Mehltau, wüchsig	1	dem Besitzer Bescheid geben	Müller Thurgau europäer	 15.09.09 AJ, FI
GR Reichenau 09/1 von Tschamer 1	von Tschamer Gian-Battista Schloss Reichenau 7015 Reichenau	Blatt: Frucht: für GA:		Jenins Wingerthütte			dem Besitzer Bescheid sagen	Muscat bleu Hybride	 15.09.09 AJ, FI
GR Schiers 10/2	Honegger Heidi Ottenacker Schiers-Montanio	Blatt: Frucht: für GA:						Muscat bleu interspez.	 21.09.10 Jung / Indermaur
GR Nadro 10/2	Boldini Joseph Nadro (Misox)	Blatt: Frucht: für GA:		etwas verwahrloster Rebberg unterhalb	ungepflegt	1	Herkunft abklären wäre interessant. Hat gleiche Blätter wie Muskateller	Muskateller x ?? europäer	Trauben mit deutlich muskatigem Geschmack 21.09.10
GR Rhäzüns 09/3 Durisch 3	Durisch-Vieli Judith und Jakob Saluferstrasse 34 7000 Chur	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA: 05.09.09	2009: Blatt Richtung Muskateller, Geschmack Muskateleir (leicht),	Hausfassade Via Casti 2, Rhäzüns Südseite Fassade	schwach	2	selten, virusfrei, erhaltenswert, Holz holen	Muskateller, schwarzer europäer	Muscat noir à pts. Grns 21.09.10 A.Jung /F.Indermaur
GR Jenins 09/2 Obrecht	Obrecht Christian Sonne 7307 Jenins	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 01.09.09	unveredelt; blüht gut, aber pro Trieb meist nur 1 Traube; weisser	unter Gasthaus Bündte; Parz. 1084 Guldistückli		15	dem Besitzer Bescheid geben	Muskateller, weisser europäer	gesunder Stock, vermehrungswürdig 15.09.09 AJ, FI
GR Nadro 10/4	Boldini Joseph	Blatt: Frucht: für GA:		unter Telefonmast, 2. Reihe von unten, Stock ist				Nebbiolo europäer	 21.09.10 Haldemann/Jung
GR Paspels 09/3 von Planta 3	von Planta Rolf Canova 7417 Paspels	Blatt: Frucht: für GA:	Rebe Hausecke, sehr wüchsig und gesund				im 2009 nicht bestimmbar, evtl. Cinsault (meint A.J. / F. Indermaur)	Neretto duro (syn.Durasa) europäer	2009: Montepulciano c.f. im 2010 nach dem Piemontbuch als Neretto duro bestimmt 21.09.10 AJ
GR Malans 09/04 Wegelin 4	Wegelin Peter Bothmarweg 1 7208 Malans	Blatt: Frucht: für GA:		Spiger, entlang Wingertmauer, siehe Plan			dem Besitzer Bescheid sagen	Noir Hâtif de Marseille europäer	schöne Tafeltraube 15.09.09 AJ, FI
GR Ganva 09/5	Bragullia Flavio Monticelli	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09	eine ganze Anzahl Pinot gris Stöcke	an Strasse, vorderste reihe, von Remise her 8.	gepflegt		keine	Pinot gris europäer	 15.09.09 a. Jung / F. Indermaur
GR Malans 09/06 Wegelin 6	Wegelin Peter Bothmarweg 1 7208 Malans	Blatt: Frucht: für GA:		Spiger, entlang Wingertma		1	dem Besitzer Bescheid sagen	Pinot noir europäer	 15.09.09 AJ, FI
GR Maienfeld 09/4 Meinherz	Meinherz Paul Im Herrenfeld 10 7304 Maienfeld	Blatt: Frucht: für GA:	kleine, geschmackvolle Trauben, Reben standen bereits dort als 1968 das	Maienfeld, Wingerthüttli Carsillias, Parz. 982			keine	Pinot noir europäer	 14.07.09 H. Jüstrich
GR Scharans 09/2 Mark 2	Mark Luzi Davos Cresta 26 7412 Scharans	Blatt: Frucht: für GA:		im rebbegr von Luzi mark Pitgogna / Halda		2	dem Besitzer Bescheid geben	Pinot noir europäer	 14.07.09 R. Künzler / H. Jüstrich
GR Tomils 10/2 Künzler	Rudolf Künzler (wie Tomils 09/1)	Blatt: Frucht: für GA:		vigna nova am Gebüschrand	ungeschnitten, unbehandlt			Pinot noir europäer	 18.09.10 Rudolf Künzler
GR Chur 10/1	Künzler Rudolf Platz 1 Sils i.D.	Blatt: Frucht: für GA:		Chur, hald, Südseite Kathedrale, im Rebberg	gepflegt	1	im Januar 2011 A. Jung erneut anfragen	Pirosizsáki c.f. europäer	nach Bildtafeln aus Nemeth 21.09.10 A. Jung

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Graubünden
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

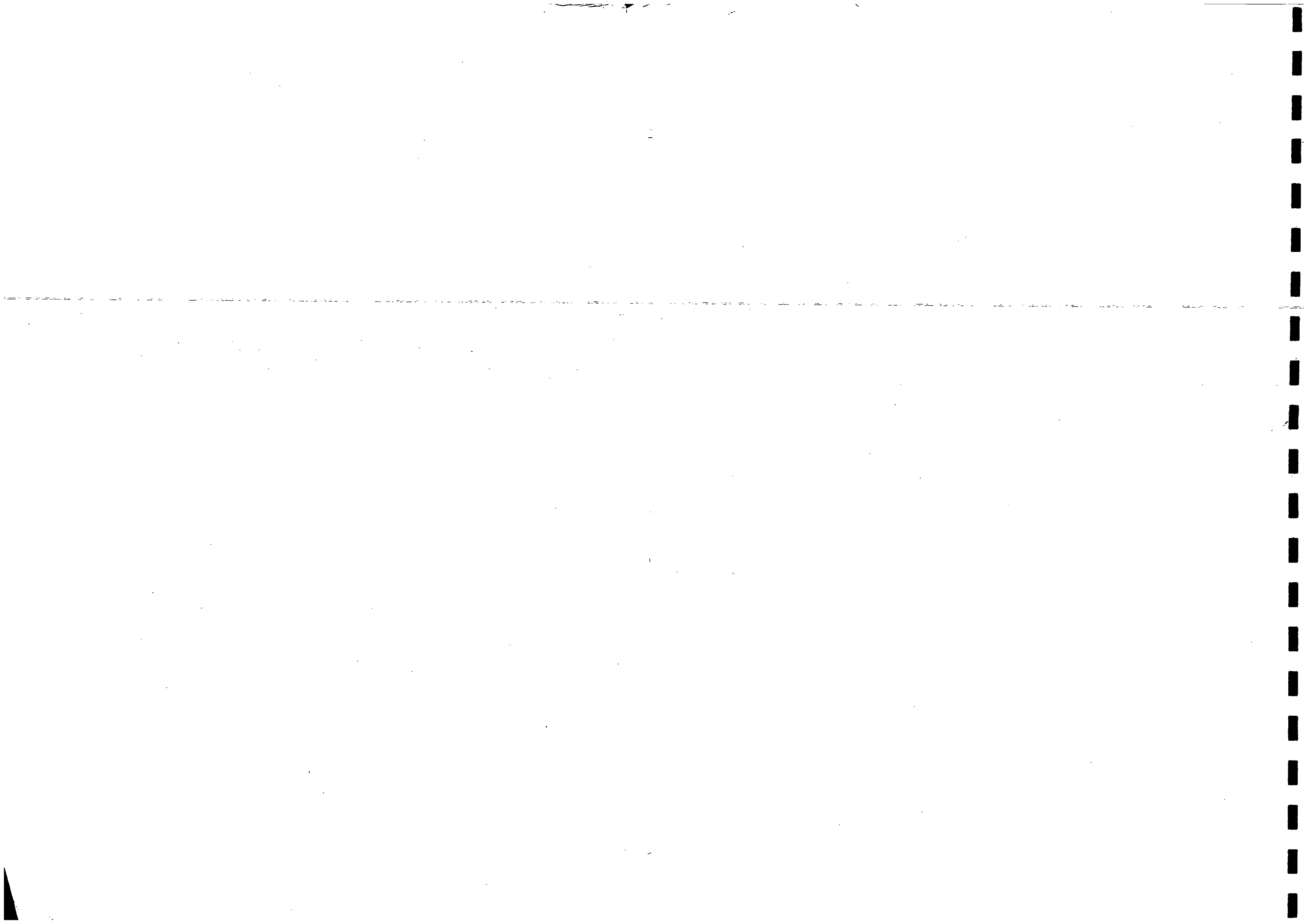
Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
GR Malans 09/01 Wegelin 1	Wegelin Peter Bothmarweg 1 7208 Malans	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 01.09.09	an Mauer vom Rebberg, gepflegt, entspitzt, beginnender echter	Spiger, entlang Wingertmauer, siehe Plan	gepflegt	1	dem Besitzer Bescheid geben	Portugieser, blauer europäer	 15.09.09 FI, AJ
GR Malans 09/05 Wegelin 5	Wegelin Peter Bothmarweg 1 7208 Malans	Blatt: Frucht: für GA:		Spiger, entlang Wingertmauer, siehe Plan		1	dem Besitzer Bescheid sagen	Portugieser, blauer europäer	 15.09.09 AJ, FI
GR Chur 09/1 Aves Architekturbüro AG	Aves Architekturbüro AG z.H. Ric Kirchgasse 56 7000 Chur	Blatt: 07.09.09 Frucht: für GA: 07.09.09	2009: Echter Mehltau total, Frucht unerkennbar.	Kirchgasse 56, Chur- Masans Südfassade	sehr schlecht ?	2	Besitzer Bescheid sagen	Räuschling europäer	 21.09.10 F. Indermaur / A. Jung
GR Jenins 09/4 von Tscharner 1	von Tscharner Gian-Battista Schloss Reichenau 7015 Reichenau	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 14.07.09	lokale Bezeichnung: "Poperolle"	Wingerthütte Jenins			der Besitzer Bescheid geben, A. Jung wünscht Holz	Rosenmuskateller europäer	sehr schönes Exemplar 15.09.09 A. Jung / F. Indermaur
GR Chur 09/3 von Tscharner 2	von Tscharner Gian-Battista Schloss Reichenau 7015 Reichenau	Blatt: Frucht: für GA:		Chur Wingerthütte			Besitzer Bescheid geben	Rosenmuskateller europäer	virusfrei 15.09.09 AJ, FI
GR Rhäzüns 09/2 Durisch 2	Durisch-Vieli Judith und Jakob Saluferstrasse 34 7000 Chur	Blatt: 05.09.09 Frucht: für GA: 05.09.09	grosse Früchte, gesund	Hausfassade Via Casti 2, Rhäzüns Südseite Fassade		2	A. Jung wünscht Holz	Rosenmuskateller	2009: Mehltau, Kalimangel, fast kein Wuchs, 2010: virusfrei, sehr schönes Exemplar 21.09.10 Jung/Indermaur/Oppliger
GR Malenfeld 09/1 Kuoni Elisabeth	Kuoni Elisabeth Lurgasse 7304 Malenfeld	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09	Tafeltrauben	Lurgasse/Zindeli	sehr guter	1	der Besitzerin Bescheid geben	Rosenmuskateller europäer	Blatt sehr typisch, virusfrei, Syn. Moscatsrose 15.09.09 AJ, FI
GR Ganva 09/3	Ostini Lorenzo Via Selvatta 4 6517 Arbedo	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09		im Rebberg Ganva, neben den Trebbiano-Stöcken	im Rebberg	1	dem Besitzer Bescheid geben	Rossara europäer	der Stock wirkt wie ein Merlot 15.09.09 A. Jung
GR Valdort 10/01	Lanfranchi Sabine ProSpecieRara Verdabbio	Blatt: Frucht: für GA:	Rossarella = Lokalname, hellere und kleinere Beeren und truben als	Pergola vor Haus Nr. 104				Rossara europäer	rote Form von Rossara 21.09.10 lokale Auskunft, Jung
GR Valdort 10/02	Lanfranchi Sabine proSpecieRara Verdabbio	Blatt: Frucht: für GA:	virusfrei	Pergola, ist mit Bändel markiert, steht neben 10/1		1		Rossara trentina europäer	Rossara= Schiava lombarda = Gschlofene 21.09.10 Jung/Oppliger
GR Landquart 09/1 Wolf	Wolf Gertrud Rheinstrasse 38 7302 Landquart	Blatt: 08.09.09 Frucht: 08.09.09 für GA: 08.09.09	bei der alten Post Strasse rechts nehmen, Rebe wächst bis zur Tanne	Papierfabrik, "untere Mühle" die unterste Rebe gegen K	mässig im Wuchs		dem Besitzer Bescheid sagen	Seibel-Züchtung hybrid	 15.09.09 AJ, FI
GR Malans 09/08 Kurth 1	Kurth Johann Ulrich Gärtnerei 7208 Malans	Blatt: Frucht: für GA:		Garage			dem Besitzer Bescheid geben	Seyve Villard 20-347 c.f. interspezifisch	im 2010 bestimmung mit demselben resultat wiederholt 15.09.09 AJ, FI
GR Roveredo 09/2A	Pretta Orietta Rugno 6555 Roveredo	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09		Hausgarten	gepflegt		an proSpecie rara zur Weiterbearbeitung übergeben. Unbedingt	Teroldego c.f. europäer	 15.09.09 A. Jung / F. Indermaur
GR Roveredo 09/2B	Pretta Orietta	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09		Hausgarten	gepflegt		an pro SpecieRara zur Weiterverfolgung übergeben	Teroldego c.f. europäer	eventuell gleich wie Roveredo 2A 15.09.09 F. Indermaur
GR Jenins 09/2 von Tscharner 2	von Tscharner Gian-Battista Schloss Reichenau 7015 Reichenau	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 14.07.09		Jenins Wingerthütte	gesund	1	Besitzer Bescheid geben, Holz für AJ gewünscht	Traminer, weisser europäer	sehr schöner Klon, vermehrungswürdig 2009 bestimmt durch R. Künzler / H. Jüstrich vor Ort 21.09.10 A. Jung / F. Indermaur
GR Scharans 09/1 Mark 1	Mark Luzi Davos Cresta 26 7412 Scharans	Blatt: Frucht: für GA: 14.07.09	vermutlich weisser Traminer	Scharans, Pitgogna/Halda		1	erhaltenswerter Klon, Bestimmungsergebnis 2009 und 2010 dasselbe	Traminer, weisser europäer	 21.09.10 A. Jung / F. Indermaur

**NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Graubünden
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten**

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum ExpertIn
GR Felsberg 09/1 von Tschamer	von Tschamer Gian-Battista Schloss Reichenau 7015 Reichenau	Blatt: Frucht: für GA:	Es handelt sich um den weissen Traminer der kultiviert ist. Keine Proben	Felsberg Rebberg	gepflegt		keine	Traminer, weisser europäer	i 03.07.09 Bewirtschafter
GR Schliers 09/1 Wyss	Wyss B. & S. Rotzentobelweg 51a 7220 Schiers	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 01.09.09	wächst an der Fassade des Wohnhauses am Rotzentobelweg 51a	am Haus, Steckling an Garage	gesund, sehr wüchsig	2	dem Besitzer Bescheid geben	Triumph v. Elsass Kuhlmann- Züchtung	15.09.09 AJ, FI
GR Malans 09/12 Müller	Müller-Weber Heinrich Wyneggweg 1 7208 Malans	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 01.09.09	Sorte Frankenthaler aus Meran (gemäss Aussage von Louis Liesch); 2.	vor dem Haus im Wynegg, dicker Stock 680 m	wüchsig, e. MT	1	dem Besitzer Bescheid geben, sehr schönes Exemplar, im 2010 2.	Trollinger europäer	sehr schönes exemplar 15.09.09 AJ, FI
GR Malans 09/13 Rupp	Rupp Margrit Schemengasse 12 7208 Malans	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 01.09.09	Margrit Rupps Vater hat die Rebstöcke damals von einem Nachbarn	Malans/Rüfiser; Muster von Stock am Schopf	gepflegt, wüchsig	3	dem Besitzer Bescheid geben	Trollinger blau europäer	15.09.09 AJ, FI
GR Grösch 09/1 Haltiner	Haltiner Stefan Halde 7214 Grösch	Blatt: Frucht: für GA:	kleine, sehr süsse Beeren	Hauswand, Vorobseite (Garageseite)	gesund	1	dem Besitzer Bescheid geben	unbestimmbar interspezifisch	15.09.09 AJ, FI
GR Ganva 09/4	Ostini Lorenzo Via Selvetta 4 6517 Arbedo	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09	lokal als Clinton bezeichnet	an Strasse, Drahtzaun, viele Stöcke, Probe vom	verwildert, Phylloxera		Besitzer Bescheid geben	unbestimmbar Hybrid	15.09.09 A. Jung
GR Mastrils 09/2 Kirche 2		Blatt: Frucht: für GA:					keine	unbestimmbar Hybrid	15.09.09 AJ, FI
GR Chur 09/2 Augustin	Augustin Edith Loestrasse 49 7000 Chur	Blatt: 07.09.09 Frucht: für GA: 07.09.09	kommt jedes Jahr, muss aber geschnitten werden, früher Torkel an der	unter Zwischenmauer Loestr. 47 + 49 Südrand der Parzelle		1	im 2011 nochmals Muster holen	unbestimmbar	15.09.09 A. Jung / F. Indermaur
GR Roveredo 09/2C	Pretta Orietta	Blatt: 07.09.09 Frucht: für GA:	anfang Sept. keine Früchte mehr am Stock	Hausgarten			an ProSpecieRara zur Weiterverfolgung übergeben	unbestimmbar europäer	keine Früchte vorhanden 15.09.09
GR Scharans 09/3 Casparis	Casparis Hugo St. Agatha 7413 Fürstenaubruck	Blatt: Frucht: für GA:	Rudolf Künzler hätte Proben mitbringen sollen. Ist jedoch nicht	Scharans, Battaglia			im 2011 nochmals abklären, evtl. Muster holen	unbestimmbar	
GR Felsberg 09/2 Werner	Werner Jürg Taminserstrasse 100 7012 Felsberg	Blatt: 08.09.09 Frucht: für GA: 08.09.09	sehr alter Rebstock	Garten Taminserstrasse 100		1	im 2011 nochmals Muster holen	unbestimmbar	15.09.09 F. Indermaur / A. Jung
GR Rueun 09/2 Gross und Koch 2	Gross und Koch Hubert und Sand Vegna 20 7156 Rueun	Blatt: 05.09.09 Frucht: 05.09.09 für GA: 05.09.09	mit Mehltau	Haus und Umgebung Mauer			Besitzer Bescheid geben	unbestimmbar hybrid	Muster verdorben 15.09.09 A. Jung / F. Indermaur
GR Mastrils 09/3 Kirche 3		Blatt: Frucht: für GA:		2. Stock an der Mauer			keine	Unterlage	15.09.09 AJ, FI
GR Zizers 09/1 Sohler	Sohler Alois Nussbaumstrasse 7205 Zizers	Blatt: 09.09.09 Frucht: 09.09.09 für GA: 09.09.09	2009: hochinteressante Sorte, Auenwald, 20m hoch, spezielle Wuchsart,	"Badgumpe", am Veloweg Zizers-Untervaz nach		2	hochinteressante Rebe, stehend im Auwald bis 20 m hoch, auch spezielle	Unterlage 3309 vitis riparia	21.09.10 Indermaur
GR Malans 09/11 Kurth 4	Kurth Johann Ulrich Gärtnerei 7208 Malans	Blatt: Frucht: für GA:	i				Besitzer bescheid sagen	Unterlage 5C c.f. vitis berlandieri -kreuzung	2010 Wuchsstoffschäden, unbestimmbar 21.09.10 AJ, FI
GR Reichenau 09/2 von Tschamer 2	von Tschamer Gian-Battista Schloss Reichenau 7015 Reichenau	Blatt: Frucht: für GA:					Besitzer Bescheid geben	Unterlage Grand Glaber Hybride	in den 30-40er Jahren Unterlage, heute nicht mehr wegen schlechter Affinität 15.09.09 AJ, FI

**NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Graubünden
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten**

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
GR Grüşch 09/3 Inauen	Inauen Dorli Bündti 40 7214 Grüşch	Blatt: Frucht: für GA:	1926 wurde das Haus erbaut, kurz darauf die Rebe gepflanzt; relative	am Gartenhang sonnig	gesund, sehr wüchsig	2	dem Besitzer Bescheid geben	Unterlage, ev. 3309	15.09.09 U. Zdkalek
GR Trimmis 09/1 Ryffel	Ryffel Willi Chohlplatzweg 2 7203 Trimmis	Blatt: 07.09.09 Frucht: 07.09.09 für GA: 07.09.09	1947 von Näfels importiert.	Pergola vor dem Haus	sehr guter	1	dem Besitzer Bescheid geben	Vitis amurensis asiatische Rebe	Blatt sehr pelzig, sehr kälteresistent 15.09.09 AJ, FI



8.4 Akzessionen Kanton St. Gallen 2007-2010

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 St. Gallen
Ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

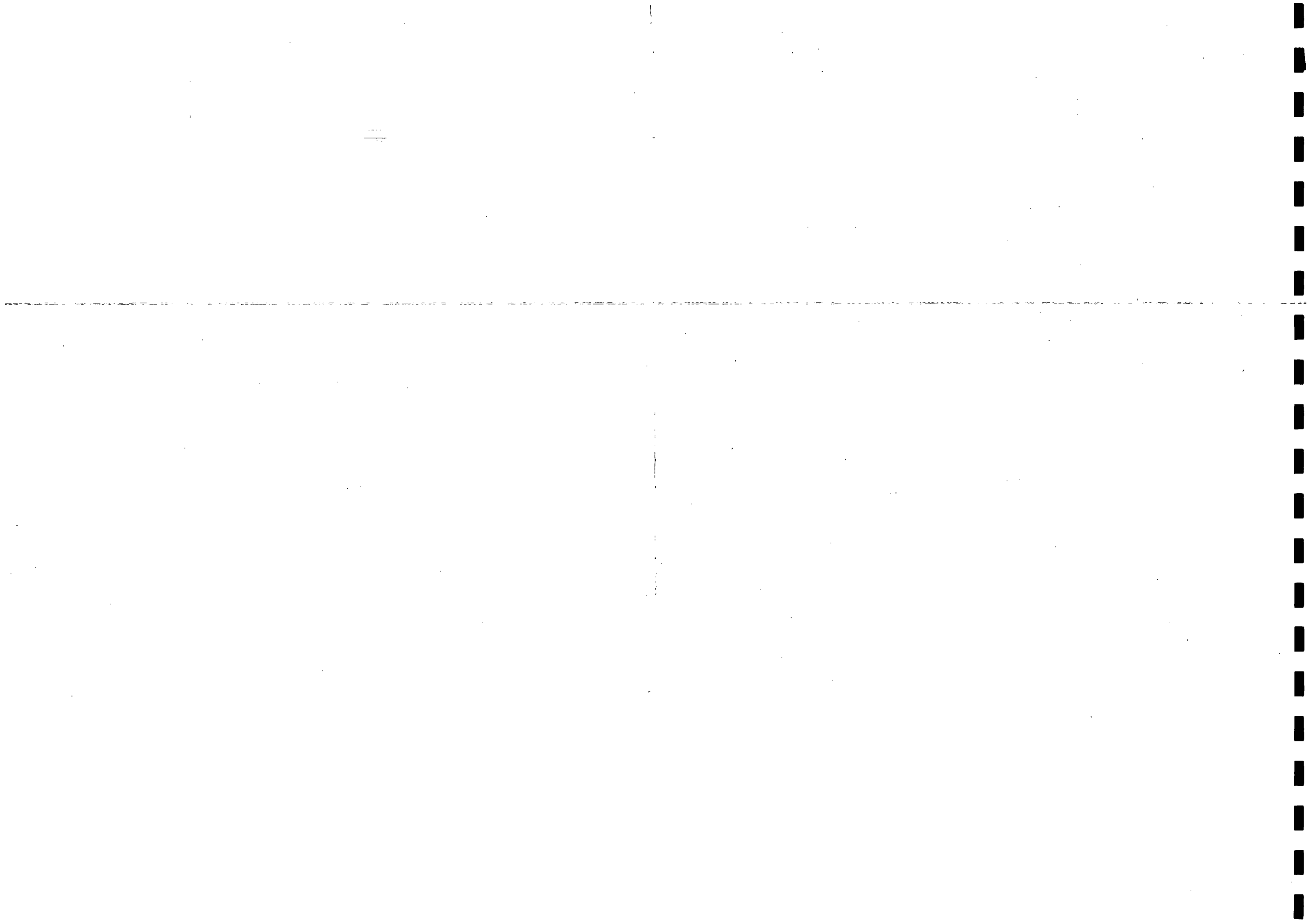
Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
SG Berschis 10/6	wie Berschis 10/1	Blatt: Frucht: für GA:		Berg Kapelle St. Georgen an Strasse auf alter Rebbergmauer			keine	3309 Riparia X Rupestris	 21.09.10 F. Indermaur
SG Buchs 10/2	Fornasiero (wie Buchs 10/1)	Blatt: Frucht: für GA:					keine	Aurora c.f. interspez. Modern	 21.09.10 F. Indermaur/B. Oppliger
SG Rapperswil 08/2 Steinbock	Restaurant Steinbock H. Stettler Marktgasse 25 8640 Rapperswil	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA:		Terrasse nord-West	gesund, sehr gross	1	Besitzer informieren	Buffalo amerikaner	 16.09.08 F. Indermaur, A. Jung
SG Rapperswil 08/1 Hintergasse 28	Rigassi-Sommer Priska Hintergasse 28 8640 Rapperswil	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA: 05.09.08		vor Haustüre süd	sehr schön	1	keine Genanalyse nötig, den besitzern Bescheid sagen, A. Jung möchte	Calebstraube / Grec rose europäer	sehr schönes Exemplar, A. Jung möchte Holz davon haben 16.09.08 F. Indermaur, B. Oppliger, A. Jung
SG Weite 08/1 Heinz Müller	Müller Heinz LZSG, Rheinhofstrasse 11 9465 Salez	Blatt: 10.09.08 Frucht: 10.09.08 für GA:		in Buchs			Kontaktperson Bescheid sagen, keine weiteren Schritte	Campell early americano	 16.09.08 F. Indermaur
SG Heinz Müller	Müller Heinz LZSG, Rheinhofstrasse 11 9465 Salez	Blatt: 10.09.08 Frucht: 10.09.08 für GA:		in Buchs			Kontaktperson Bescheid sagen, keine weiteren Schritte	Campell early americano	 16.09.08 F. Indermaur
SG Morschach 08/ 1+2	Sarli Antonio Axensteinstrasse 10 6443 Morschach	Blatt: 02.09.08 Frucht: 02.09.08 für GA: 02.09.08		im Gartensitzplatz	Mehitau, Cu gespritzt	2	Bescheid geben, keine Genanalyse nötig, nicht weiterverfolgen	Chasselas	Stock 1 leicht virös 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
SG Altstätten 08/1 Rest. Ziel	Kobler Friedli Restaurant Ziel 9450 Altstätten	Blatt: Frucht: für GA:		an Spaliergestell im Garten süd	Mehitau			Chasselas c.f. europäer	genaue Bestimmung unsicher, da stark virös 16.09.08 F. Indermaur, A. Jung
SG Maseltrangen 08/ 1	Jud Stucki Vinzenz Rietrasse / Forsten 8723 Ruff (Maseltrangen)	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA: 05.09.08	Lokalnahme: Schiller	Ecke Südost Wohnhaus	Mehitau	1	Besitzer Bescheid sagen, keine Genanalyse nötig	Chasselas rouge / Gududel, roter europäer	 16.09.08 F. Indermaur, A. Jung
SG Berschis 10/3	wie Berschis 10/1	Blatt: Frucht: für GA:				1	keine	Couderc (Unterlage) Riparia X Rupestris	nach Galet S. 233 21.09.10 F. Indermaur
SG Berschis 10/4	wie Berschis 10/1	Blatt: Frucht: für GA:		vgk. Skizze nahe Hauswand	Ringspot virus (F. Indermaur)	2	In Einführungssammlung aufnehmen	Duveteux du Berschis c.f. europäer	Sämling Pinot noir?, Traube ähnelt Schwarzriesling 21.09.10 A. Jung / F. Indermaur
SG Pfäfers 09/1	Schwitzer Robert + Elvira Burgweg 7 7312 Pfäfers	Blatt: 31.08.09 Frucht: 31.08.09 für GA: 31.08.09		auf vermörtelter Mauer (vgl. Foto) Porta Romana, bei Kirschb	gepflegt, Mehitau	1	Besitzer Bescheid sagen	Elbling, weiss europäer	nicht erhaltenswert 15.09.09 A. Jung
SG Oberschan- Spirig (aus 08)	Hagmann Hans Baggastil 22 9475 Sevelen	Blatt: Frucht: für GA:		Ostwand des Stalles an Doppelhaus (22+24)		1	Herrn Hagmann Bescheid geben	Isabella hybride	 12.09.09 U. Zdralek
SG Bollingen 09 /1	Zuppiger Staffeln 8 8715 Bollingen	Blatt: Frucht: für GA:		am Haus, Seeseite, nördlicher Stock südwest	gepflegt	1	keine	Isabella - gruppe labrusca	 05.09.09 B. Oppliger
SG Buchs 10/3	Fornasiero (wie Buchs 10/1)	Blatt: Frucht: für GA:					keine	Isabella - Gruppe vitis labrusca, interspez	 21.09.10 B. Oppliger
SG Berschis 09/1	Kurath Josef Vorbürg 5 9473 Gams	Blatt: 31.08.09 Frucht: 31.08.09 für GA:		Unterdorfstrasse 7 in Berschis Gartensitzplatz	Mehitau		Besitzer Bescheid geben	Isabella (c.f. nera) hybride, Labrusca	 15.09.09 B. Oppliger

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 St. Gallen
Ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
SG Marbach 08/1	Büchel-Keel Hans Gässli 5 9437 Marbach SG	Blatt: Frucht: für GA:	Lokalname: Chatzeseicher	Südseite Haus Gässli 1, östlichster Stöck südwand	gesund	1		Isabella bianca c.f. americano	kein Muster genommen 11.09.08 B. Oppliger
ZH Adlikon 07/1	Helg Paul Sonnenberg 5 8452 Adlikon b.A.	Blatt: Frucht: für GA:	Kulmann od. MF	Spalier Süd-west	gesund	1		Léon Millot / Maréchal Foch Kuhlmann	 B. Oppliger/U. Zdralek
SG Wil 08/1 Bossard	Bosshard Ernst Buebenlostr.26 9500 Wil	Blatt: Frucht: für GA:	Steckling von alter Traube aus Sennwald		gesund, nie gespritzt	1	Besitzer Bescheid geben	Léon Millot oder M. Foch Kulmann	 M. Hardegger
SG Altstätten 08/2 Baumgartner	Baumgartner Urs Heidenstrasse 52 9450 Altstätten	Blatt: Frucht: für GA:			gut, gepflegt		Besitzer Bescheid geben	Madeleine Royale europäer	 16.09.08 F. Indermaur, A. Jung
SG Marbach 08/2	Büchel- Keel Hans Gässli 5 9437 Marbach	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08		Südfassade Haus Gässli 1, Fassadenmitte, nach südwand	gesund		Genanalyse wäre interessant, in Einführungssammlung	Malaga c.f. / Duraza c.f. europäer	der Vater von F. Indermaur hat diese Rebe verkauft, keine typische Malagatraube 16.09.08 A. Jung / F. Indermaur
SG Mels Good 09/1 + 2	Good Karl Fabrikstrasse 6 8887 Mels	Blatt: 03.09.09 Frucht: 03.09.09 für GA:	09/2 kommt aus Ableger von 09/1	unterhalb Rebanlage, auf Mauer, in Drahtzaun	Mehltau		Besitzer Bescheid sagen	Müller Thurgau europäer	 15.09.09 A. Jung / F. Indermaur
SG St. Gallen - Vetsch	Vetsch Hans Ramsenstrasse 9014 St. Gallen	Blatt: Frucht: für GA:		Spalierrebe			Besitzer informieren	Muscat bleu interspez	 16.09.08 F. Indermaur
SG St. Gallen 08/3 Vetsch	Vetsch Hans Ramsenstrasse 9014 St. Gallen	Blatt: Frucht: für GA:		Spalierrebe			Besitzer informieren	Muscat bleu interspez	 16.09.08 F. Indermaur
SG Marbach 08/3	Büchel-Keel Hans Gässli 5 9437 Marbach	Blatt: 11.09.08 Frucht: 11.09.08 für GA: 11.09.08	Zahn in Blattbucht	südfassade Haus Gässli 1, Fssadenmitte, nach südfassade	Mehltau	1	Genanalyse könnte Aufschluss bringen, keine der drei vermuteten	Noir hâtif de Marseille c.f. Europäer	Frühburgunder?? (F. Indermaur) oder St. Laurent?? (A. Jung) 16.09.08 F. Indermaur / A. Jung
SG Grabs 08/1 Müntener	Müntener Burkhard Bongert 9472 Grabs	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA:	zwar nicht gespritzt, aber gesund, da unter Dach	am Stall süd	gesund, unter Dach		Besitzer Bescheid sagen, keine weiteren Schritte nötig	Pinot meunier europäer	 16.09.08 A. Jung, F. Indermaur
SG St. Gallen 08/1 Angehrn 1	Angehrn Brigitte Mattenweg 3 9000 St. Gallen	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA:		Hauswand, Ecke Terrasse süd	mässig, Pilzbefall	1	Besitzerin Bescheid geben, keine weiteren Schritte nötig	Pinot noir europäer	genauere bestimmung wegen Pernospora nicht möglich 16.09.08 A. Jung, F. Indermaur
SG Amden 09/1	Gmür (-Mannhart) Karl Bächli 926 8873 Amden	Blatt: 31.08.09 Frucht: 31.08.09 für GA: 31.08.09		Hausfassade Süd, 705 m. ü. M.	beide Mehltauarten, sonst vital	1	Besitzer Bescheid sagen	Pinot noir europäer	 15.09.09 F.I. /A. J. B. O.
SG Benken 2	Kopp Fritz Schwerzstrasse 4 8708 Männedorf	Blatt: Frucht: für GA:	Räuschling	Landstrasse 25, Benken s, aber Ostseite v. Haus	gesund, gespritzt Zürrebe	10		Räuschling Besitzer	 das Blatt ist typisch, die Traube nicht, evtl. wegen der Höhe 16.09.08 F. Indermuar, A. Jung
SG St. Gallen 08/2 Angehrn 2	Angehrn Brigitte Mattenweg 3 9000 St. Gallen	Blatt: Frucht: für GA:		Pergola 700 m.ü.M.	gut		Besitzerin Bescheid geben	Räuschling c.f. europäer	 16.09.08 F. Indermuar, A. Jung
SG Berschis 10/2	wie Berschis 10/1	Blatt: Frucht: für GA:				1	keine	Riparia (Unterlage) vitis riparia	 21.09.10 A. Jung
SG Berschis 10/5	wie Berschis 10/1	Blatt: Frucht: für GA:		beim Parkplatz (P vgl. Skizze)		1	keine	Riparia (Unterlage) vitis Riparia	 21.09.10 F. Indermaur

NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 St. Gallen
Ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
SG Amden 10/1	Spillmann Heidi im Lehni 933 Amden	Blatt: Frucht: für GA:		nach Schild Weg bergab an Mauer				Seyval blanc (SV 5-276) interspez.	 21.09.10 F. Indermaur
SG Buchs 10/1	Fornasiero Emilio Arvenweg 10 9470 Buchs	Blatt: Frucht: für GA:				1	keine	Taylor c.f. vinifera X labrusca	im Typ ähnlich wie Taylor 21.09.10 F. Indermaur
SG Amden 09/2	Jöhl Jakob + Monika Hochbühl 8873 Amden	Blatt: 31.08.09 Frucht: 31.08.09 für GA: 31.08.09	erhält Biodünger	Hausfassade, 730 müM Südseite	gesund, vital	1	Besitzer Bescheid geben	Triumph v. Elsass interspezifisch	 15.09.09 F. Indermaur
SG Azmoos Egli 09/4 (aus 08)	Egli Peter und Erika Gatina 22 9478 Azmoos	Blatt: Frucht: für GA:		Sandkasten süd	ungepflegt, Mehltau		keine, da uninteressant für das Projekt	unbestimmbar Hybrid c.f.	09 so krank, dass keine Probe möglich, im 08 keine Bestimmung möglich 12.09.09 B. Oppliger
SG Bollingen 09/2	Zuppiger Staffeln 8 8715 Bollingen	Blatt: Frucht: für GA:		Hausecke, südlicher Stock Südwest	gepflegt	1	keine	unbestimmbar hybride	 05.09.09 B. Oppliger
SG Grabs 09/1	Raffainer Vital Staudenstrasse 13 9472 Grabs	Blatt: 12.09.09 Frucht: 12.09.09 für GA: 12.09.09		südl. hauswand, über Hauseingang	gepflegt	2	Besitzer Bescheid sagen	unbestimmbar hybride	 15.09.09 F. Indermaur / A. Jung
SG Azmoos 08/4 Egli	Egli Peter + Erika Gatina 22 9478 Azmoos	Blatt: 15.09.08 Frucht: für GA:		neben Sandkasten	wird wieder aufgepöppelt	1	für Bestimmungstag 2009 noch einmal Muster beschaffen	unbestimmbar interspezifisch?	 16.09.08 F. Indermaur / A. Jung
SG Berschis 10/1	Gartmann Jeannette Neuweg 4 8889 Plons	Blatt: Frucht: für GA:	sehr dick	Berschis Capölla 682, Haus in Kurve am Haus, vgl Skizze	viel echter Mehltau	1	A. Jung klärt im 2011 weiter ab	unbestimmbar europäer	Blattunterseite: Wollhaare oder Pilzbefall 21.09.10 A. Jung
SG Amden 09/3	Böni Rosmarie Lehni 8873 Amden	Blatt: 31.08.09 Frucht: 31.08.09 für GA: 31.08.09		bei Haustüre süd-west	gesund, nie gespritzt von altem Gärtner erhalten	1	Besitzerin Bescheid sagen	unbestimmbar Hybride	 15.09.09 F. Indermaur
SG Mels 08/1 Good	Good Karl Fabrikstrasse 6 8887 Mels	Blatt: Frucht: für GA:					im 2009 Muster holen	unbestimmt	
SG Oberschan 08/2 Saharra	Zogg Martin Dorfstrasse 87 9479 Oberschan	Blatt: Frucht: für GA:		Reblage Saharra				unbestimmt	
SG Oberschan 08/3 Spirig	Spirig-Hagmann Toni und Käthi Präsuot 9 9479 Oberschan	Blatt: Frucht: für GA:		am Baccastil in Sevelen				unbestimmt	



8.5 Weitere Akzessionen aus verschiedenen Gebieten 2007-2010

**NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Übrige
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten**

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
LU Langnau LU 09/1	Kilchenmann Fritz Altental 7 6262 Langnau LU	Blatt: Frucht: für GA:		ganze Hauswand	gesund		in der nächsten Projektphase abklären		
LU Lieli 09/1	Iten Anton Burghof 3 6277 Lieli LU	Blatt: Frucht: für GA:	vor 30 Jahren Steckling aus Baar				in nächster Projektphase abklären		
TG Neukirch 09/1	Fritsch Walter Bahnhofstrasse 52b 9315 Neukirch TG	Blatt: 09.09.09 Frucht: 09.09.09 für GA:	per Post gesendet				Besitzer Bescheid geben	Aurora hybrid	moderner Hybride 15.09.09 F. Indermaur
EF-Sammlung 10/ ZH Ossingen 1	Oppliger Barbara Rheinhofstrasse 11 9465 Salez	Blatt: Frucht: für GA:		Einführungssammlung Frümsen		12	weiter in EF beobachten, erneut bestimmen im 2011	Baco noir c.f. interspezifisch	im 2008 als blaue Zimmttraube identifiziert, unique gèneprofile 21.09.10 A. Jung / F. Indermaur
EF-Sammlung 09/ E 1-12	Oppliger Barbara Rheinhofstrasse 11 9465 Salez	Blatt: Frucht: für GA:		Einführungssammlung Frümsen	gepflegt Hinter Goldschmid (Rheine	12	beobachten	Clinton c.f. Hybride / Unterlage	15.09.09 F. Indermaur
TG Steinach 08/1 Popp	Popp Eugen Engensbergstrasse 351 9323 Steinach	Blatt: 05.09.08 Frucht: 05.09.08 für GA:	Steckling von altem Mutterstamm (Durchmesser 20 cm),	an Schopfswand (Garage) west	sehr gut		Besitzer Bescheid geben	Gutedel, roter europäer	Besitzer behauptet, es sei dreifarbener Heunisch 16.09.08 F. Indermaur / A. Jung
FL Triesenberg 08/1 Fehr	Fehr Gertrud Hag 419 9497 Triesenberg	Blatt: 10.09.08 Frucht: 10.09.08 für GA:		Hauswand, ca 750 m.Ü.M. süd, west	gesund, nie gespritzt		Besitzerin informieren	Maréchal Foch interspez	16.09.08 F. Indermaur
SH Schaffhausen 45 08	Rufener Elisabeth Hintergasse 4 8203 Schaffhausen	Blatt: Frucht: für GA:	Trauben mittel - gross, fast geschlossen	Im Garten Süd-west als Pergola	resistent Kulmann, LM. MF	1	keine	Maréchal Foch	16.09.08
EF-Sammlung 10/ E 1- 12	Oppliger Barbara Rheinhofstrasse 11 9465 Salez	Blatt: Frucht: für GA:		Einführungssammlung Frümsen	gepflegt Hinter Goldschmid (Rheine	12	beobachten	Maréchal Foch, c.f. Hybride / Unterlage	mit Reisigkrankheit (F. Indermaur) 21.09.10 F. Indermaur
AG Lengnau 09/1	Jeggli Bruno Landstrasse 22 5426 Lengnau AG	Blatt: Frucht: für GA:		vgl Fotos	gepflegt evt. Rebschule Meier (B.J.	1	Besitzer Bescheid sagen, Antrag auf Aufnahme in Positiv Liste stellen,	Meiers Weisse	gezüchtet vom Grossvater von Andreas Meier (Rebschule Meier, Würenlingen) 15.09.09 F. Indermaur
BE Langenthal 09/1	Fuhrmann Hansjürh Waldhof 4 4900 Langenthal BE	Blatt: Frucht: für GA:	lange haltbar, sehr gut zum Essen, grössere beeren als normale Reben	Hauswand südwest		1	Besitzer Bescheid geben	Muscat bleu interspezifisch	15.09.09 F. Indermaur
LU Greppen 09 /1 (LU)	Büeler* Therese + Alois Schlosshof 6353 Weggis LU	Blatt: 01.09.09 Frucht: 01.09.09 für GA: 01.09.09	kleine Trauben, sehr süss	Fischer, Töbeli, 6404 Greppen est-nord-west		1	Besitzer informieren	Pinot noir europäer	wahrscheinlich Klon 2/45 15.09.09 F. Indermaur/A. Jung
FL Schaan 08/1 Wachter	Wachter Kurt Im Garill 29 9494 Schaan	Blatt: 09.09.08 Frucht: 10.09.08 für GA:		beim alten Torkel in Schaan, Stallwand	gut, nie gespritzt		Besitzer informieren	Pinot noir, Klon Berneck 5 europäer	16.09.08 F. Indermaur
BE Schaffhausen 09/1	Stucki Hermann Schwand 507 3415 Schaffhausen BE	Blatt: 09.09.09 Frucht: 09.09.09 für GA:	Muster per Post erhalten				Besitzer Bescheid geben	Triumph v. Elsass interspezifisch	15.09.09 F. Indermaur
GL Chur 10/2	Grob Architekturbüro Erwin Landsgemeindeplatz 20 8750 Glarus	Blatt: Frucht: für GA:					E. Grob wünscht Kontakt	unbestimmbar	Blätter vertrocknet 21.09.10
LU Neuenkirch LU 09/1	Grüter Josef Waldhaus 6206 Neuenkirch LU	Blatt: Frucht: für GA:	sehr süss		gesund Steckling aus dem Wallis		in der nächsten Phase abklären, Besitzer vorläufig Bescheid geben	unbestimmbar Kulmann-Züchtung	gibt es rosa Kulmann-Sorten? 15.09.09

**NAP 03-13 Inventarisierung 2007-2010 Übrige
ein Projekt der IG Erhaltung alter Rebsorten**

Akkzession	Kontaktperson	Muster- entnahmen	Bemerkungen Rebe	Standort Lage	Gesundheit Herkunft	Anz. Stöcke	Weiterarbeit	Ampelographische Bestimmung	
								Sorte Zugehörigkeit	Bemerkungen Datum Expertin
FL Balzers 08/1 Foser	Foser Bruno Föhrenweg 20 9496 Balzers	Blatt: 12.09.08	Vermutung des Besitzers: Triumph von Elsass, Wiese immer gemäht, seit		gesund		Besitzer Bescheid sagen	Unterlagsrebe 3309	Stockausschlag, vgl. Foto
		Frucht: 12.09.08 für GA:			früher hatte der Vater Reb			amerikaner	16.09.08 F. Indermaur
FL Triesen 08/2 Rehak	Rehak Franz Haldenweg 32 9495 Triesen	Blatt: 10.09.08	lockere Trauben, dünnhäutige Beeren, sehr feine Tafeltraube	oberhalb Triesen, neben altem Rebberg, aus	sehr gut		Besitzer Bescheid sagen	Verenatraube	von Ignaz Müller?, Syn. = Schöne von Bozen
		Frucht: 10.09.08 für GA:						europäer	16.09.08 F. Indermaur
A Göfis 09/1 A, B, O, R, S	Sonderegger Helmuth Bad Idastrasse 27a 6811 Göfis (Vorarlberg)	Blatt:				5	dem Besitzer wurde telefonisch Bescheid gesagt, keine weiteren	verschiedene	keine interessanten Sorten
		Frucht: für GA:						alle interspezifisch	15.09.09 F. Indermaur / A. Jung

8.8.4 An der Inventarisierung des Kantons Graubünden beteiligte Personen

- ♦ **Hans Jüstrich, Dipl. Ing. Agr. ETH**
Rebbaukommissär des Kantons Graubünden
LBBZ Plantahof
7302 Landquart
- ♦ **Karl Senti, Feldexperte**
langjährige Erfahrung als Rebmeister
Lehengasse 2
7208 Malans GR
- ♦ **Rudolf Künzler, Landwirt**
langjähriger Beobachter alter Rebsorten
Dorfplatz 49
7411 Sils im Domleschg

8.8.5 Ampelographische Bestimmung

- Felix Indermaur, Dipl. Ing. Agr. FH Wädenswil**
Winzer und Rebschulist, Spezialist für in der Schweiz angebaute Rebsorten,
Eichholz
9442 Berneck
- ♦ **Andreas Jung, Diplombiologe**
Rebsortenkunde und Klonzüchtung
Spezialist für Rebsorten in Europa, Autor diverser wissenschaftlicher Publikationen
Heidengasse 13,
D-67363 Lustadt

8.8.6 Access Datenbank zum Erfassen und Verwalten der Akzessionen

Andreas Stämpfli, Dipl. Ing. ETH
CEO Connexio
Badenerstrasse 69 / Postfach 1344
8026 Zürich

8.8 Am Projekt beteiligte Personen 2007-2010

8.8.1 Projektleitung und -bearbeitung

- ♦ **Markus Hardegger**, Dipl. Ing. Agr. FH, Fachrichtung Weinbau
Projektleitung NAP 03 -13 und NAP 03-83
Leiter der Fachstelle Weinbau des Kantons St. Gallen
Initiierte die NAP-Projekte 02-09 und 02-09-1, Erstellung einer Primär- und Duplikat-sammlung sowie Inventarisierung und Erhaltung alter Rebsorten.
- ♦ **Ulrike Zdralek-Grimm**, Dipl. Ing. Agr. BOKU, Fachrichtung Gartenbau
Projektbearbeitung seit 2003
- ♦ **Barbara Oppliger**: Dipl. Ing. Agr. ETH
Projektbearbeitung seit 2004
RhyTOP GmbH

8.8.2 An der Inventarisierung des Kantons Zürich beteiligte Personen

- ♦ **Andreas Wirth**, Dipl. Ing. Agr. ETH
Rebbaukommissär des Kantons Zürich
Strickhof, Riedhofstrasse 62
8408 Wülflingen
- ♦ **Marianne Meier**
Sekretariat des Rebbaukommissariates des Kantons Zürich
Strickhof, Riedhofstrasse 62
8408 Wülflingen
- ♦ **Hanspeter Wehrli**, Feldexperte
langjährige Erfahrung als Winzermeister
ehemaliger Präsident des Weinbauvereins Winterthur und Umgebung

8.8.3 An der Inventarisierung des Kantons Schwyz beteiligte Personen

- ♦ **Konrad Gmünder**, Dipl. Ing. Agr. ETH
Kanton Schwyz
Amt für Landwirtschaft, Beratung und Weiterbildung
Obst und Rebbau
Römerrain 9
8808 Pfäffikon SZ

Wissen

In den Schweizer Rebbergen ist die Sortenvielfalt enorm

Auf vergleichsweise kleinen Flächen wachsen in der Schweiz viele verschiedene Traubensorten. Sie werden fachmännisch bewahrt und für innovative Neuzüchtungen verwendet.

Von Bert Gerber

Friedrich Dürrenmatt war bekannt für seinen gesellschaftskritischen Weltblick, beim Wein aber übersah der Bordeaux-Liebhaber das Entwicklungspotenzial unseres Landes. «Als Gott die Schweizer strafen wollte, gab er ihnen Schweizer Wein», soll er gefrotzelt haben.

Seit Dürrenmatts Tod vor 20 Jahren konnten aber die hiesigen Winzer die Öchslegrade, sprich den natürlichen Zuckergehalt, erheblich steigern. Die einst verbreiteten sauren Clevner und Chasselas sind einer Vielzahl qualitativ hochstehender Tropfen gewichen.

Die Schweiz blickt auf eine lebhaft Weingeschichte zurück, die mit dem Einmarsch der Römer begonnen hat. Aus dieser Epoche stammen vermutlich die ältesten Walliser Rebsorten Amigne, Arvine und Réze. Nach dem Fall des antiken Imperiums waren es die Klöster, die im Mittelalter die Produktion des vergorenen Traubensafts vorantreiben.

Die grösste Flächenausdehnung mit bedeutenden Exporten erreichte der Schweizer Weinbau im 19. Jahrhundert. Eingeschleppte Rebrkrankheiten und der auf Milchwirtschaft ausgerichtete Agrarschutz führten danach zum Rückgang der Anbaufläche.

Auf derzeit 15000 Hektaren – das Burgund zählt fast das Doppelte – kultiviert die Schweiz mehr als 100 Rebsorten. Solch eine Vielfalt bedeutet Weltrekord in önologischer Biodiversität. Drei Viertel der Gesamtfläche sind jedoch mit lediglich vier Sorten bepflanzt: Blauburgunder (Pinot noir), Chasselas, Gamay und Merlot. Diese räumliche Vorranghaftigkeit hat bisher verhindert, dass aus der vorhandenen Sortenvielfalt eine grössere Palette an Weinbauprodukten hervorgegangen ist. Doch das Angebot sei schon sichtbar breiter geworden, sagen Branchenkenner.

Resistente Sorten

Im Fokus der Deutschschweizer Weinproduktion stehen pilzresistente Sorten aus Kreuzungen zwischen amerikanischen und europäischen Trauben. Dazu zählen die frühen Hybriden Léon Millot



Der St. Galler Staatsrebberg Frümsen ist eine Arche Noah für Weintrauben. Foto: PD

und Maréchal Foch oder die jüngeren Regent, Cabernet Jura und der weisse Johannis. Auch rein europäische Züchtungen zeigen in der Forschung vielversprechende Resultate, etwa der farbkraftige, würzige Gamaret, gekreuzt mit Merlot, Nebbiolo oder Cabernet Franc.

«Diese neusten Mischlinge liefern erstaunlich gute Weine», sagt Werner Siegfried von der Forschungsanstalt ACW in Wädenswil, dem eldgenössischen Kompetenzzentrum für Rebbau. Zudem seien die Reben robust gegen Fäulnis. In Wädenswil laufen intensive Versuche, sodass der Gamaret-Merlot in ein, zwei Jahren als Weltpremiere offiziell registriert werden könnte.

Die Wissenschaft hat bisher die historischen Rebsorten vernachlässigt. Die Schweiz hat jedoch 1992 die Biodiversitätskonvention unterzeichnet und sich damit verpflichtet, die alten Kulturpflanzen zu erhalten. In unserem Land wurden in früheren Jahrhunderten rund 150 verschiedene Rebsorten angebaut. Etliche davon sind ausgestorben oder nicht mehr auffindbar. In Sortengärten werden die gefährdeten Reben nun in-

ventarisiert und gesichert, sodass das kulturhistorische Erbe erhalten bleibt. Die grösste Rebsortensammlung der Schweiz liegt im Rheintal bei Buchs. Seit 2003 konnten dort im St. Galler Staatswingert Frümsen 130 der 150 erhaltenswerten Rebsorten angepflanzt werden. Das Projekt läuft im Rahmen des nationalen Aktionsplans zur Biodiversität und wird vom Landwirtschaftlichen Zentrum St. Gallen (LZSG) gesteuert.

«In unserem Sortengarten gibt es wahre Schmuckstücke», sagt Markus Hardegger, Leiter der LZSG-Fachstelle Weinbau. «Zum Beispiel der Heunisch in allen Variationen.» Die einst bedeutende Rebsorte wurde schon im Nibelungenlied zitiert und ist fast verschwunden. Vermutlich brachten sie Soldaten Kaiser Karls des Grossen aus Ungarn nach Mitteleuropa. Der Heunisch gilt als Elternlied vieler heutiger Qualitätsrebsorten. DNS-Analysen beweisen, dass mindestens 75 der heute bekannten Rebsorten aus ihm hervorgegangen sind, etwa Chardonnay und Riesling.

Kleinere Sortengärten sind auf der Halbinsel Au am Zürichsee und bei Minu-

sio zu finden. Solche Archiven Noah für alte Rebsorten sorgen dafür, dass ein genetischer Reichtum für Weiterentwicklungen vorhanden ist. Denn aus traditionellen Trauben lassen sich oft keine marktfähigen Weine mehr erzeugen. Die vorwiegend säurebetonten, dünnen Tropfen treffen nicht den zeitnahen Geschmack, zudem sind die Reben häufig virusverseucht und krankheitsanfällig. Gefragt sind folglich Innovationen im Rebberg und bei der Weinbereitung.

Erfolgreich sind die Walliser Winzer, denen es gelang, uralte Rebsorten wieder marktfähig zu machen. Spezialitäten sind der blumige, eisenhaltige Humagne Blanche, bekannt als Hebammenwein zur Stärkung der Wöchnerinnen, oder der fesselschmeckende Petite Arvine. Bei den Roten sind der elegante Cornalin und der herbe Humagne Rouge beliebt.

Die Deutschschweiz erlebt eher eine Mini-Renaissance historischer, vorab weisser Rebsorten. Auferstanden in der Bündner Herrschaft ist der Completer, auch Malanser Traube genannt, mit seinem typischen Quittenaroma. Am häufigsten trifft man auf den Räusching. Die weisse Rebsorte aus der Römerzeit liefert Weine mit dezenter Frucht und eleganter Säure. «Dem Räusching passt die Gegend um den Zürichsee», sagt Werner Siegfried. In Wädenswil wird er deshalb weiter erforscht und verbessert.

Der Bischof als Weinpatron

«Weine aus alten Rebsorten werden ein Nischenprodukt bleiben», sagt Siegfried. Man brauche ihre Gene aber für Neuzüchtungen. Ein Beispiel dafür ist der Diollnol, der 1970 aus einer Kreuzung der älteren Walliser Lokalsorte Rouge de Diolly und Blauburgunder entstand.

Prominenten Beistand für ihr Aussehen stellernd finden die alten Rebsorten im Staatswingert Frümsen. Neben politischen und andern Lokalgrößen unterstützt dort auch der St. Galler Bischof das kulturhistorische Erbe mit einer Patenschaft. Markus Büchel ist Götti eines aparten, schon beinahe ausgestorbenen Pflanzchens, das sinnigerweise Rosenkranstraube heisst.

Guter Umgang mit Mehrsprachigkeit

Laut einer neuen Studie muss die Schweiz ihr Sprachenpotenzial noch besser nutzen.

Rund 200 Forscherinnen und Forscher hatten seit dem Jahr 2005 am Nationalen Forschungsprogramm «Sprachenvielfalt und Sprachkompetenz in der Schweiz» (NFP 56) mitgearbeitet. In insgesamt 26 Projekten untersuchten sie die Grundlagen zur Erhaltung, Förderung und Nutzung der Sprachenvielfalt in der Schweiz.

Am Donnerstag präsentierten die Wissenschaftler ihre Ergebnisse und Empfehlungen den Medien in Bern. Die Verständigung im täglichen Leben unter Verschiedensprachigen funktioniert erstaunlich gut, wenn die Beteiligten ein gemeinsames Ziel verfolgen, sagte Walter Haas, Präsident der Leitungsgruppe des NFP und Germanist an der Universität Freiburg.

Sprachkurse fördern

Sandro Cattacin von der Universität Genf untermauerte dies mit Untersuchungen in der U-18-Fussballnationalmannschaft und in einer Grenadier-einheit der Armee. Die Gruppenmitglieder meisterten Kommunikationshürden flexibel und pragmatisch.

Möglich sei dies, weil die Schweizerinnen und Schweizer überdurchschnittlich gute Sprachkompetenzen hätten. Im Schnitt beherrschten sie zwei Fremdsprachen.

Vor neuen Herausforderungen stehen Verwaltung, Wirtschaft und Schulen allerdings wegen der Migration und der zunehmenden internationalen Verflechtung. In der Schweiz werden längst nicht mehr nur die vier Landessprachen gesprochen, sondern auch Spanisch, Albanisch, Englisch, Portugiesisch, Türkisch und viele mehr.

Diese Sprachvielfalt gilt es laut den Forschern, besser zu nutzen. Sie koste zwar Zeit, Geld und Energie. Aber sie bringe auf der anderen Seite einen kulturellen, intellektuellen und nicht zuletzt auch wirtschaftlichen Gewinn. Politik und Wirtschaft seien sich noch zu wenig bewusst, dass auch die Sprachen der Migranten zum sprachlichen Kapital der Schweiz gehörten.

Über diese Sprachen bleibe die Schweiz mit anderen Kulturen in Kontakt. Zudem seien sie hilfreich, etwa in der Tourismusbranche oder in internationalen Unternehmen. Gerade für den Staat müsse zudem das Interesse im Vordergrund stehen, mit allen Bewohnern seines Territoriums kommunizieren zu können. (SDA)

Genetische Isolation macht Orang-Utans anfällig

Auf Borneo fehlt den Orang-Utan-Populationen das genetische Potenzial für die Anpassung an Umweltveränderungen.

Die Orang-Utan-Populationen auf der Insel Borneo stammen von einer kleinen Gruppe Vorfahren ab, die vor rund 176 000 Jahren gelebt hat. Zu diesem Schluss kommt eine Studie unter der Leitung von Forschern der Universität Zürich. Das ist erdgeschichtlich eine äusserst kurze Zeit.

Trotzdem unterscheiden sich die heutigen Orang-Utan-Populationen auf Borneo genetisch sehr stark voneinander, wie die Universität Zürich diese Woche mitteilte. Verantwortlich dafür ist die Tatsache, dass die einzelnen Gruppen von Menschenaffen auf der Insel sehr stark isoliert voneinander leben.

So haben die Weibchen die Tendenz, ihr Leben in den Regionen zu verbringen, in denen sie geboren wurden, wie das Team um die Anthropologen Natasha Arora und Michael Krüner im Fachmagazin «PNAS» schreibt. Und viele Flüsse auf Borneo sind für Orang-Utans unüberwindliche Hindernisse.

Diese Isolation mache die Orang-Utans anfällig auf Umweltinflüsse wie den Klimawandel oder die fortschreitende Abholzung des Regenwalds, warnen die Forscher. Denn das genetische Potenzial, sich Umweltveränderungen anzupassen, ist in den jeweiligen Populationen stark limitiert.

Die Forscher stützen ihre Erkenntnisse auf die ausführlichste und umfangreichste je durchgeführte genetische Analyse von wild lebenden Orang-Utans. Insgesamt werten sie Erbgutdaten von



Von der Zivilisation überfordert: Orang-Utans in einem Rehabilitationszentrum in Nordborneo. Foto: Stephan Torre (Keystone)

211 Tieren aus, die von praktisch allen Forschungsstationen auf der Insel Borneo stammten.

Dass die heutigen Borneo-Orang-Utans von einer Affengruppe abstammen, die vor ungefähr 176 000 Jahren lebte, heisst aber nicht, dass die Orang-

Utans erst zu dieser Zeit auf die drittgrösste Insel der Welt kamen. Die Forscher glauben, dass die Menschenaffen schon früher nach Borneo einwanderten, wie Natasha Arora auf Anfrage sagte. Wahrscheinlich durch eine Eiszeit seien die Tiere dann aber in ein kleines Re-

fugium zurückgedrängt worden, sagte die Forscherin. Diese kleine Population konnte sich halten – und breitete sich nach der Eiszeit wieder auf der ganzen Insel aus. So stammen alle heutigen Orang-Utans in Borneo von diesem Grüppchen ab. (SDA)

Wärme bremste Wachstum der Säugetiere

Nach dem Aussterben der Dinosaurier vor rund 65 Millionen Jahren sind die Säugetiere grösser geworden. Sie besetzten ökologische Nischen, die die Saurier bis dahin belegt hatten. Gebremst wurde das Wachstum aber vom warmen Klima, wie Forscher im Fachmagazin «Science» schreiben. Die ersten 140 Millionen Jahre ihrer Existenz auf der Erde waren Säugetiere eher klein. Die Kleinsten von ihnen wogen 3 bis 5 Gramm, etwa so viel wie eine junge Maus. Die Grössten erreichten mit 15 Kilogramm gerade mal das Gewicht eines mittelgrossen Hundes.

Für die Säugetiere bot das Verschwinden der Dinosaurier die ökologische Gelegenheit, grösser zu werden, schreiben die Experten weiter. So standen ihnen zum Beispiel auf einmal Unmengen von pflanzlicher Nahrung zur Verfügung. Folglich waren die grössten Säugetiere dann auch alle Pflanzenfresser. Fleischfressende Säugetiere seien nach dem Massensterben der Dinosaurier ebenfalls viel grösser geworden, allerdings nicht so gross wie die Pflanzenfresser.

Dieses Muster bestehe bis heute: So seien Löwen, Tiger und Bären kleiner als Elefanten oder Nashörner. Rekordbrecher beim Wachstum der Säuger nach dem Ende der Dinosaurier war das 17 Tonnen schwere Indricotherium, ein hornloses Nashorn mit einer Schulterhöhe von über fünf Metern. (SDA)

Schatztruhe der St. Galler Reben

Der neue Verein «arca vitis» setzt sich für die Erhaltung alter Rebsorten ein. Er steht hinter dem Sortengarten im st. gallischen Frümsern, der mit 350 Sorten grössten Sammlung alter Rebsorten in der Schweiz.

MARKUS LÖLIGER

FRÜMSEN. Die alten Rebsorten bilden eine wertvolle genetische Ressource zur Erhaltung der Biodiversität und sind gleichzeitig Grundlage für künftige Innovationen. Hinter dem Aufbau von «arca vitis» steht der st. gallische Rebbaukommissär Markus Hardegger mit seinem grossen Fachwissen. Der Sortengarten ist denn auch an den Staatswingert oberhalb von Frümsern angegliedert.

Tresor eines Naturerbes

Die Bewahrung und Verbreitung seltener Rebsorten sieht Hardegger als Aufgabe eines «kulturbeschützens» bedeutenden Naturerbes. Zu den Zielen von «arca vitis» gehören neben der Bewahrung der alten Sorten auch der Aufbau einer Bibliothek von ampelographischen Büchern und die Förderung von innovativen Produkten aus alten Rebsorten.

Das lateinische Wort «arca» heisst Tresor, «vitis» steht für Rebe. Der Vereinsname «arca vitis» bedeutet also Schatztruhe für alte Rebsorten und umschreibt präzise die Ziele der Organisation.

Fast alle Schweizer Reben

Eine Interessengemeinschaft hat die Sammlung vor 20 Jahren mit 27 alten Sorten begonnen. Heute sind es 350 Rebsorten. Darunter befinden sich 130 der insgesamt 141 alten Schweizer Rebsorten.

Der Sortengarten gliedert sich in fünf Bereiche:

- die *Erhaltungssammlung* mit den alten Rebsorten, die in der Schweiz angebaut worden sind;
- die *Einführungssammlung* mit unbekannten Rebsorten aus der Ostschweiz, deren Herkunft noch erforscht wird;
- die *Sortengartenschau* mit Wildreben, Kuriositäten und Rebsorten aus Europa;
- die *Muscat-Sammlung* mit den interessantesten Muscat-Typen;
- die *Bio-Rebensammlung* mit we-



Sortengarten – hier stehen (fast) alle alten Schweizer Rebsorten.

nig krankheitsanfälligen Neuzüchtungen, die sich für den Bio-Anbau eignen.

Reiche Flora und Fauna

Dem Sortengarten in Frümsern wird angesichts seiner Aufgabe und Bestimmung als Rebberg besonders viel ökologische Aufwertung zuteil. Das geschehe insbesondere durch stark reduzierte Pflanzenschutzmassnahmen, neu angelegte Trockenbiotope und Wildbienen-«Hotels» sowie Trockenmauern, sagt Markus Hardegger.

Diese Massnahmen haben dazu beigetragen, dass gegen 100 Blütenpflanzenarten im Rebberg wachsen und viele heimische Tierarten hier ihren Lebensraum finden. «Den Rebberg verstehen wir als Ökosystem, das entsprechend zu bewirtschaften ist», sagt Markus Hardegger: «Die Förderung von blühenden Pflanzen ist zentral, sie bilden die Nahrungsgrundlage für zahlreiche nützliche Insekten. Mit Trockenmauern und Totholzhaufen schaffen wir im Rebberg Wohn- und Rückzugsorte für Insekten und Reptilien, und im Insekten-Hotel finden viele gefährdete Wildbienenarten eine willkommene Brutstätte.» Insekten seien im Rebberg erwünscht. Mit diesen Massnahmen trage der Rebbauer zu deren Erhalt bei, erklärte Hardegger am

Samstag am Rebpatenfest in Frümsern. Dort steht jede alte Rebsorte mit fünf Stöcken im Sortengarten und hat eine Patin oder einen Paten, welche die Bemühungen von «arca vitis» finanziell unterstützen.

Gefragte Biodiversität

Im UNO-Jahr der Biodiversität gab es im Sortengarten besonders viel über die biologische Vielfalt zu sehen und mit allen Sinnen zu erleben. Es sind vorab drei wichtige Elemente, welche die Biodiversität auszeichnen: Die Artenvielfalt, die genetische Vielfalt (innerhalb einer Art) und die Mannigfaltigkeit der Lebensräume mit ihren zahlreichen zusammenhängenden, oft komplexen ökologischen Wechselwirkungen.

Die Biodiversität ist die Grundlage allen Lebens. Sie bietet Schutz, Nahrung und Erholung. Sie ist unsere wichtigste Ressource, denn sie beeinflusst die Fruchtbarkeit der Böden und der Nutzpflanzen ebenso wie das Klima, den Wasserhaushalt und die Wasserqualität.

Es sind aber auch ganz handfeste wirtschaftliche Interessen, welche für die umfassende Erhaltung der Biodiversität sprechen: Die Wirtschaft und der Tourismus beispielsweise sind auf eine intakte und abwechslungsreiche Natur angewiesen.

Alte Sorten als Grundlage

Als «alt» werden Rebsorten bezeichnet, die früher von Bedeutung waren. Heute finden sich solche Sorten noch in ehemaligen Rebbergen und an alten Haus- und Stahlwänden. Meist ist der Name nicht mehr bekannt. Die Sicherung und Pflege der alten Rebsorten im Frümser Sortengarten dient aber nicht der Nostalgie, son-

dern der Erhaltung genetischer Ressourcen. Die moderne Züchtung greift auf der Suche nach bestimmten Eigenschaften – etwa der Resistenz gegen Krankheiten oder einem besonderen Geschmack – häufig auf Wildpflanzen oder alte Sorten zurück. Die Erhaltung alter Rebsorten ist daher eine Investition in die Zukunft. (18)

8.7 Artikel / Presseberichte 2010

Ampelographisches Beurteilungsblatt (gemäss O.I.V.)

Sorte	Rorbas 4, Vernatsch c.f.	Standort	Rorbas
Datum	11.06./10.07./09.09.2008	Nutzung	

Triebspitze und junger Trieb: zu beschreiben während der Blüte

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
001	Triebspitze	offen					X				
003	Intensität der Anthocyanfärbung der Wollhaare an der Triebspitze	fehlend oder sehr gering	X								
004	Dichte der Wollbehaarung an der äussersten Triebspitze	mittel					X				
051	Farbe der Blattoberseite (4. Blatt der Triebspitze)	bronzirt			X						
053	Dichte der Wollbehaarung zw. Den Hauptnerven, Blattunterseite	fehlend oder sehr schwach	X								
056	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven d. Blattunterseite	mittel					X				
007	Farbe der Rückseite der Internodien	grün	X								
008	Farbe der Bauchseite der Internodien	grün und rot		X							
009	Farbe der Rückseite der Nodien	grün	X								
010	Farbe der Bauchseite der Nodien	grün und rot		X							
012	Dichte der Borstenbehaarung der Internodien	schwach			X						
015-1	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	nahezu ganze Schuppe			X						
015-2	Intensität der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	stark							X		
016	Anzahl aufeinanderfolgender Ranken	2	X								
151	Geschlecht der Blüte	zwittrig			X						

Ausgewachsenes Blatt: zu beschreiben zwischen Beerenansatz und Weichwerden der Beeren

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
065	Grösse der Blattspreite	klein			X						
067	Form der Spreite	5-eckig			X						
068	Anzahl Lappen	(3-)5			X						
070	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Hauptnerven Blattoberseite	nur Stielansatz		X							
072	Waffelung der Spreite	schwach			X						
074	Profil im Querschnitt (Blattmitte)	verdreht					X				
075	Blasigkeit der Blattoberfläche	fehlend oder sehr gering	X								
076	Form der Zähne	beiderseits konkav bis gerade	X	X							
077	Grösse der Zähne relativ zur Blattgrösse	mittel					X				
078	Länge der Zähne relativ zu ihrer Breite an ihrer Basis	mittellang						X			
079	Grad der Stielbuchtöffnung / Überlappung	halb offen (sehr weit bis leicht)		X							
080	Form der Stielbuchtbasis	V-förmig			X						
081-1	Zähne in der Stielbucht (mind. 10%)	fehlend	X								
081-2	Stielbuchtbasis durch Nerven begrenzt	unbegrenzt	X								
083-1	Form der Basis der oberen Seitenbuchten	leierförmig			X						
083-2	Zähne in den oberen Seitenbuchten	öfters vorhanden		X							
084	Dichte der Wollbehaarung zw. den Hauptnerven (Blattunterseite)	fehlend oder sehr schwach	X								
087	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven der Blattunterseite	schwach bis mittel				X					

Traube und Beeren: zu beschreiben bei der Reife

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
202	Länge der Traube ohne Stiel	ca. 18 cm					X				
204	Kompaktheit	Beeren unbeweglich						X			
206	Länge des Stiels der Haupttraube	sehr kurz	X								
208	Form der Traubenhauptachse	konisch		X							
209	Anzahl Schultern (Flügel)	3-4			X						
220	Grösse der Beeren	mittel			X						
223	Form der Beeren	abgeflacht kreisförmig	X								
225	Hautfarbe besonnener Beeren	rot			X						
230	Farbe des Fruchtfleisches	ungefärbt	X								
236	Besonderheit des Geschmacks	keiner	X								
241	Ausbildung von Samen	vollständig			X						

Ampelographisches Beurteilungsblatt (gemäss O.I.V.)

Sorte	Rorbas 2, Traminer x Heunisch c.f.	Standort	Rorbas
Datum	11.06./10.07./09.09.2008	Nutzung	

Triebspitze und junger Trieb: zu beschreiben während der Blüte

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
001	Triebspitze	offen					X				
003	Intensität der Anthocyanfärbung der Wollhaare an der Triebspitze	fehlend oder sehr gering	X								
004	Dichte der Wollbehaarung an der äussersten Triebspitze	stark							X		
051	Farbe der Blattoberseite (4. Blatt der Triebspitze)	gelb		X							
053	Dichte der Wollbehaarung zw. Den Hauptnerven, Blattunterseite	mittel					X				
056	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven d. Blattunterseite	fehlend, Wollhaare	X								
007	Farbe der Rückseite der Internodien	grün	X								
008	Farbe der Bauchseite der Internodien	grün und rot		X							
009	Farbe der Rückseite der Nodien	rot			X						
010	Farbe der Bauchseite der Nodien	rot			X						
012	Dichte der Borstenbehaarung der Internodien	fehlend, Wollhaare	X								
015-1	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	basal		X							
015-2	Intensität der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	mittel					X				
016	Anzahl aufeinanderfolgender Ranken	2	X								
151	Geschlecht der Blüte	zwittrig			X						

Ausgewachsenes Blatt: zu beschreiben zwischen Beerenansatz und Weichwerden der Beeren

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
065	Grösse der Blattspreite	mittel					X				
067	Form der Spreite	5-eckig			X						
068	Anzahl Lappen	5			X						
070	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Hauptnerven Blattoberseite	nur Stielansatz		X							
072	Waffelung der Spreite	schwach			X						
074	Profil im Querschnitt (Blattmitte)	verdreht					X				
075	Blasigkeit der Blattoberfläche	gering			X						
076	Form der Zähne	beiderseits konkav	X								
077	Grösse der Zähne relativ zur Blattgrösse	mittel					X				
078	Länge der Zähne relativ zu ihrer Breite an ihrer Basis	kurz		X							
079	Grad der Stielbuchtöffnung / Überlappung	leicht überlappend				X					
080	Form der Stielbuchtbasis	V-förmig			X						
081-1	Zähne in der Stielbucht (mind. 10%)	fehlend	X								
081-2	Stielbuchtbasis durch Nerven begrenzt	unbegrenzt	X								
083-1	Form der Basis der oberen Seitenbuchten	leierförmig			X						
083-2	Zähne in den oberen Seitenbuchten	fehlend	X								
084	Dichte der Wollbehaarung zw. den Hauptnerven (Blattunterseite)	sehr schwach bis schwach		X							
087	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven der Blattunterseite	mittelstark						X			

Traube und Beeren: zu beschreiben bei der Reife

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
202	Länge der Traube ohne Stiel	ca. 16 cm					X				
204	Kompaktheit	Beeren unbeweglich							X		
206	Länge des Stiels der Haupttraube	sehr kurz	X								
208	Form der Traubenhauptachse	konisch		X							
209	Anzahl Schultern (Flügel)	1-2		X							
220	Grösse der Beeren	klein		X							
223	Form der Beeren	abgeflacht kreisförmig oben, eiförmig unten	X							X	
225	Hautfarbe besonnener Beeren	gelbgrün	X								
230	Farbe des Fruchtfleisches	ungefärbt	X								
236	Besonderheit des Geschmacks	keiner	X								
241	Ausbildung von Samen	vollständig			X						

Ampelographisches Beurteilungsblatt (gemäss O.I.V.)

Sorte	Rorbas 1, Fütterer, c.f.	Standort	Rorbas
Datum	11.06./10.07./09.09.2008	Nutzung	Hausstock

Triebspitze und junger Trieb: zu beschreiben während der Blüte

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
001	Triebspitze	offen					X				
003	Intensität der Anthocyanfärbung der Wollhaare an der Triebspitze	fehlend oder sehr gering	X								
004	Dichte der Wollbehaarung an der äussersten Triebspitze	stark							X		
051	Farbe der Blattoberseite (4. Blatt der Triebspitze)	bronzert			X						
053	Dichte der Wollbehaarung zw. Den Hauptnerven, Blattunterseite	mittel					X				
056	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven d. Blattunterseite	schwach			X						
007	Farbe der Rückseite der Internodien	grün und rot		X							
008	Farbe der Bauchseite der Internodien	grün und rot		X							
009	Farbe der Rückseite der Nodien	rot			X						
010	Farbe der Bauchseite der Nodien	rot			X						
012	Dichte der Borstenbehaarung der Internodien	fehlend, Wollhaare	X								
015-1	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	nahezu ganze Schuppe				X					
015-2	Intensität der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	mittel					X				
016	Anzahl aufeinanderfolgender Ranken	2	X								
151	Geschlecht der Blüte	männlich bis zwittrig		X							

Ausgewachsenes Blatt: zu beschreiben zwischen Beerenansatz und Weichwerden der Beeren

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
065	Grösse der Blattspreite	klein			X						
067	Form der Spreite	keilförmig bis 5-eckig		X	X						
068	Anzahl Lappen	5			X						
070	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Hauptnerven Blattoberseite	bis zur 1. Ademverzweigung			X						
072	Waffelung der Spreite	schwach		X							
074	Profil im Querschnitt (Blattmitte)	verdreht					X				
075	Blasigkeit der Blattoberfläche	gering		X							
076	Form der Zähne	beiderseits konkav	X								
077	Grösse der Zähne relativ zur Blattgrösse	mittel					X				
078	Länge der Zähne relativ zu ihrer Breite an ihrer Basis	kurz			X						
079	Grad der Stielbuchtöffnung / Überlappung	leicht offen			X						
080	Form der Stielbuchtbasis	U-förmig	X								
081-1	Zähne in der Stielbucht (mind. 10%)	fehlend	X								
081-2	Stielbuchtbasis durch Nerven begrenzt	unbegrenzt	X								
083-1	Form der Basis der oberen Seitenbuchten	U-förmig		X							
083-2	Zähne in den oberen Seitenbuchten	fehlend	X								
084	Dichte der Wollbehaarung zw. den Hauptnerven (Blattunterseite)	schwach			X						
087	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven der Blattunterseite	mittelstark						X			

Traube und Beeren: zu beschreiben bei der Reife

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
202	Länge der Traube ohne Stiel	ca. 20 cm							X		
204	Kompaktheit	Beeren unbeweglich							X		
206	Länge des Stiels der Haupttraube	ca. 5 cm			X						
208	Form der Traubenhauptachse	konisch		X							
209	Anzahl Schultern (Flügel)	1-2		X							
220	Grösse der Beeren	mittel			X						
223	Form der Beeren	abgeflacht kreisförmig	X								
225	Hautfarbe besonnener Beeren	gelbgrün	X								
230	Farbe des Fruchtfleisches	ungefärbt	X								
236	Besonderheit des Geschmacks	keiner	X								
241	Ausbildung von Samen	vollständig			X						

Ampelographisches Beurteilungsblatt (gemäss O.I.V.)

Sorte	Gündlikon 2	Standort	Gündlikon
Datum	11.06./10.07./09.09.2008	Nutzung	

Triebspitze und junger Trieb: zu beschreiben während der Blüte

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
001	Triebspitze	vollständig offen					X				
003	Intensität der Anthocyanfärbung der Wollhaare an der Triebspitze	stark, nur an der halben Seite							X		
004	Dichte der Wollbehaarung an der äussersten Triebspitze										
051	Farbe der Blattoberseite (4. Blatt der Triebspitze)	bronziert			X						
053	Dichte der Wollbehaarung zw. Den Hauptnerven, Blattunterseite	fehlend oder sehr schwach	X								
056	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven d. Blattunterseite	mittel					X				
007	Farbe der Rückseite der Internodien	grün	X								
008	Farbe der Bauchseite der Internodien	grün und rot		X							
009	Farbe der Rückseite der Nodien	grün	X								
010	Farbe der Bauchseite der Nodien	rot			X						
012	Dichte der Borstenbehaarung der Internodien	fehlend	X								
015-1	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	nahezu auf ganzer Schuppe				X					
015-2	Intensität der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	stark							X		
016	Anzahl aufeinanderfolgender Ranken	2	X								
151	Geschlecht der Blüte	zwittrig			X						

Ausgewachsenes Blatt: zu beschreiben zwischen Beerenansatz und Weichwerden der Beeren

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
065	Grösse der Blattspreite	mittelgross				X					
067	Form der Spreite	fünfeckig			X						
068	Anzahl Lappen	3-5, von ungeteilt bis stark gelappt		X	X						
070	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Hauptnerven Blattoberseite	fehlend	X								
072	Waffelung der Spreite	fehlend oder sehr schwach	X								
074	Profil im Querschnitt (Blattmitte)	Rand nach unten gebogen, verdreht				X	X				
075	Blasigkeit der Blattoberfläche	sehr gering			X						
076	Form der Zähne	beiderseits geradlinig		X							
077	Grösse der Zähne relativ zur Blattgrösse	klein			X						
078	Länge der Zähne relativ zu ihrer Breite an ihrer Basis	kurz bis mittel				X					
079	Grad der Stielbuchtöffnung / Überlappung	halb offen		X							
080	Form der Stielbuchtbasis	klammerförmig		X							
081-1	Zähne in der Stielbucht (mind. 10%)	fehlend	X								
081-2	Stielbuchtbasis durch Nerven begrenzt	unbegrenzt, selten einseitig	X								
083-1	Form der Basis der oberen Seitenbuchten	fehlend bis U-förmig	X	X							
083-2	Zähne in den oberen Seitenbuchten	1 Mal		X							
084	Dichte der Wollbehaarung zw. den Hauptnerven (Blattunterseite)	schwach		X							
087	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven der Blattunterseite	fehlend oder sehr schwach	X								

Traube und Beeren: zu beschreiben bei der Reife

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
202	Länge der Traube ohne Stiel	kurz		X							
204	Kompaktheit	Beeren unbeweglich							X		
206	Länge des Stiels der Haupttraube	sehr kurz	X								
208	Form der Traubenhauptachse	Konisch		X							
209	Anzahl Schultern (Flügel)	1-2		X							
220	Grösse der Beeren	Klein		X							
223	Form der Beeren	kurz elliptisch			X						
225	Hautfarbe besonnener Beeren	blauschwarz						X			
230	Farbe des Fruchtfleisches	ungefärbt	X								
236	Besonderheit des Geschmacks	Keiner	X								
241	Ausbildung von Samen	Vollständig			X						

Ampelographisches Beurteilungsblatt (gemäss O.I.V.)

Sorte	Dinhard 1, unbestimmt	Standort	Dinhard
Datum	11.06./10.07./09.09.2008	Nutzung	

Triebspitze und junger Trieb: zu beschreiben während der Blüte

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
001	Triebspitze	vollständig offen					X				
003	Intensität der Anthocyanfärbung der Wollhaare an der Triebspitze	fehlend oder sehr gering	X								
004	Dichte der Wollbehaarung an der äussersten Triebspitze	fehlend oder sehr schwach	X								
051	Farbe der Blattoberseite (4. Blatt der Triebspitze)	bronzert			X						
053	Dichte der Wollbehaarung zw. Den Hauptnerven, Blattunterseite	fehlend oder sehr schwach	X								
056	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven d. Blattunterseite	fehlend oder sehr schwach	X								
007	Farbe der Rückseite der Internodien	grün	X								
008	Farbe der Bauchseite der Internodien	grün und rot		X							
009	Farbe der Rückseite der Nodien	Grün	X								
010	Farbe der Bauchseite der Nodien	grün und rot		X							
012	Dichte der Borstenbehaarung der Internodien	schwach, spür- aber nicht sichtbar			X						
015-1	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	basal		X							
015-2	Intensität der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	gering bis mittel				X					
016	Anzahl aufeinanderfolgender Ranken	2, ausnahmsweise mehr	X								
151	Geschlecht der Blüte	zwittrig			X						

Ausgewachsenes Blatt: zu beschreiben zwischen Beerenansatz und Weichwerden der Beeren

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
065	Grösse der Blattspreite	mittelgross						X			
067	Form der Spreite	keilförmig		X							
068	Anzahl Lappen	1 bis 3	X	X							
070	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Hauptnerven Blattoberseite	bis zur 1. Ademverzweigung			X	X					
072	Waffelung der Spreite	schwach			X						
074	Profil im Querschnitt (Blattmitte)	V-förmig		X							
075	Blasigkeit der Blattoberfläche	fehlend oder sehr gering	X								
076	Form der Zähne	beiderseits geradlinig		X		X					
077	Grösse der Zähne relativ zur Blattgrösse	mittel					X				
078	Länge der Zähne relativ zu ihrer Breite an ihrer Basis	mittellang						X			
079	Grad der Stielbuchtöffnung / Überlappung	halb offen		X							
080	Form der Stielbuchtbasis	klammerförmig		X							
081-1	Zähne in der Stielbucht (mind. 10%)	fehlend	X								
081-2	Stielbuchtbasis durch Nerven begrenzt	unbegrenzt	X								
083-1	Form der Basis der oberen Seitenbuchten	fehlend bis V-förmig	X								
083-2	Zähne in den oberen Seitenbuchten	fehlend	X								
084	Dichte der Wollbehaarung zw. den Hauptnerven (Blattunterseite)	fehlend oder sehr schwach	X								
087	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven der Blattunterseite	fehlend oder sehr schwach	X								

Traube und Beeren: zu beschreiben bei der Reife

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
202	Länge der Traube ohne Stiel	mittellang						X			
204	Kompaktheit	keine Stiele sichtbar					X				
206	Länge des Stiels der Haupttraube	kurz			X						
208	Form der Traubenhauptachse	zylindrisch	X								
209	Anzahl Schultern (Flügel)	1-2		X							
220	Grösse der Beeren	gross				X					
223	Form der Beeren	abgeflacht keisförmig	X								
225	Hautfarbe besonnener Beeren	blauschwarz						X			
230	Farbe des Fruchtfleisches	ungefärbt	X								
236	Besonderheit des Geschmacks	keiner	X								
241	Ausbildung von Samen	vollständig			X						

Ampelographisches Beurteilungsblatt (gemäss O.I.V.)

Sorte	Berg 1, Chasselas c.f. untypisch	Standort	Berg a. Irchel
Datum	11.06./10.07./09.09.2008	Nutzung	

Triebspitze und junger Trieb: zu beschreiben während der Blüte

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
001	Triebspitze	offen					X				
003	Intensität der Anthocyanfärbung der Wollhaare an der Triebspitze	gering			X						
004	Dichte der Wollbehaarung an der äussersten Triebspitze	schwach			X						
051	Farbe der Blattoberseite (4. Blatt der Triebspitze)	bronzirt			X						
053	Dichte der Wollbehaarung zw. Den Hauptnerven, Blattunterseite	fehlend oder sehr schwach	X								
056	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven d. Blattunterseite	fehlend oder sehr schwach	X								
007	Farbe der Rückseite der Internodien	grün	X								
008	Farbe der Bauchseite der Internodien	grün	X								
009	Farbe der Rückseite der Nodien	grün und rot		X							
010	Farbe der Bauchseite der Nodien	grün und rot		X							
012	Dichte der Borstenbehaarung der Internodien	fehlend oder sehr schwach	X								
015-1	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	nahezu ganze Schuppe				X					
015-2	Intensität der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	mittelstark						X			
016	Anzahl aufeinanderfolgender Ranken	2	X								
151	Geschlecht der Blüte	zwittrig			X						

Ausgewachsenes Blatt: zu beschreiben zwischen Beerenansatz und Weichwerden der Beeren

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
065	Grösse der Blattspreite	mittelgross						X			
067	Form der Spreite	keilförmig		X							
068	Anzahl Lappen	5			X						
070	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Hauptnerven Blattoberseite	bis zur 1. Adernverzweigung			X						
072	Waffelung der Spreite	schwach			X						
074	Profil im Querschnitt (Blattmitte)	verdreht			X						
075	Blasigkeit der Blattoberfläche	fehlend oder sehr gering					X				
076	Form der Zähne	beiderseits geradlinig, selten konkav		X							
077	Grösse der Zähne relativ zur Blattgrösse	klein			X						
078	Länge der Zähne relativ zu ihrer Breite an ihrer Basis	lang						X			
079	Grad der Stielbuchtöffnung / Überlappung	leicht offen bis leicht überlappend			X	X					
080	Form der Stielbuchtbasis	U-förmig	X								
081-1	Zähne in der Stielbucht (mind. 10%)	fehlend	X								
081-2	Stielbuchtbasis durch Nerven begrenzt	unbegrenzt	X								
083-1	Form der Basis der oberen Seitenbuchten	V-förmig, selten leierförmig	X								
083-2	Zähne in den oberen Seitenbuchten	fehlend	X								
084	Dichte der Wollbehaarung zw. den Hauptnerven (Blattunterseite)	schwach	X								
087	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven der Blattunterseite	sehr schwach bis schwach		X							

Traube und Beeren: zu beschreiben bei der Reife

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
202	Länge der Traube ohne Stiel	ca. 12 cm			X						
204	Kompaktheit	locker, einige Stiele sichtbar			X						
206	Länge des Stiels der Haupttraube	ca. 9 cm							X		
208	Form der Traubenhauptachse	konisch		X							
209	Anzahl Schaltern (Flügel)	1-2		X							
220	Grösse der Beeren	gross				X					
223	Form der Beeren	kurz elliptisch			X						
225	Hautfarbe besonnener Beeren	dunkelviolet					X				
230	Farbe des Fruchtfleisches	ungefärbt	X								
236	Besonderheit des Geschmacks	keiner	X								
241	Ausbildung von Samen	vollständig			X						

Ampelographisches Beurteilungsblatt (gemäss O.I.V.)

Sorte	Schwarzer Erlenbacher 2	Standort	Edi Fierz, Erlenbach
Datum	Sommer 2009	Nutzung	als Bäumchen geschnitten

Triebspitze und junger Trieb: zu beschreiben während der Blüte

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
001	Triebspitze	vollständig offen					X				
003	Intensität der Anthocyanfärbung der Wollhaare an der Triebspitze	mittel					X				
004	Dichte der Wollbehaarung an der äussersten Triebspitze	mittel					X				
051	Farbe der Blattoberseite (4. Blatt der Triebspitze)	grün und bronzert	X		X						
053	Dichte der Wollbehaarung zw. Den Hauptnerven, Blattunterseite	mittel bis stark					X	X	X		
056	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven d. Blattunterseite	schwach bis mittel			X	X	X				
007	Farbe der Rückseite der Internodien	grün und rot bis rot		X	X						
008	Farbe der Bauchseite der Internodien	grün und rot		X	X						
009	Farbe der Rückseite der Nodien	grün und rot bis rot		X	X						
010	Farbe der Bauchseite der Nodien	grün und rot bis rot		X	X						
012	Dichte der Borstenbehaarung der Internodien	schwach			X						
015-1	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	basal		X							
015-2	Intensität der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	gering			X						
016	Anzahl aufeinanderfolgender Ranken	2	X								
151	Geschlecht der Blüte	zwittrig			X						

Ausgewachsenes Blatt: zu beschreiben zwischen Beerenansatz und Weichwerden der Beeren

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
065	Grösse der Blattspreite	mittel bis gross					X	X	X		
067	Form der Spreite	keilförmig			X						
068	Anzahl Lappen	5			X						
070	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Hauptnerven Blattoberseite			X	X						
072	Waffelung der Spreite					X					
074	Profil im Querschnitt (Blattmitte)	sehr unterschiedlich		X							
075	Blasigkeit der Blattoberfläche							X			
076	Form der Zähne			X	X						
077	Grösse der Zähne relativ zur Blattgrösse						X				
078	Länge der Zähne relativ zu ihrer Breite an ihrer Basis						X				
079	Grad der Stielbuchtöffnung / Überlappung						X	X			
080	Form der Stielbuchtbasis			X							
081-1	Zähne in der Stielbucht (mind. 10%)		X								
081-2	Stielbuchtbasis durch Nerven begrenzt			X							
083-1	Form der Basis der oberen Seitenbuchten			X							
083-2	Zähne in den oberen Seitenbuchten		X								
084	Dichte der Wollbehaarung zw. den Hauptnerven (Blattunterseite)					X					
087	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven der Blattunterseite							X			

Traube und Beeren: zu beschreiben bei der Reife

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
202	Länge der Traube ohne Stiel	ca. 16 cm					X				
204	Kompaktheit	mittel					X				
206	Länge des Stiels der Haupttraube	ca. 7 cm					X				
208	Form der Traubenhauptachse	konisch		X							
209	Anzahl Schultern (Flügel)	1-2		X							
220	Grösse der Beeren	gross				X					
223	Form der Beeren	rund		X							
225	Hautfarbe besonnener Beeren	blau-schwarz						X			
230	Farbe des Fruchtfleisches	ungefärbt	X								
236	Besonderheit des Geschmacks	krautig				X					
241	Ausbildung von Samen	vollständig			X						

Ampelographisches Beurteilungsblatt (gemäss O.I.V.)

Sorte	Schwarzer Erlenbacher 1	Standort	Turmgut Erlenbach (Markus Weber)
Datum	Sommer 2009	Nutzung	Rebanlage (Drahtbau)

Triebspitze und junger Trieb: zu beschreiben während der Blüte

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
001	Triebspitze	vollständig offen					X				
003	Intensität der Anthocyanfärbung der Wollhaare an der Triebspitze	mittel					X				
004	Dichte der Wollbehaarung an der äussersten Triebspitze	mittel bis stark					X	X			
051	Farbe der Blattoberseite (4. Blatt der Triebspitze)	grün und kupferrotlich	X		X						
053	Dichte der Wollbehaarung zw. Den Hauptnerven, Blattunterseite	mittel bis stark					X	X	X		
056	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven d. Blattunterseite	schwach bis mittel			X	X	X				
007	Farbe der Rückseite der Internodien	grün und rot bis rot		X	X						
008	Farbe der Bauchseite der Internodien	grün und rot bis rot		X	X						
009	Farbe der Rückseite der Nodien	rot			X						
010	Farbe der Bauchseite der Nodien	grün und rot		X							
012	Dichte der Borstenbehaarung der Internodien	schwach			X						
015-1	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	bis 3/4			X						
015-2	Intensität der Anthocyanfärbung auf den Knospenschuppen	mittel					X				
016	Anzahl aufeinanderfolgender Ranken	2	X								
151	Geschlecht der Blüte	zwittrig			X						

Ausgewachsenes Blatt: zu beschreiben zwischen Beerenansatz und Weichwerden der Beeren

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
065	Grösse der Blattspreite	mittel bis gross					X	X	X		
067	Form der Spreite	fünfeckig			X						
068	Anzahl Lappen	5			X						
070	Bereich der Anthocyanfärbung auf den Hauptnerven Blattoberseite			X	X						
072	Waffelung der Spreite					X					
074	Profil im Querschnitt (Blattmitte)	sehr unterschiedlich		X							
075	Blasigkeit der Blattoberfläche						X				
076	Form der Zähne			X	X						
077	Grösse der Zähne relativ zur Blattgrösse							X			
078	Länge der Zähne relativ zu ihrer Breite an ihrer Basis							X			
079	Grad der Stielbuchtöffnung / Überlappung				X	X					
080	Form der Stielbuchtbasis			X							
081-1	Zähne in der Stielbucht (mind. 10%)		X								
081-2	Stielbuchtbasis durch Nerven begrenzt			X							
083-1	Form der Basis der oberen Seitenbuchten			X							
083-2	Zähne in den oberen Seitenbuchten		X								
084	Dichte der Wollbehaarung zw. den Hauptnerven (Blattunterseite)						X				
087	Dichte der Borstenbehaarung d. Hauptnerven der Blattunterseite						X				

Traube und Beeren: zu beschreiben bei der Reife

Code	Beschreibung	Bonitierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
202	Länge der Traube ohne Stiel	ca. 16 cm					X				
204	Kompaktheit	mittel					X				
206	Länge des Stiels der Haupttraube	ca. 7 cm					X				
208	Form der Traubenhauptachse	trichterförmig			X						
209	Anzahl Schultern (Flügel)	1-2		X							
220	Grösse der Beeren	gross bis sehr gross				X	X				
223	Form der Beeren	rund									
225	Hautfarbe besonnener Beeren	blau-schwarz						X			
230	Farbe des Fruchtfleisches	ungefärbt	X								
236	Besonderheit des Geschmacks	keiner und krautig	X			X					
241	Ausbildung von Samen	vollständig			X						

8.6 Ampelographische Datenblätter:

2 Akzessionen „Schwarzer Erlenbacher“ und 6 Akzessionen Kanton Zürich 2008
